



BEDIENUNGSANLEITUNG

GESCHIRRSPÜLER



INSTRUCTION MANUAL

DISHWASHER



**MANUEL
D'INSTRUCTIONS**

LAVE-VAISSELLE

GSP3-7L



Deutsch	Seite	2
English	Page	59
Français	Page	110

Sehr geehrter Kunde! Sehr geehrte Kundin! Wir möchten Ihnen herzlich danken, dass Sie sich zum Erwerb eines Produkts aus unserem reichhaltigen Angebot entschieden haben. Lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung, bevor Sie das Gerät zum ersten Mal benutzen. Verwahren Sie diese Bedienungsanleitung zur zukünftigen Verwendung an einem sicheren Ort. Falls Sie das Gerät weitergeben, müssen Sie diese Bedienungsanleitung ebenfalls mit übergeben.

Inhalt

Inhalt.....	2
1. Sicherheitshinweise	4
1.1 Signalwörter	5
1.2 Sicherheitsanweisungen	5
2. Installation	11
2.1 Entpacken und Wahl des Standorts	11
2.2 Zusammenfassung der Installationsschritte	12
2.3 Raumbedarf	12
2.4 Installation des Wasserzufuhrschlauchs (Kaltwasser).....	13
2.5 Installation des Wasserablaufschlauchs.....	16
2.6 Elektrischer Anschluss	21
2.7 Installation des Gerätes	22
2.8 Gerät ordnungsgemäß ausrichten	22
3. Ansicht des Gerätes und des Bedienfeldes	23
3.1 Ansicht des Gerätes	23
3.2 Ansicht des Bedienfeldes: Bedientasten und Anzeigen.....	24
4. Vor der ersten Benutzung	26
4.1 Spülmaschinen-Spülmittel	26
4.2 Zusammenfassung der Grundfunktionen	28
5. Geschirrkorb / Besteckkorb.....	30
5.1 Allgemeine Hinweise für das Beladen des Geschirrkorbs	30
5.2 Der Geschirrkorb.....	30
5.3 Besteckkorb	31
5.4 Ungeeignetes Geschirr / Besteck.....	33
5.5 Schäden an Glaswaren / Geschirr.....	33
6. Die Spülprogramme	34
6.1 Die zusätzlichen Programmfunktionen	36
6.2 Starten eines Spülprogramms.....	36
6.2.1 Zusätzliche Programmfunktionen wählen.....	37

6.3 Wechsel eines laufenden Spülprogramms	39
6.4 Nachträgliches Eingeben von Geschirr	39
6.5 Ende eines Spülprogramms	40
7. Umweltschutz.....	40
7.1 Umweltschutz: Entsorgung	40
7.2 Umweltschutz: Energie sparen	41
8. Reinigung und Pflege	41
8.1 Das Filtersystem.....	42
8.1.1 Reinigung des Filtersystems.....	42
8.2 Reinigung des Sprüharms.....	46
8.3 Reinigung des Gerätes und des Bedienfeldes.....	47
8.3.1 Kalkablagerungen.....	47
8.4 Reinigung der Tür und der Türdichtungen	48
8.5 Frostschutz	48
8.6 Außerbetriebnahme	49
9. Problembehandlung.....	49
9.1 Fehlermeldungen	53
10. Technische Daten.....	55
11. Entsorgung.....	56
12. Garantiebedingungen	57



Entsorgen Sie dieses Gerät nicht zusammen mit ihrem Hausmüll. Das Gerät darf nur über eine Sammelstelle für wiederverwendbare elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden. Entfernen Sie nicht die Symbole/Aufkleber am Gerät.

- i** Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Abbildungen können in einigen Details von dem tatsächlichen Design Ihres Gerätes abweichen. Folgen Sie in einem solchen Fall dennoch den beschriebenen Sachverhalten. Lieferung ohne Inhalt.
- i** Der Hersteller behält sich das Recht vor, solche Änderungen vorzunehmen, die keinen Einfluss auf die Funktionsweise des Gerätes haben.
- i** Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial entsprechend den örtlichen Vorschriften Ihres Wohnorts.
- i** Das von Ihnen gekaufte Gerät wurde möglicherweise inzwischen verbessert und weist somit vielleicht Unterschiede zur Bedienungsanleitung auf. Dennoch sind die Funktionen und Betriebsbedingungen identisch, sodass Sie die Bedienungsanleitung im vollen Umfang nutzen können.
- i** Technische Änderungen bzw. Druckfehler bleiben vorbehalten.

EG - KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

- ★ Die in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Produkte entsprechen sämtlichen harmonisierten Anforderungen.
- ★ Die relevanten Unterlagen können durch die zuständigen Behörden über den Produktverkäufer angefordert werden.

1. Sicherheitshinweise

LESEN SIE VOR DER ERSTEN BENUTZUNG DES GERÄTES DIE GESAMTEN SICHERHEITSHINWEISE UND SICHERHEITSANWEISUNGEN GRÜNDLICH DURCH.

Die darin enthaltenen Informationen dienen dem Schutz Ihrer Gesundheit. Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zu schweren Beeinträchtigungen Ihrer Gesundheit und im schlimmsten Fall zum Tod führen.

- i** Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung so auf, dass sie bei Bedarf jederzeit griffbereit ist. Befolgen Sie sorgfältig alle Hinweise, um Unfälle oder eine Beschädigung des Gerätes zu vermeiden.
- i** Prüfen Sie auf jeden Fall auch das technische Umfeld des Gerätes! Sind alle Kabel oder Leitungen, die zu ihrem Gerät führen, in Ordnung? Oder sind sie veraltet und halten der Geräteleistung nicht mehr Stand? Daher muss durch **eine qualifizierte Fachkraft (Elektrotechniker/-in)** eine Überprüfung bereits vorhandener wie auch neuer Anschlüsse erfolgen. Sämtliche Arbeiten, die zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung notwendig sind, dürfen nur von **einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in)** durchgeführt werden.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zur privaten Nutzung bestimmt sowie zur Nutzung (1) in Personalküchen von Geschäften, Büros und ähnlichen Arbeitsumgebungen; (2) durch Gäste von Beherbergungsbetrieben wie Hotels, Motels, B&B; (3) beim Catering oder ähnlichen nicht-wiederverkaufenden Anwendern.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zum Reinigen von Geschirr in einem Privathaushalt bestimmt.
- i** Das Gerät ist ausschließlich zum Betrieb innerhalb geschlossener Räume bestimmt.
- i** Dieses Gerät darf nicht für gewerbliche Zwecke, beim Camping und in öffentlichen Verkehrsmitteln betrieben werden.
- i** Betreiben Sie das Gerät ausschließlich im Sinne seiner bestimmungsgemäßen Verwendung.

-  Erlauben Sie niemandem, der mit der Bedienungsanleitung nicht vertraut ist, das Gerät zu benutzen.
-  Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. **Kinder** dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG MUSS FÜR JEDE PERSON, WELCHE DAS GERÄT BETREIBT, STETS ZUGÄNGLICH SEIN; VERGEWISSEN SIE SICH, DASS DIE BEDIENUNGSANLEITUNG VOR DEM BETRIEB DES GERÄTES GELESEN UND VERSTANDEN WURDE.

1.1 Signalwörter

 **GEFAHR!** verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine unmittelbare Gefährdung für Leben und Gesundheit zur Folge hat.

 **WARNUNG!** verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine mögliche bevorstehende Gefährdung für Leben und Gesundheit zur Folge hat.

 **VORSICHT!** verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, zu mittelschweren oder kleineren Verletzungen führen kann.

HINWEIS! verweist auf eine Gefahrensituation, die, wenn sie nicht abgewendet wird, eine mögliche Beschädigung des Gerätes zur Folge hat.

1.2 Sicherheitsanweisungen

 **GEFAHR!**

Zur Verringerung der Stromschlaggefahr:

1. Eine Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung gefährdet das Leben und die Gesundheit des Gerätebetreibers und/oder kann das Gerät beschädigen.
2. Alle zum Anschluss an die Stromversorgung notwendigen elektrischen Arbeiten müssen von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) durchgeführt werden. Es dürfen keine Änderungen oder willkürlichen Veränderungen an der

Stromversorgung durchgeführt werden. Der Anschluss muss in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden gesetzlichen Bestimmungen erfolgen.

3. Schließen Sie das Gerät keinesfalls an die Stromversorgung an, wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Netzstecker sichtbare Beschädigungen aufweisen. **STROMSCHLAGEFAHR!**
4. Die Stromspannung und die Leistungsfrequenz der Stromversorgung **muss** den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen.
5. Verändern Sie **niemals** den mit dem Gerät mitgelieferten Netzstecker. Falls dieser nicht für Ihre Netzsteckdose geeignet sein sollte, lassen Sie die Netzsteckdose **immer** von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ersetzen (**Keine Garantieleistung**).
6. Versuchen Sie niemals selbst, das Gerät zu reparieren. Falls Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, kontaktieren Sie den Kundendienst oder das Geschäft, in dem Sie das Gerät erworben haben.¹ Lassen Sie nur Original-Ersatzteile einbauen.
7. Achten Sie darauf, dass sich das Netzanschlusskabel nicht unter dem Gerät befindet oder durch das Bewegen des Gerätes beschädigt wird.
8. Wenn das Netzanschlusskabel beschädigt ist, darf es ausschließlich vom Hersteller oder einem vom Hersteller autorisierten Kundendienst oder einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ausgetauscht werden.
9. Benutzen Sie zum Ziehen des Netzsteckers **niemals** das Netzanschlusskabel. Ziehen Sie immer am Netzstecker selbst, um das Gerät von der Stromversorgung zu trennen. **STROMSCHLAGEFAHR!**
10. Berühren Sie Netzanschlusstecker, Netzschalter oder andere elektrische Komponenten **niemals** mit nassen oder feuchten Händen. **STROMSCHLAGEFAHR!**

WARNUNG!

Zur Verringerung der Verbrennungsgefahr, Stromschlaggefahr, Feuergefahr oder von Personenschäden:

1. In einem Warmwassersystem, das über einen Zeitraum von 2 Wochen oder länger nicht benutzt wurde, kann es unter bestimmten Bedingungen zur Bildung von Wasserstoff kommen. **Wasserstoff ist ein explosives Gas.** Falls Sie das Warmwassersystem über einen solchen Zeitraum hinweg nicht benutzt haben, drehen Sie alle

¹ Abhängig vom Modell: s. Seite «SERVICE INFORMATION» am Ende dieser Bedienungsanleitung.

Warmwasserhähne auf und lassen Sie das Wasser für einige Minuten fließen. Dadurch setzen Sie den angesammelten Wasserstoff frei. Da Wasserstoff brennbar ist, rauchen Sie in diesem Zeitraum nicht und benutzen Sie keine offenen Flammen und kein offenes Licht.

2. Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylen tüten, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern und Tieren gelangen. **ERSTICKUNGS-GEFAHR.**
3. Schließen Sie das Gerät nicht an die Stromversorgung an, bevor Sie alle Verpackungsbestandteile und Transportsicherungen vollständig entfernt haben.
4. Betreiben Sie das Gerät nur mit 220~240VAC/50Hz Wechselspannung. Alle Netzanschlussleitungen, die Beschädigungen aufweisen, müssen von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ausgewechselt werden. Lassen Sie alle Reparaturen nur von Ihrem autorisierten Kundendienst durchführen.
5. Verwenden Sie zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung keine Steckdosenleisten, Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
6. Entfernen oder durchtrennen Sie auf keinen Fall die Erdungs-Verbindung des Netzanschlusskabels.
7. Sie benötigen eine dem Netzstecker entsprechende ordnungsgemäß geerdete und ausschließlich dem Gerät zugewiesene Sicherheitssteckdose. Anderenfalls kann es zu gefährlichen Unfällen oder einer Beschädigung des Gerätes kommen. Das Gerät muss ordnungsgemäß geerdet sein.
8. Die technischen Daten Ihrer elektrischen Versorgung müssen den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen.
9. Ihr Hausstrom muss mit einem Sicherungsautomaten zur Notabschaltung des Gerätes ausgestattet sein.
10. Nehmen Sie keine Veränderungen an dem Gerät vor.
11. Schalten Sie vor dem Aufbau und Anschluss des Gerätes unbedingt den Strom ab. **GEFAHR EINES TÖDLICHEN STROMSCHLAGS!**
12. Es ist gefährlich, die Tür bei laufendem Betrieb zu öffnen. Heißes Wasser kann aus dem Gerät herausspritzen. **VERBRÜHUNGS-GEFAHR! VERBRENNUNGSGEFAHR!**
13. Warten Sie einige Minuten, bevor Sie nach Beendigung eines Spülprogramms die Tür öffnen, da heißer Dampf aus dem Gerät entweichen kann. **VERBRÜHUNGSGEFAHR!**
14. Berühren Sie die Heizelemente nicht während des Betriebs oder unmittelbar nach dem Betrieb des Gerätes. **VERBRENNUNGS-GEFAHR!**

15. Trennen Sie das Gerät vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten von der Stromversorgung. **STROMSCHLAGGEFAHR!**
16. Warten Sie nach dem Ende eines Spülprogramms mindestens 20 Minuten mit der Reinigung des Inneren des Gerätes, damit die Heizelemente abkühlen können. **VERBRENNUNGSGEFAHR!**
17. Tauchen Sie das Gerät, das Netzanschlusskabel oder den Netzanschlusstecker niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten! **STROMSCHLAGGEFAHR!**
18. Spülmaschinen-Spülmittel sind extrem alkalisch und daher sehr gefährlich, wenn Sie verschluckt werden. Lassen Sie Haut und Augen nicht in Berührung mit dem Spülmaschinen-Spülmittel kommen. **Halten Sie solche Spülmittel immer außerhalb der Reichweite von Kindern.** **VERÄTZUNGSGEFAHR!**
19. Halten Sie Kinder fern von Spülmaschinen-Spülmitteln und Spülzusätzen. Lassen Sie Kinder nicht ans Gerät, wenn die Türe geöffnet ist, da sich noch Spülmaschinen-Spülmittel im Inneren des Gerätes befinden könnte.
20. Wenn alle Kontrollleuchten auf dem Bedienfeld flimmern, liegt eine Fehlfunktion des Gerätes vor. Trennen Sie in diesem Fall das Gerät umgehend von der Strom- und Wasserversorgung.
21. Benutzen Sie das Gerät **niemals** ohne eingesetzte Filter.
22. Kinder dürfen **niemals** mit dem Gerät spielen.
23. Betreiben Sie das Gerät **niemals** unbeaufsichtigt.
24. Beachten Sie **unbedingt** die Anweisungen im Kapitel INSTALLATION.

VORSICHT!

1. Setzen oder stellen Sie sich niemals auf den Geschirrkorb oder die Tür des Geschirrspülers. **BRUCHGEFAHR! VERLETZUNGSGEFAHR!**
2. Stellen oder legen Sie keine schweren Gegenstände auf die geöffnete Tür, da das Gerät ansonsten nach vorne kippen kann.
3. Wenn Sie das Gerät befüllen:
 - a. Platzieren Sie scharfkantige Gegenstände dergestalt, dass sie nicht die Türdichtungen beschädigen.
 - b. Es dürfen niemals Gegenstände durch die Böden beider Geschirrkörbe sowie des Besteckkorbs nach unten ragen.
 - c. Platzieren Sie scharfe Messer mit dem Griff nach oben oder waagrecht, sodass Sie sich keine Schnittverletzungen zuziehen.
4. Lassen Sie die Tür nicht offenstehen, da Sie ansonsten über diese stolpern können.

HINWEIS!

1. **Die Sprüharme können mit einer Transportsicherung versehen sein. Entfernen Sie unbedingt alle Transportsicherungen vor dem Aufbau des Gerätes.**
2. Nach Beendigung der Installation des Wasseranschlusses und der Abwasserführung sowie vor der regulären Erstinbetriebnahme müssen die Anschlüsse – auch am Gerät selbst – auf ihre Dichtheit überprüft werden. **Der Hersteller ist nicht für durch unsachgemäße Installation verursachte Schäden haftbar.**
3. Achten Sie beim Anschluss an eine Trinkwasserversorgung darauf, dass Sie das Gerät mit einer Sicherheitseinrichtung gegen Trinkwasserverunreinigung durch Rückfluss anschließen (nach DIN EN 1717). Die Installation, einschließlich des Wasser-, Abwasseranschlusses und des elektrischen Anschlusses, sowie Reparaturen **müssen** von einer qualifizierten Fachkraft durchgeführt werden.
4. Wasserenthärter/Spülmaschinensalz verursacht Korrosion, wenn nicht direkt nach dem Einfüllen ein komplettes Spülprogramm aktiviert wird! Korrosion kann das Gerät irreparabel beschädigen. **Der Hersteller ist nicht für Schäden haftbar, die durch Korrosion auf Grund unsachgemäßer Nutzung entstanden sind. KORROSIONSGEFAHR!**
5. Immer wenn Sie Wasserenthärter/Spülmaschinensalz in den dafür vorgesehenen Behälter füllen, läuft Wasser über, in welchem bereits Wasserenthärter/Spülmaschinensalz in gelöster Form enthalten ist. Dieses Wasser sowie noch nicht gelöste Partikel verursachen Korrosion. Füllen Sie daher nur dann Wasserenthärter/Spülmaschinensalz nach, wenn Sie direkt im Anschluss ein komplettes Spülprogramm aktivieren. **KORROSIONSGEFAHR! Durch Korrosion verursachte Schäden werden nicht durch die Garantie abgedeckt.**
6. Der Geschirrspüler darf **niemals** ohne ordnungsgemäß eingesetzte Filter betrieben werden.
7. Benutzen Sie immer einen **Wasserenthärter (= Spülmaschinensalz)** zur speziellen Verwendung in einem Geschirrspüler. Die Wasserhärte variiert abhängig von Ihrem Wohnort. Wenn in einem Geschirrspüler hartes Wasser verwendet wird, ergeben sich Ablagerungen auf dem Geschirr und im Gerät. Der Wasserenthärter entfernt Mineralien und Salze aus dem Wasser.
8. Benutzen Sie immer einen **Klarspüler** zur speziellen Verwendung in einem Geschirrspüler. Verwenden Sie niemals andere Substanzen, z. B. einen Spülmaschinenreiniger oder Flüssigreiniger; ansonsten beschädigen Sie das Gerät.
9. Benutzen Sie **ausschließlich Spülmaschinen-Spülmittel** und Zusätze, die für die Verwendung in einem Geschirrspüler hergestellt

- wurden. Benutzen Sie keine Seifen, Waschmittel oder Handwaschmittel in Ihrem Geschirrspüler.
10. Wenn Sie das Gerät bewegen, halten Sie es immer am unteren Ende fest und heben Sie es vorsichtig an. Halten Sie das Gerät dabei aufrecht (senkrecht).
 11. Benutzen Sie niemals die Tür selbst zum Transport des Gerätes, da Sie dadurch die Scharniere beschädigen.
 12. Das Gerät muss von mindestens **zwei Personen** transportiert und angeschlossen werden.
 13. Merken Sie sich die Positionen aller Teile des Gerätes, wenn Sie es auspacken, für den Fall, es noch einmal einpacken und transportieren zu müssen.
 14. Lassen Sie den Anschluss der Wasserschläuche ausschließlich durch eine qualifizierte Fachkraft durchführen.
 15. Benutzen Sie das Gerät nicht, bevor alle dazugehörigen Teile sich ordnungsgemäß an ihren dafür vorgesehenen Stellen befinden.
 16. Benutzen Sie die Tür und die Geschirrkörbe des Gerätes nicht als Standfläche oder Stütze.
 17. Gegenstände aus Kunststoffen dürfen nicht die Heizelemente berühren.
 18. Geben Sie nur solche Gegenstände aus Kunststoffen in das Gerät, die zur Reinigung in einem Geschirrspüler geeignet sind. Geeignete Gegenstände werden durch ihren Hersteller entsprechend gekennzeichnet.
 19. Überprüfen Sie nach jedem Spülprogramm, ob der Aufnahmebehälter für das Spülmaschinen-Spülmittel leer ist.
 20. Benutzen Sie zum Reinigen der Tür niemals Sprühreiniger, da diese das Schloss und die Elektrik nachhaltig beschädigen können.
 21. Das Gerät ist zum Spülen von maximal **3 Gedecken** ausgelegt.
 22. Reinigen Sie das Gerät regelmäßig (s. Kapitel REINIGUNG UND PFLEGE).
 23. Dieses Gerät ist **nicht** für den Einbau geeignet.
 24. Das Typenschild darf **niemals** unleserlich gemacht oder gar entfernt werden! **Falls das Typenschild unleserlich gemacht oder entfernt wurde, entfällt jeglicher Garantieanspruch!**

LESEN SIE DIESE ANLEITUNG GRÜNDLICH DURCH UND
BEWAHREN SIE DIESE SICHER AUF.

★ Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen wird keinerlei Haftung für Personen- oder Materialschäden übernommen.

2. Installation

i **Der Wasseranschluss sowie der Abwasseranschluss müssen von einer qualifizierten Fachkraft durchgeführt werden!**

i Verwenden Sie ausschließlich fabrikneue Schläuche und fabrikneues Anschlusszubehör für den Wasser- und Abwasseranschluss.

i Wir empfehlen, die Wasserzufuhr mit einem Rückschlagventil zu sichern.

HINWEIS! Nach Beendigung der Installation des Wasseranschlusses und der Abwasserführung sowie vor der regulären Erstinbetriebnahme müssen die Anschlüsse – auch am Gerät selbst – auf ihre Dichtheit überprüft werden. **Der Hersteller ist nicht für durch unsachgemäße Installation verursachte Schäden haftbar.**

2.1 Entpacken und Wahl des Standorts

⚠️ WARNUNG! Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylenböden, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern und Tieren gelangen. **ERSTICKUNGS-GEFAHR! VERLETZUNGSGEFAHR!**

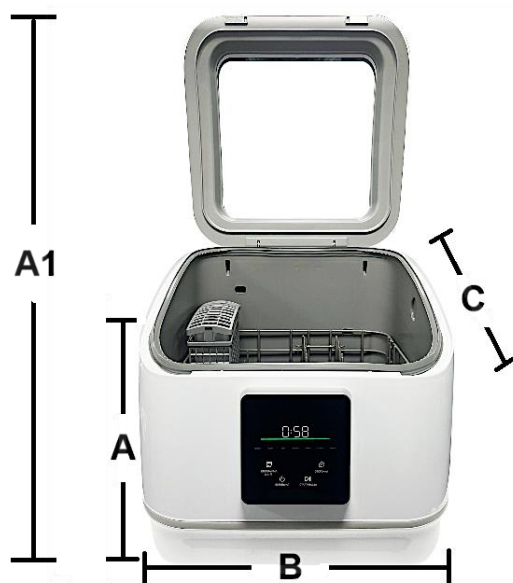
1. Dieses Gerät ist **nicht** für den Einbau geeignet.
2. Packen Sie das Gerät vorsichtig aus. Das Gerät ist möglicherweise für den Transport mit Transportsicherungen geschützt. Entfernen Sie diese komplett. Gehen Sie dabei vorsichtig vor. Benutzen Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, um Reste der Transportsicherungen zu entfernen.
3. **Die Sprüharme können mit einer Transportsicherung versehen sein. Entfernen Sie unbedingt alle Transportsicherungen vor dem Aufbau des Gerätes.**
4. Wählen Sie für den Aufbau einen trockenen und gut belüfteten Raum.
5. Das Gerät muss in der Nähe eines bestehenden Wasserzulaufs und Wasserablaufs, sowie in der Nähe einer Sicherheitssteckdose installiert werden.
6. Stellen Sie das Gerät auf einem geraden, trockenen und festen Fußboden auf. Kontrollieren Sie mit einer Wasserwaage den ordnungsgemäßen Aufbau Ihres Gerätes.
7. Die Rückseite des Gerätes muss an der hinteren Wand und die Seiten an eventuell angrenzenden Schränken bzw. Wänden ausgerichtet sein.
8. Das Gerät muss ordnungsgemäß mit der Stromversorgung verbunden sein.
9. Das Typenschild befindet sich im Inneren des Gerätes oder außen an der Rückwand.

2.2 Zusammenfassung der Installationsschritte

1. Installieren Sie den Wasserzufuhrschlauch (s. Kapitel 2.4 INSTALLATION DES WASSERZUFUHRSCHLAUCHS (KALTWASSER)).
2. Installieren Sie den Abwasserschlauch (s. Kapitel 2.5 INSTALLATION DES ABWASSERSCHLAUCHS).
3. Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an (s. Kapitel 2.6 ELEKTRISCHER ANSCHLUSS).
4. Installieren Sie das Gerät (s. Kapitel 2.7 INSTALLATION DES GERÄTES).
5. Richten Sie das Gerät ordnungsgemäß aus (s. Kapitel 2.8 GERÄT ORDNUNGSGEMÄß AUSRICHTEN).

2.3 Raumbedarf

RAUMBEDARF DES GERÄTES



A = HÖHE (Tür geschlossen)	A1 = HÖHE (Tür geöffnet/90°)	B = BREITE	C = TIEFE
430 mm	mind. 850 mm	430 mm	420 mm

OBERER RAUMBEDARF DER GEÖFFNETEN GERÄTETÜR

- i** Um die Tür des Geschirrspülers ungehindert öffnen zu können, **muss** der obere Mindestabstand der **geöffneten** Tür zu einem Schrank etc., **mindestens 50 mm** betragen.

2.4 Installation des Wasserzufuhrschlauchs (Kaltwasser)

- ❖ Der Wasseranschluss sowie der Abwasseranschluss müssen von einer qualifizierten Fachkraft durchgeführt werden.
 - ❖ Der Geschirrspüler beinhaltet einen Wasserzufluss- sowie einen Wasserablaufschlauch, welche rechts oder links installiert werden können², um eine ordnungsgemäße Installation sicherzustellen.
 - ❖ Verwenden Sie ausschließlich fabrikneue Schläuche und fabrikneues Anschlusszubehör für den Wasser- und Abwasseranschluss.
 - ❖ Wir empfehlen, die Wasserzufuhr mit einem Rückschlagventil zu sichern.³
 - ❖ Der Wasserdruck muss zwischen 0,04 und 1 MPa liegen.
- i** Wenden Sie sich an den Kundendienst, falls Ihr Wasseranschluss abweichende Werte aufweist.
- i** Sie können das Gerät auf **zwei** Arten mit Wasser versorgen (s. unten INSTALLATIONSMÖGLICHKEITEN).

SICHERHEITSWASSERZUFUHRSCHLAUCH⁴

- ❖ Es handelt sich hierbei um einen Doppelwand-Schlauch. Das Sicherheitssystem unterbricht den Wasserfluss, wenn der Versorgungsschlauch bricht und der Bereich zwischen dem Versorgungsschlauch selbst und dem gerippten äußeren Schlauch voll Wasser ist.

WASSERZUFUHRSCHLAUCH INSTALLIEREN (INSTALLATIONSMÖGLICHKEIT 1)

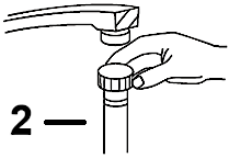
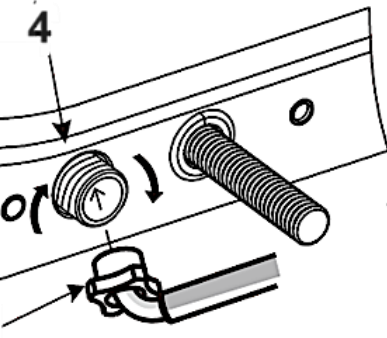
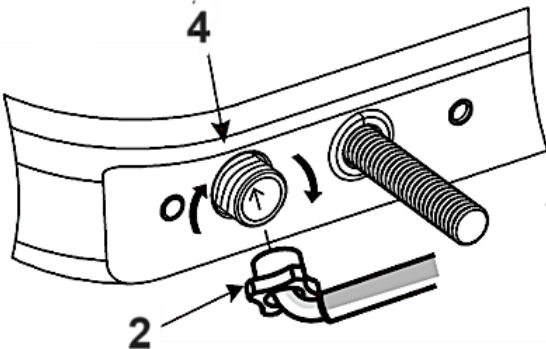
- ❖ Schließen Sie den Wasserzufuhrschlauch fest und sicher an einen Anschluss mit einem ³/₄ Zoll Gewinde an. Wenn die Schläuche neu sind oder über einen längeren Zeitraum nicht in Benutzung waren, lassen Sie das Wasser laufen, um sicherzugehen, dass es klar und frei von Verunreinigungen ist.

² Ausstattung abhängig vom Modell.

³ Abhängig vom Modell.

⁴ Ausstattung abhängig vom Modell.

HINWEIS! Anderenfalls kann der Wassereinlass blockiert und dadurch das Gerät beschädigt werden.

	A Ziehen Sie den Wasserzufuhrschlauch (2) komplett aus dem Lagerungsbereich hinten am Gerät heraus.
	B Befestigen Sie den Wasserzufuhrschlauch (2) mit dem 3/4-Zoll Gewinde am Wasserhahn (s. Abb. links).
	C Befestigen Sie das gebogene Ende des Wasserzufuhrschlauchs (2) an dem Einlassventil (4) des Geschirrspülers (s. Abb. links). Ziehen Sie den Wasserzufuhrschlauch (2) sicher fest (im Uhrzeigersinn), damit kein Wasser austreten kann (s. Abb. links).
	D Drehen Sie das Wasser voll auf, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

HINWEIS! Achten Sie beim Anschluss an eine Trinkwasserversorgung darauf, dass Sie das Gerät mit einer Sicherheitseinrichtung gegen Trinkwasserverunreinigung durch Rückfluss anschließen (nach DIN EN 1717). Die Installation, einschließlich des Wasser-, Abwasseranschlusses und des elektrischen Anschlusses, sowie Reparaturen **müssen** von einer qualifizierten Fachkraft durchgeführt werden.

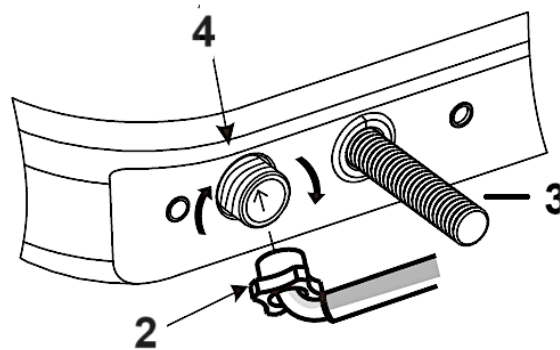
HINWEIS! Der Schlauch eines ausziehbaren Wasserauslasses an einem Spülbecken kann platzen, wenn er zusammen mit dem Wasserzufuhrschlauch des Gerätes an einer Wasserleitung angeschlossen ist. Falls Ihr Spülbecken über eine solche Vorrichtung verfügt, wird empfohlen, den Schlauch abzunehmen und die Anschlussöffnung zu verschließen.

HINWEIS! Nach Beendigung der Installation des Wasseranschlusses und der Abwasserführung sowie vor der regulären Erstinbetriebnahme müssen die Anschlüsse – auch am Gerät selbst – auf ihre Dichtheit überprüft werden. **Der Hersteller ist nicht für durch unsachgemäße Installation verursachte Schäden haftbar.**

1. Schließen Sie die Wasserversorgung (Wasserhahn).
2. Verringern Sie den Wasserdruck, indem Sie den Druckminderungs-Knopf⁵ drücken. Der verminderte Druck schützt Sie und den Raum vor spritzendem Wasser.
3. Nehmen Sie erst danach den Wasserzufuhrschlauch vom Wasserhahn ab.

SELBSTANSAUGENDE WASSERZUFUHR (INSTALLATIONSMÖGLICHKEIT 2)

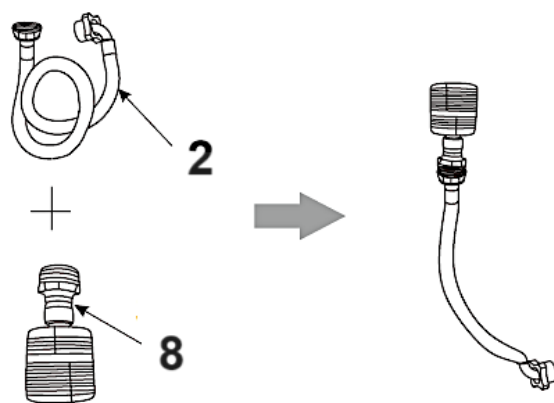
- i** Falls kein Wasseranschluss in der Nähe des Gerätes verfügbar ist, können Sie die selbstansaugende Wasserzufuhr verwenden. Wir empfehlen allerdings **ausschließlich** die oben beschriebene Wasseranschlussinstallation (INSTALLATIONSMÖGLICHKEIT 1).
- i** Lassen Sie das Gerät während eines Spülprogramms **niemals** unbeaufsichtigt.
1. Befestigen Sie das **gebogene** Ende des Wasserzufuhrschlauchs (2) an dem Einlassventil (4) des **Geschirrspülers** (s. Abb. unten). Ziehen Sie den Wasserzufuhrschlauch (2) sicher fest (im Uhrzeigersinn), damit kein Wasser austreten kann (s. Abb. unten).



2	WASSERZUFUHRSCHLAUCH
3	WASSERABLAUFSCHLAUCH
4	EINLASSVENTIL

2. Verbinden Sie den selbstansaugenden Filter mit dem Wasserzufuhrschlauch (s. Abb. unten).

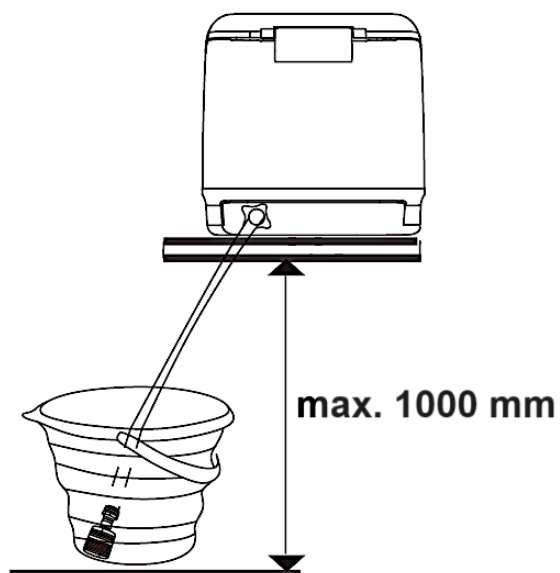
⁵ Ausstattung abhängig vom Modell.



2	WASSERZUFUHRSCHLAUCH
8	SELBSTANSAUGENDER FILTER

3. Stellen Sie einen Eimer **gefüllt** mit Wasser (Füllmenge **mind. 10,00 Liter**) unter das Gerät. Positionieren Sie den vorbereiteten Wasserzufuhrschlauch (s. Schritt 2. oben) in dem Eimer. Achten Sie darauf, dass der Schlauch **gerade** ist und sich der selbstansaugende Filter **am Boden des Eimers** befindet.

- i** Der Abstand zwischen dem Boden des Eimers und dem Boden des Gerätes **darf 1000 mm nicht überschreiten** (s. Abb. unten), da sonst das Wasser nicht mehr korrekt angesaugt werden kann.



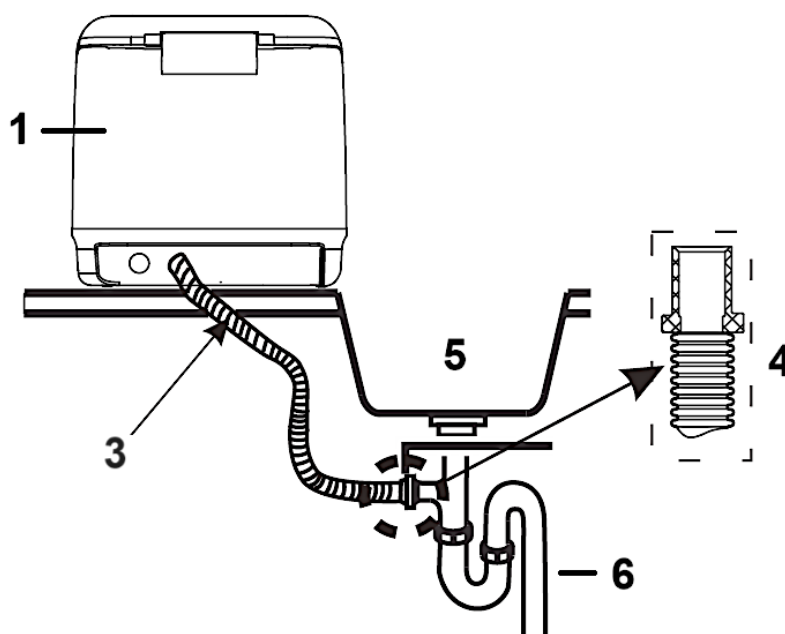
4. Wenn Sie nun ein Programm starten, zieht das Gerät durch den selbstansaugenden Filter Wasser für das Spülprogramm.

2.5 Installation des Wasserablaufschlauchs

- ❖ Der Wasseranschluss sowie der Abwasseranschluss müssen von einer qualifizierten Fachkraft durchgeführt werden.
- ❖ Der Geschirrspüler beinhaltet einen Wasserzufuhr- sowie einen Wasserablaufschlauch, welche rechts oder links installiert werden können ⁶, um eine ordnungsgemäße Installation sicherzustellen.
- ❖ Verwenden Sie ausschließlich fabrikneue Schläuche und fabrikneues Anschlusszubehör für den Wasser- und Abwasseranschluss.
- ❖ Der Wasserablaufschlauch kann auf verschiedene Arten installiert werden (s. unten).

WASSERABLAUSCHLAUCH INSTALLIEREN (INSTALLATIONSMÖGLICHKEIT 1)

1. Setzen Sie das freie Ende des Wasserablaufschlauchs (3) in ein **Abwasserrohr** (6) mit einem Durchmesser von **mindestens 40 mm** ein (s. Abb. unten).
2. Die Wasserablauföffnung (4) beträgt 15 mm.
3. Der Wasserablaufschlauch (3) darf dabei **nicht** geknickt oder gequetscht werden.
4. Das freie Ende des Wasserablaufschlauchs darf **nicht höher** als der Geschirrspüler selbst liegen und **nicht** in Wasser eingetaucht sein, um einen Rückfluss des Abwassers zu vermeiden (s. Abb. unten).

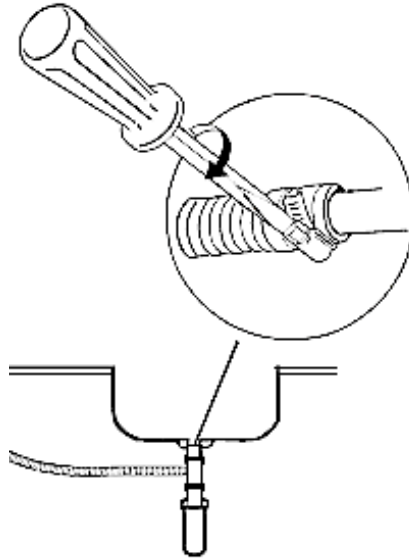


1	GESCHIRRSPÜLER
3	WASSERABLAUSCHLAUCH
4	WASSERABLAUFÖFFNUNG

⁶ Ausstattung abhängig vom Modell.

5	SPÜLBECKEN
6	ABWASSERROHR

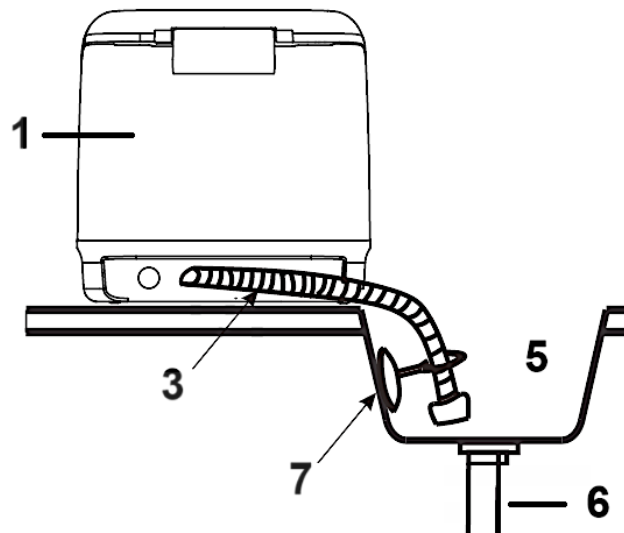
5. Befestigen Sie den Abwasserschlauch **ordnungsgemäß** mit einer Schelle (s. Abb. unten).



WASSERABLAUSCHLAUCH INSTALLIEREN (INSTALLATIONSMÖGLICHKEIT 2)

1. Setzen Sie das freie Ende des Wasserablaufschlauchs (3) in ein **Spülbecken** (5) ein (s. Abb. unten).
2. Befestigen Sie den Wasserablaufschlauch (3) mit einem Saugnapf⁷ im Spülbecken, sodass er nicht herausrutschen kann.
3. Der Wasserablaufschlauch (3) darf dabei **nicht** geknickt oder gequetscht werden.
4. Das freie Ende des Wasserablaufschlauchs darf **nicht höher** als der Geschirrspüler selbst liegen und **nicht** in Wasser eingetaucht sein, um einen Rückfluss des Abwassers zu vermeiden (s. Abb. unten).

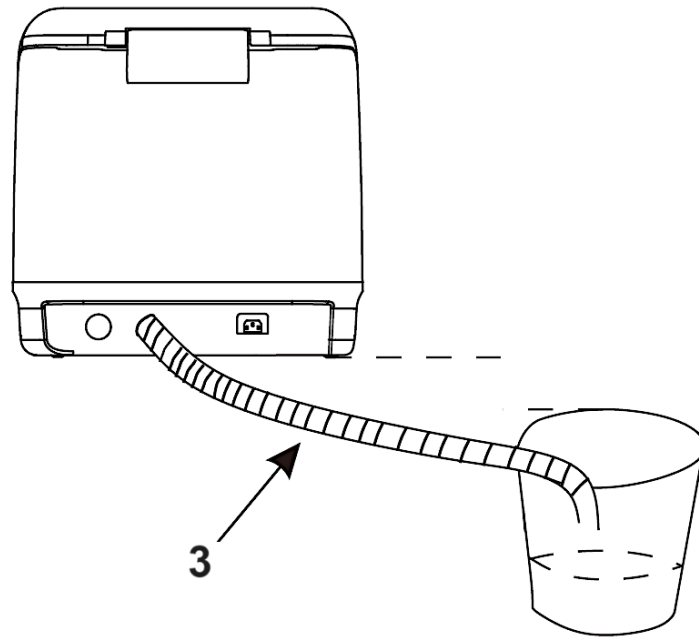
⁷ Ausstattung abhängig vom Modell.



1	GESCHIRRSPÜLER
3	WASSERABLAUSCHLAUCH
5	SPÜLBECKEN
6	ABWASSERROHR
7	SAUGNAPF

WASSERABLAUSCHLAUCH INSTALLIEREN (INSTALLATIONSMÖGLICHKEIT 3)

- i** Falls kein Abwasseranschluss in der Nähe des Gerätes verfügbar ist, können Sie einen adäquaten Eimer verwenden (Füllmenge: **mind. 10,00 Liter**), um das Abwasser aufzufangen. Wir empfehlen allerdings nur die oben beschriebenen Wasserablaufinstallationen (INSTALLATIONSMÖGLICHKEITEN 1 oder 2).
 - i** Lassen Sie das Gerät während eines Spülprogramms **niemals** unbeaufsichtigt.
1. Stellen Sie einen **leeren Eimer** (Füllmenge **mind. 10,00 Liter**) **unter** das Gerät. Platzieren Sie den Wasserablaufschlauch in dem Eimer. **Achten Sie darauf**, dass der Schlauch nicht aus dem Eimer herausrutschen kann.



3

WASSERABLAUFSCHLAUCH

ALLGEMEINE WICHTIGE HINWEISE

- i** Bei einem Anschluss an einen **festen Abfluss** muss der Abwasseranschluss fest und sicher befestigt werden, um Wasserlecks zu vermeiden.
- i** Falls das freie Ende des Abwasserschlauchs **höher** als der Geschirrspüler selbst liegt, kann überschüssiges Wasser im Schlauch nicht direkt abgeführt werden. Lassen Sie das überschüssige Wasser in einen Behälter ab, den Sie von außen in einer geeigneten Höhe anhalten.
- i** Falls die Länge des Abwasserschlauchs nicht ausreicht, können Sie bei Ihrem autorisierten Kundendienst eine Verlängerung aus demselben Material wie das Original erwerben. Die Länge des Ablaufschlauchs darf einschließlich einer möglichen Verlängerung **nicht mehr als 4 Meter** betragen, da ansonsten die Reinigungswirkung des Gerätes reduziert wird.
- i** Sollte die Länge des Ablaufschlauchs einschließlich einer möglichen Verlängerung **mehr als 4 Meter** betragen, wird das Gerät Ihr Geschirr nicht ordnungsgemäß reinigen. Prüfen Sie den Anschluss auf Dichtheit. Befestigen Sie den Ablaufschlauch mit einem Schlauchhalter.

HINWEIS! Nach Beendigung der Installation des Wasseranschlusses und der Abwasserführung sowie vor der regulären Erstinbetriebnahme müssen die Anschlüsse – auch am Gerät selbst – auf ihre Dichtheit überprüft werden. **Der Hersteller ist nicht für durch unsachgemäße Installation verursachte Schäden haftbar.**

2.6 Elektrischer Anschluss

⚠ GEFAHR! Verändern Sie **niemals** den mit dem Gerät mitgelieferten Netzstecker. Falls dieser nicht für Ihre Netzsteckdose geeignet sein sollte, lassen Sie die Netzsteckdose **immer** von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) ersetzen (**Keine Garantieleistung**).

⚠ WARNUNG! Verwenden Sie zum Anschluss des Gerätes an die Stromversorgung keine Steckdosenleisten, Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel. BRANDGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Das Gerät muss an eine ordnungsgemäß geerdete Sicherheits-Netzsteckdose angeschlossen werden. Der Anschluss muss in Übereinstimmung mit den örtlich geltenden gesetzlichen Bestimmungen erfolgen STROMSCHLAGEGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Achten Sie darauf, dass Sie das Netzanschlusskabel während der Installation weder übermäßig knicken oder quetschen noch einklemmen.

- ❖ Vergewissern Sie sich, dass die Stromspannung und die Leistungsfrequenz der Stromversorgung den auf dem Typenschild angegebenen Werten entsprechen.
- ❖ Das Gerät ist mit einem Schutzkontaktstecker ausgestattet.
- ❖ Sie benötigen eine dem Netzstecker entsprechende, ordnungsgemäß geerdete und ausschließlich dem Gerät zugewiesene Sicherheitssteckdose (250V/10A).

⚠ WARNUNG! Anderenfalls kann es zu gefährlichen Unfällen oder einer Beschädigung des Gerätes kommen.

- ❖ Im Falle einer Fehlfunktion oder eines Ausfalls reduziert die Erdung das Risiko eines Stromschlags, indem der elektrische Strom über den Weg des geringsten Widerstandes abfließen kann.
- ❖ Sorgen Sie vor der Erstinbetriebnahme für die ordnungsgemäße Erdung des Gerätes. Falls Sie sich nicht sicher sind, ob das Gerät ordnungsgemäß geerdet ist, lassen Sie es/den Anschluss von einer qualifizierten Fachkraft (Elektrotechniker/-in) oder einem autorisierten Kundendienst überprüfen (**Keine Garantieleistung**).

2.7 Installation des Gerätes

- ❖ Stellen Sie das Gerät auf eine Arbeitsplatte etc. Das Gerät sollte mit seiner Rückseite zur Wand ausgerichtet sein und über einen Wasserzufuhr- und einen Abwasserschlauch verfügen, die für gewöhnlich rechts oder links angebracht werden können⁸.
- ❖ Das Gerät **muss** in der Nähe eines bestehenden Wasserzulaufs und Wasserablaufs, sowie in der Nähe einer Sicherheitssteckdose aufgestellt werden.
- i** Beachten Sie **immer** den Raumbedarf des Gerätes (s. auch Kapitel 2.3 RAUMBEDARF oder Kapitel 10. TECHNISCHE DATEN).

⚠ WARNUNG! Das Netzanschlusskabel sowie die Schläuche dürfen **niemals** geknickt oder gequetscht werden.

2.8 Gerät ordnungsgemäß ausrichten

- ❖ Für den ordnungsgemäßen Betrieb **muss** sich das Gerät in einer **stabilen und waagerechten Position** befinden. Damit das Gerät nicht wackelt, **muss** das Gerät fest auf der Arbeitsplatte etc. stehen. Justieren Sie die Standfüße dementsprechend. Der feste Kontakt des Gerätes mit der Arbeitsplatte etc. stellt außerdem sicher, dass das Gerät nicht vibrieren oder sich unbeabsichtigt bewegen kann.
- ❖ Der Geschirrspüler muss außerdem **waagerecht** ausgerichtet sein, damit der Geschirrkorb ordnungsgemäß funktioniert und die Spülleistung gewährleistet wird.

GERÄT WAAGERECHT AUSRICHTEN

1. Für den ordnungsgemäßen Betrieb **muss** sich der Geschirrspüler in einer **stabilen und waagerechten Position** befinden.
2. Verwenden Sie eine Wasserwaage, um zu prüfen, ob das Gerät waagerecht ausgerichtet ist.

⁸ Ausstattung abhängig vom Modell.

3. Ansicht des Gerätes und des Bedienfeldes

3.1 Ansicht des Gerätes

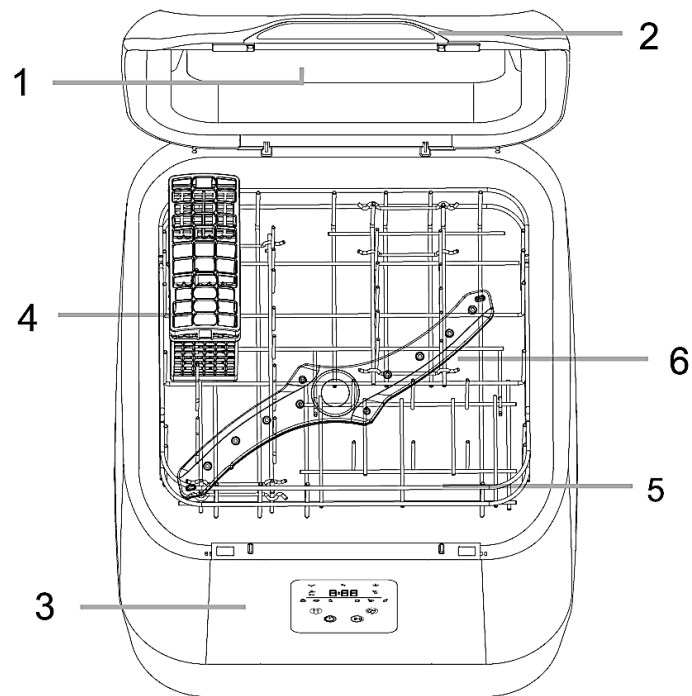
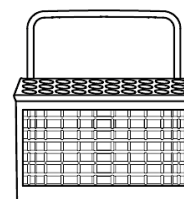


Abb. ähnlich: Modifikationen sind möglich.

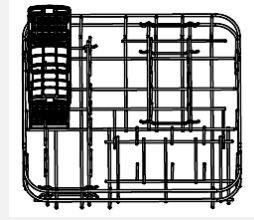
1	GLASTÜR	4	BESTECKKORB
2	GRIFF DER GLASTÜR	5	GESCHIRRKORB
3	BEDIENFELD	6	SPRÜHARM

ZUBEHÖR

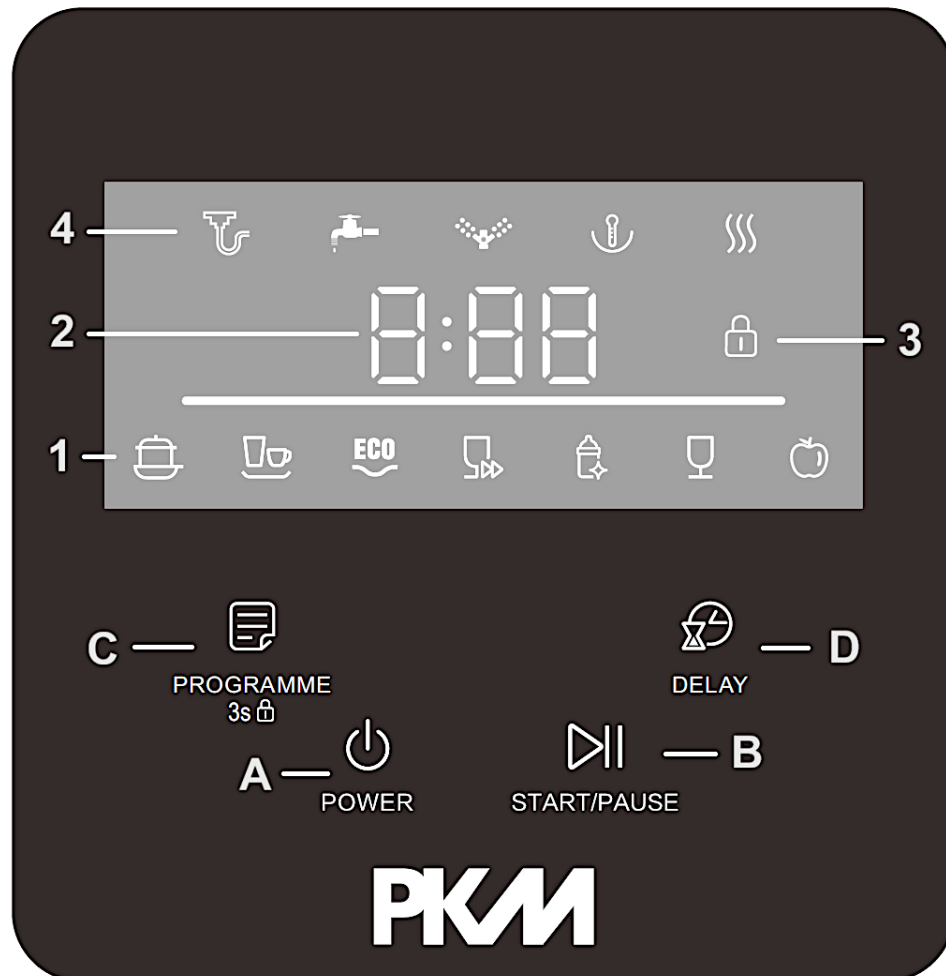
BESTECKKORB



GESCHIRRKORB



3.2 Ansicht des Bedienfeldes: Bedientasten und Anzeigen



BEDIENTASTEN

A		«EIN/AUS»-TASTE ➤ Taste zum Ein-, Ausschalten der Stromversorgung des Gerätes.
B		«START/PAUSE»-TASTE ➤ STARTET oder PAUSIERT das entsprechende Spülprogramm.

C		<u>«PROGRAMM»-TASTE</u> ➤ Taste zur Auswahl des gewünschten Spülprogramms. ➤ Durch wiederholtes Drücken dieser Taste gelangen Sie von einem Spülprogramm zum nächsten. ➤ Siehe auch Kapitel 6. DIE SPÜLPROGRAMME. ➤ Taste zur Aktivierung der Tastensperre. ➤ Drücken und halten Sie die «PROGRAMM»-TASTE für 3 Sekunden, um die Tastensperre zu aktivieren. ➤ Siehe auch Kapitel 6.2.1 ZUSÄTZLICHE PROGRAMMFUNKTIONEN WÄHLEN.
D		<u>«STARTZEITVORWAHL»-TASTE</u> ➤ Zur Voreinstellung des Timers für einen zeitverzögerten Start von 1 Stunde - 24 Stunden. ➤ Drücken Sie die «STARTZEITVORWAHL»-TASTE wiederholt, um die gewünschte Verzögerungszeit einzustellen. ➤ Siehe auch Kapitel 6.2.1 ZUSÄTZLICHE PROGRAMMFUNKTIONEN WÄHLEN.

ANZEIGEN

1	<u>PROGRAMMANZEIGEN</u> ➤ Verfügbare Programme (von links nach rechts): Intensiv / Universal / ECO / Schnell / Baby / Glas / Früchte. ➤ Die jeweilige Programmanzeige leuchtet, wenn das zugehörige Spülprogramm eingestellt ist. ➤ Siehe auch Kapitel 6. DIE SPÜLPROGRAMME.
2	<u>«DISPLAY»</u> ➤ Anzeige von DETAILLIERTEN INFORMATIONEN bezüglich des gewählten Programms und anderer Funktionen (restliche Programmlaufzeit, Verzögerungszeit, Fehlermeldungen etc.).
3	<u>BETRIEBSANZEIGE: «TASTENSPERRE»</u> ➤ Diese Anzeige leuchtet auf, wenn die TASTENSPERRE aktiviert ist.
4	<u>BETRIEBSANZEIGEN: «STATUS»</u> ➤ Diese Anzeigen zeigen den aktuellen Betriebsstatus des Gerätes an ➤ Status (von links nach rechts) = Wasserablauf / Wasserzulauf / Sprühen / Heizen / Trocknen.

4. Vor der ersten Benutzung

ÜBERPRÜFEN SIE VOR DEM STARTEN DES GERÄTES, OB

1. das Gerät gerade und fest steht.
2. die Wasserzufuhr geöffnet ist.
3. die Verbindungen der Zu- und Ableitung dicht sind.
4. das Netzkabel fest in der Steckdose steckt.
5. der Strom eingeschaltet ist.
6. die Wasserzufuhr und Ableitung nicht ineinander verknotet sind.
7. alle Verpackungsmaterialien vom Gerät entfernt wurden.

BEVOR SIE DAS GERÄT ZUM ERSTEN MAL BENUTZEN:

- Wählen Sie ein geeignetes Spülmaschinen-Spülmittel (s. Kapitel 4.1 SPÜLMASCHINEN - SPÜLMITTEL ff).

4.1 Spülmaschinen-Spülmittel

SPÜLMASCHINEN-SPÜLMITTEL WERDEN HINSICHTLICH IHRER CHEMISCHEN ZUSAMMENSETZUNG IN ZWEI GRUPPEN UNTERSCHIEDEN:

- konventionelle, alkalische Spülmittel mit kaustischen Komponenten.
- niedrig-alkalische konzentrierte Spülmittel mit natürlichen Enzymen.

Die Benutzung "normaler" Spülprogramme in Verbindung mit konzentrierten Spülmitteln reduziert Umweltbelastungen und ist gut für Ihr Geschirr; solche Spülprogramme unterstützen die Spülwirkung der Enzyme. Aus diesem Grund weisen "normale" Spülprogramme in Verbindung mit konzentrierten Spülmaschinen-Spülmitteln dieselben Ergebnisse auf, die ansonsten mit "intensiven" Spülprogrammen erzielt werden.

ES GIBT DREI SORTEN VON SPÜLMASCHINEN-SPÜLMITTELN:

1. mit Phosphat und Chlor.
2. mit Phosphat/ohne Chlor.
3. ohne Phosphat/ohne Chlor

Neue Spülmaschinen-Spülmittel in Pulverform enthalten normalerweise kein Phosphat, also ist die Wasser enthärtende Wirkung nicht gegeben. In diesem Fall

empfehlen wir die zusätzliche Verwendung eines Wasserenthärters (=Spülmaschinensalz), auch wenn der Wasserhärtegrad nur z. B. 6 °dH beträgt; ansonsten können auf Geschirr und Gläsern weiße Flecken entstehen. Verwenden Sie in diesem Fall mehr Spülmaschinen-Spülmittel, um bessere Ergebnisse zu erzielen. Spülmaschinen-Spülmittel ohne Chlor bleichen nur geringfügig. Starke und farbige Flecken werden so nicht vollständig entfernt. Wählen Sie in einem solchen Fall ein Programm mit einer höheren Temperatur.

SPÜLMASCHINEN-TABS

Spülmaschinen-Tabs verschiedener Hersteller lösen Verunreinigungen in unterschiedlichen Zeitperioden. Aus diesem Grund können einige Tabs bei Kurzspülprogrammen nicht ihre lösenden und reinigenden Eigenschaften entwickeln. Benutzen Sie bei Verwendung von Tabs also immer länger andauernde Spülprogramme, um eine komplette Reinigung Ihres Geschirrs zu gewährleisten.

3in1 SPÜLMASCHINEN-TABS

3in1 Spülmittel enthalten eine Kombination aus Spülmittel, Klarspüler und Wasserenthärter. Überprüfen Sie zuerst, ob die Wasserhärte Ihrer Wasserversorgung den auf der Verpackung genannten Angaben des Herstellers der Tabs entspricht. Verwenden Sie solche Produkte unter genauer Einhaltung der Anweisungen des Herstellers der Tabs. Wenn bei der erstmaligen Benutzung eines 3in1 Produkts Probleme auftreten sollten, wenden Sie sich an die Informationshotline des Herstellers der Tabs. Wenn Sie ein solches Kombi-Mittel benutzen, sind die Anzeigen für den Klarspüler und Wasserenthärter nicht mehr nutzbar. Möglicherweise ist es hilfreich, die Wasserhärte auf den kleinstmöglichen Wert einzustellen.

SPÜLMASCHINEN-SPÜLMITTEL HINZUFÜGEN

- ❖ Geben Sie eine adäquate Menge Spülmittel **direkt auf den Boden** im Inneren des Gerätes (empfohlene Mengenangabe siehe Kapitel 6. DIE SPÜLPROGRAMME).
- ❖ Geben Sie Spülmittel erst **kurz vor** dem Starten eines Spülprogramms hinzu.
- ❖ Stärker verschmutztes Geschirr erfordert eine höhere Menge an Spülmittel.
- ❖ Benutzen Sie nur für Spülmaschinen geeignete Spülmittel.
- ❖ Halten Sie Ihr Spülmaschinen-Spülmittel stets trocken.

i Benutzen Sie nur für Spülmaschinen geeignete Spülmittel!

i Beachten Sie auch immer die Dosierungsanweisungen des Herstellers des Spülmittels auf der Packung.

4.2 Zusammenfassung der Grundfunktionen

⚠️ WARNUNG! Die folgende Zusammenfassung stellt lediglich eine Übersicht über die Grundfunktionen Ihres Gerätes dar und ist kein Ersatz für die Bedienungsanleitung. **Lesen Sie vor der Erstinbetriebnahme unbedingt die gesamte Bedienungsanleitung sorgfältig durch;** anderenfalls sind Sie über mögliche Betriebsrisiken und die weiteren Funktionen dieses Gerätes nicht hinreichend informiert.

GERÄT EINSCHALTEN	➤ Drücken Sie zum Einschalten die «EIN/AUS»-TASTE (s. Kapitel 3.2 ANSICHT DES BEDIENFELDES: BEDIEN-TASTEN UND ANZEIGEN).
↓	
SPÜLMITTEL HINZUGEBEN	➤ Geben Sie eine adäquate Menge Spülmittel direkt auf den Boden im Inneren des Gerätes (empfohlene Mengenangabe siehe Kapitel 6. DIE SPÜLPROGRAMME).
↓	
WASSERENTHÄRTER- STATUS PRÜFEN	<u>NUR BEI MODELLEN MIT WASSERENTHÄRTUNGSSYSTEM:</u> ➤ Elektrische Anzeige auf dem Bedienfeld.⁹ ➤ Wenn das Gerät nicht mit einer elektrischen Anzeige ausgestattet ist, können Sie anhand der Anzahl der abgelaufenen Spülvorgänge den Zeitpunkt zum Nachfüllen schätzen.
↓	
BELADEN DES KORBS	➤ Entfernen Sie größere Mengen von Speiseresten auf dem Geschirr. ➤ Weichen Sie eingebrannte Speisereste auf und beladen Sie dann den Geschirrkorb.
↓	
PROGRAMM AUSWÄHLEN	➤ Drücken Sie die «PROGRAMM»-TASTE wiederholt, bis die Programmanzeige des gewünschten Spülprogramms auf dem Bedienfeld aufleuchtet.

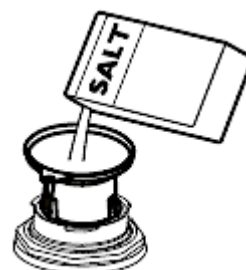


Abb. ähnlich.

⁹ Ausstattung abhängig vom Modell.

PROGRAMM STARTEN	➤ Öffnen Sie zuerst den Wasserhahn und schließen Sie dann die Tür. ➤ Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das eingestellte Programm zu starten. Der Spülvorgang beginnt nach ca. 10 Sekunden.
PROGRAMM ENDE	➤ Schalten Sie das Gerät mit der «EIN/AUS»-TASTE ab. ➤ TÜR ÖFFNEN: Warten Sie einige Minuten, bevor Sie nach Beendigung eines Spülprogramms die Tür öffnen, da heißer Dampf entweichen kann. ⚠ WARNUNG! Öffnen Sie die Tür immer vorsichtig. Bei geöffneter Tür kann heißer Wasserdampf entweichen!.
WASSERHAHN SCHLIEßEN UND KORB ENTLADEN	➤ Schließen Sie den Wasserhahn. ➤ Warten Sie ca. 15 Minuten, bevor Sie den Korb entladen. ➤ Entladen Sie den Korb.

⚠ WARNUNG! Öffnen Sie die Tür des Gerätes immer äußerst vorsichtig. Bei geöffneter Tür kann heißer Wasserdampf entweichen! VERBRÜHUNGSGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Warten Sie nach dem Ende eines Spülprogramms mindestens 20 Minuten mit der Reinigung des Inneren des Gerätes, damit die Heizelemente abkühlen können. VERBRENNUNGSGEFAHR!

5. Geschirrkorb / Besteckkorb

- ❖ Folgen Sie den hier aufgeführten Anweisungen, um eine möglichst hohe Spülleistung Ihres Gerätes zu erreichen. Die Eigenschaften und das Aussehen der hier beschriebenen Körbe können je nach Modell unterschiedlich ausfallen.

5.1 Allgemeine Hinweise für das Beladen des Geschirrkorbs

- ❖ Entfernen Sie größere Mengen übriggebliebener Nahrungsmittel vom Geschirr.
- ❖ Sie brauchen das Geschirr vorher nicht unter fließendem Wasser abspülen.
- ❖ Weichen Sie vor dem Beladen angebrannte Speiserückstände an Töpfen und Pfannen ein.
- ❖ Bestecke und Geschirr dürfen nicht die rotierenden Sprüharme blockieren.
- ❖ Geben Sie Gefäße wie Tassen, Gläser oder Töpfe mit der Oberseite nach unten in das Gerät, damit sich in den Gefäßen kein Wasser ansammelt.
- ❖ Geschirr darf im Gerät nicht aneinander liegen oder sich gegenseitig abdecken.
- ❖ Gläser dürfen sich nicht berühren, damit sie keinen Schaden nehmen.

BELADEN SIE DEN GESCHIRRKORB FOLGENDERMAßEN:

- Gegenstände wie Tassen, Gläser, Töpfe und Pfannen mit der Oberseite nach unten.
- Gewölbte Gegenstände und Gegenstände mit Vertiefungen in schräger Position, damit das Wasser abfließen kann.
- Das Geschirr muss sich sicher und fest in den Körben befinden, so dass es nicht umkippen kann.
- Das Geschirr darf nicht die rotierenden Sprüharme blockieren.
- Geben Sie sehr kleine Gegenstände nicht in das Gerät, da diese leicht aus den Körben fallen können.

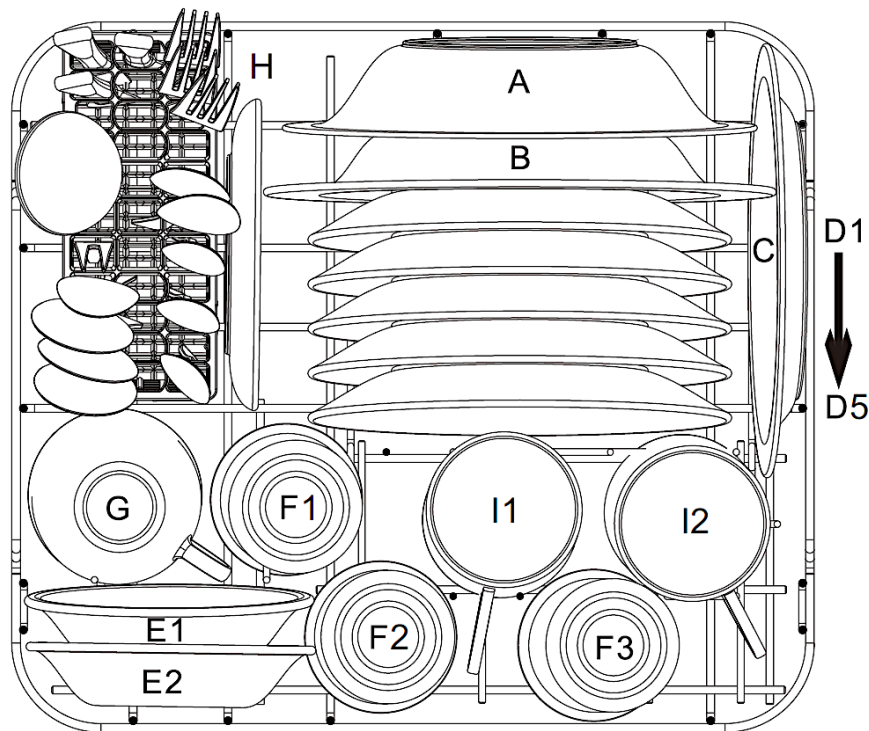
5.2 Der Geschirrkorb

- ❖ Der Geschirrkorb ist für empfindliches und leichteres Geschirr wie Gläser, Tassen, Saucieren, kleine Platten und Schüsseln und flache Pfannen, soweit diese nicht zu sehr verunreinigt sind, vorgesehen.

BELADEN DES GESCHIRRKORBS

- ❖ Beladen Sie den Korb so, dass die einzelnen Gegenstände nicht durch das Versprühen des Spülwassers bewegt werden.

BEISPIEL FÜR DAS BELADEN DES GESCHIRRKORBS



TYP	GESCHIRRART	TYP	GESCHIRRART
A	SCHALE (aus Melamin)	F	GLÄSER
B	SUPPENTELLER	G	TASSEN
C	DESSERTTELLER (aus Melamin)	H	UNTERTASSE
D	DESSERTTELLER	I	BECHER
E	DESSERTSCHALEN		

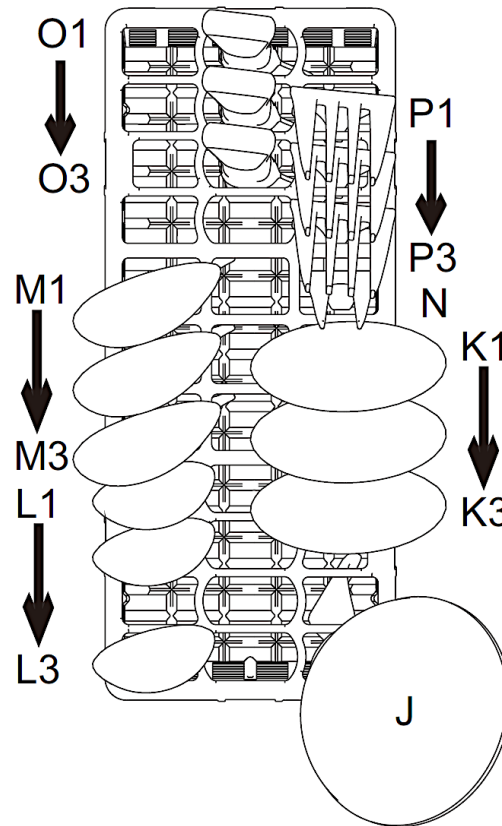
5.3 Besteckkorb

- ❖ Legen Sie besonders lange Gegenstände nur waagerecht und sicher in das Gerät, damit Sie die rotierenden Sprüharms nicht blockieren.

BELADEN DES BESTECKKORBS

- ❖ Geben Sie Ihr Besteck (außer scharfe Messer) mit dem Griff nach unten in den Besteckkorb.

BEISPIEL FÜR DAS BELADEN DES BESTECKKORBS



TYP	BESTECKART	TYP	BESTECKART
J	SOBENKELLE	N	SERVIERGABEL
K	SUPPENLÖFFEL	O	MESSER
L	TEE-/KAFFEE-LÖFFEL	P	GABELN
M	DESSERTLÖFFEL		



⚠ VORSICHT!

1. Lassen Sie keine Gegenstände durch den Boden des Besteckkorbs ragen.
2. Geben Sie scharfe Gegenstände immer mit der scharfen Seite nach unten in den Besteckkorb.

5.4 Ungeeignetes Geschirr/Besteck

DIE FOLGENDEN GEGENSTÄNDE SIND NICHT ZUM SPÜLEN IN EINEM GESCHIRrspÜLER GEEIGNET:

1. Besteck mit Griffen aus Holz, Horn, Porzellan oder Perlmutter.
2. nicht hitzeresistente Plastikgegenstände.
3. älteres Besteck mit geklebten oder geleimten Bestandteilen, die nicht hitzeresistent sind.
4. Gegenstände mit Bestandteilen aus Kunstharz.
5. Gegenstände aus Kupfer und/oder Zinn.
6. Gegenstände aus Bleikristall.
7. Gegenstände aus Stahl, die Rost aufweisen oder leicht rosten.
8. Hölzerne Gegenstände aller Art.
9. Gegenstände aus synthetischen Chemiefasern.
10. Gegenstände, die durch Zigarettenasche, Wachs, Lacke oder Farben verunreinigt sind.

DIE FOLGENDEN GEGENSTÄNDE SIND LEDIGLICH EINGESCHRÄNKT ZUM SPÜLEN IN EINEM GESCHIRrspÜLER GEEIGNET:

1. Einige Glasarten können nach einer hohen Anzahl an Spülvorgängen stumpf oder trüb werden.
2. Gegenstände aus Silber oder Aluminium neigen dazu, sich beim Spülen zu verfärben.
3. Glasierte Muster können bei häufigem Spülen verblassen.

5.5 Schäden an Glaswaren/Geschirr

MÖGLICHE URSACHEN	MAßNAHMEN
Die Art des Glases/Geschirrs oder sein Herstellungsverfahren.	Benutzen Sie nur vom Hersteller ausgewiesenes Spülmaschinen-geeignetes Glas/Geschirr.
Die chemische Zusammensetzung des Spülmaschinen-Spülmittels.	Benutzen Sie ein Geschirr schonendes, mildes Spülmaschinen-Spülmittel. Die Hersteller solcher Mittel informieren Sie gerne über die Eigenschaften ihrer Produkte.
Die Wassertemperatur und Dauer des Spülprogramms.	Wählen Sie ein Programm mit einer niedrigeren Temperatur und Dauer.

6. Die Spülprogramme

Programm	Info	Beschreibung	Spül- mittel** HS	Dauer- Verbrauch in Min./kWh/L
INTENSIV 	Geeignet für das Spülen von sehr stark verschmutztem Geschirr mit Eintrocknungen	Hauptspülen (50°) Hauptspülen (60°) Spülen Spülen (70 °C) Trocknen	20,0 g oder 3 in 1 Tab	180 Min. 0,70 kWh 8,0 L
UNIVERSAL 	Geeignet für das Spülen von normal verschmutztem Geschirr wie Töpfe, Teller, Gläser etc. und leicht verschmutzten Pfannen.	Spülen (50 °C) Hauptspülen (50°) Spülen (66 °C) Trocknen	15,0 g oder 3 in 1 Tab	130 Min. 0,53 kWh 6,8 L
ECO* 	Geeignet für das Spülen von normal verschmutztem Geschirr. Standardprogramm zur täglichen Nutzung.	Hauptspülen (52°) Spülen Hauptspülen (40°) Spülen (65°C) Trocknen	15,0 g oder 3 in 1 Tab	159 Min. 0,45 kWh 6,0 L
SCHNELL 	Kurzer Spülgang für leicht verschmutztes Geschirr.	Hauptspülen (50°) Spülen (65°C) Trocknen	10,0 g	100 Min. 0,48 kWh 5,2 L

Programm	Info	Beschreibung	Spül- mittel** VS/HS	Dauer- Verbrauch in Min./kWh/L
BABY 	Kürzerer Spülgang. Geeignet für das Sterilisieren von Besteck (z. B. Babybesteck) oder das Spülen von leicht verunreinigtem Besteck.	Hauptspülen (71°) Trocknen	-	110 Min. 0,38 kWh 3,8 L
GLAS 	Geeignet für das Spülen von Gläsern und für das Spülen von empfindlichem und temperatur- empfindlichem Geschirr (leicht verschmutzt).	Spülen (48 °C) Hauptspülen (50°) Spülen (60°C) Trocknen	10,0 g oder 3 in 1 Tab	120 Min. 0,24 kWh 5,2 L
FRÜCHTE  Vorspülen, Einweichen	Geeignet für kurzes Spülen von nur leicht verschmutztem Geschirr (Obsttellern, Gemüseschalen etc.) oder als Vorbereitung für ein späteres Hauptspülpro- gramm; ohne Trocknung.	Hauptspülen Spülen (35 °C)	-	16 Min. 0,05 kWh 3,5 L
*	EN 60436 Standard-Testprogramm unter folgenden Voraussetzungen: ➤ Füllmenge 3 Gedecke Dieses Programm ist zur Reinigung normal verunreinigten Geschirrs geeignet und das effizienteste Programm hinsichtlich des kombinierten Energie- und Wasserverbrauchs für diese Art von Geschirr.			
**	HS = Hauptspülen			

6.1 Die zusätzlichen Programmfunktionen

PROGRAMM	VERFÜGBARE ZUSÄTZLICHE FUNKTIONEN
INTENSIV	➤ «STARTZEITVORWAHL» ➤ «TASTENSPERRE»
UNIVERSAL	➤ «STARTZEITVORWAHL» ➤ «TASTENSPERRE»
ECO*	➤ «STARTZEITVORWAHL» ➤ «TASTENSPERRE»
SCHNELL	➤ «STARTZEITVORWAHL» ➤ ««TASTENSPERRE»»
BABY	➤ «STARTZEITVORWAHL» ➤ «TASTENSPERRE»
GLAS	➤ «STARTZEITVORWAHL» ➤ «TASTENSPERRE»
FRÜCHTE Vorspülen, Einweichen	➤ «STARTZEITVORWAHL» ➤ «TASTENSPERRE»

6.2 Starten eines Spülprogramms

1. Öffnen Sie die Tür des Gerätes.
2. Beladen Sie den Geschirrkorb und den Besteckkorb.
3. Geben Sie eine adäquate Menge Spülmittel direkt auf den Boden im Inneren des Gerätes (empfohlene Mengenangabe siehe Kapitel 6. DIE SPÜLPROGRAMME).
4. Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers ordnungsgemäß. Wenn die Tür ordnungsgemäß geschlossen wird, ertönt ein Klicken.
5. **Öffnen Sie die Wasserzufuhr!** Das Gerät muss während des Betriebs bei vollem Druck mit Wasser versorgt werden.
6. Schalten Sie das Gerät mit der «EIN/AUS»-TASTE ein (s. Kapitel 3.2 ANSICHT DES BEDIENFELDES: BEDIENTASTEN UND ANZEIGEN).
7. Drücken Sie **wiederholt** die «PROGRAMM»-TASTE zur Auswahl eines Spülprogramms: **INTENSIV - UNIVERSAL - ECO - SCHNELL - BABY - GLAS - FRÜCHTE**. Die Programmanzeige des gewählten Spülprogramms leuchtet auf.

8. Drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n), um eine zusätzliche Funktion zu wählen (s. Kapitel 6.2.1 ZUSÄTZLICHE PROGRAMMFUNKTIONEN WÄHLEN).
9. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das eingestellte Spülprogramm zu starten.
10. Der Spülvorgang beginnt nach ca. 10 Sekunden.
11. Die Betriebsanzeige des Gerätes leuchtet auf.

6.2.1 Zusätzliche Programmfunktionen wählen

FOLGENDE ZUSÄTZLICHE PROGRAMMFUNKTIONEN SIND WÄHLBAR

- «STARTZEITVORWAHL»
- «TASTENSPERRE»

1. Drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n), um eine zusätzliche Funktion zu wählen.
2. Drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n) einmal **oder** wiederholt (je nach gewählter Funktion), bis die gewünschte Funktion oder Kombination¹⁰ durch Aufleuchten der entsprechenden Anzeige(n) angezeigt wird.

i Wenn das eingestellte Programm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en)/kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

PROGRAMMFUNKTION: «STARTZEITVORWAHL»

- ❖ Mit dieser Funktion können Sie einen späteren Start des Spülprogramms einstellen.
 - ❖ Aktivieren Sie die Funktion «**STARTZEITVORWAHL**» durch Drücken der entsprechenden Taste («»), **nachdem** Sie das Spülprogramm und mögliche zusätzliche Funktionen eingestellt haben.
 - ❖ Sie können einen Verzögerungszeitraum zwischen 1 Stunde und 24 Stunden wählen.
 - ❖ Jedes Drücken der «STARTZEITVORWAHL»-TASTE erhöht den Verzögerungszeitraum um eine Stunde.
- i** Die Funktion «**STARTZEITVORWAHL**» ist eventuell nicht für alle Spülprogramme verfügbar (siehe auch Kapitel 6.1 DIE ZUSÄTZLICHEN PROGRAMMFUNKTIONEN).

¹⁰ Ausstattung abhängig vom Modell.

PROGRAMMFUNKTION «STARTZEITVORWAHL» AKTIVIEREN

1. Schalten Sie das Gerät mit der «EIN/AUS»-TASTE ein.
 2. Das Gerät ist eingeschaltet und befindet sich nun im STANDBY - MODUS.
 3. Stellen Sie mit der «PROGRAMM»-TASTE das gewünschte Spülprogramm ein. Stellen mit den entsprechenden Tasten eventuell gewünschte zusätzliche Funktionen ein.
- i** Beachten Sie immer auch die Hinweise in Kapitel 6.2 STARTEN EINES SPÜLPROGRAMMS.
4. Der programmierbare Verzögerungszeitraum liegt zwischen 1 h und 24 Stunden. Um die Startzeitvorwahl zu aktivieren, drücken Sie die «STARTZEITVORWAHL»-TASTE («») **wiederholt**, bis der gewünschte Verzögerungszeitraums (1 - 24 Stunden) auf dem Display angezeigt wird.
 - i** Jedes Drücken der «STARTZEITVORWAHL»-TASTE **erhöht** den Verzögerungszeitraum um 1 h.
 5. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das eingestellte Spülprogramm zu starten.
 6. Der Spülvorgang beginnt **automatisch nach Ablauf** der eingestellten Verzögerungszeit.
- i** Wenn das eingestellte Programm nicht mit der/den eingestellten Funktion(en)/kombiniert werden kann, sind diese Funktionen nicht wählbar oder werden automatisch gelöscht und die Anzeigen schalten sich aus.

PROGRAMMFUNKTION: «TASTENSPERRE»

- ❖ Ihr Gerät ist mit einer **TASTENSPERRE** (Kindersicherung) ausgestattet.
- i** Sie können das Bedienfeld des Geschirrspülers sperren, um dieses gegen unbeabsichtigte Benutzung als auch gegen die Benutzung durch Kinder zu sichern.

PROGRAMMFUNKTION «TASTENSPERRE» AKTIVIEREN

1. Drücken **und halten** Sie die «PROGRAMM»-TASTE («») **für 3 Sekunden**.
2. Die Betriebsanzeige dieser Funktion leuchtet auf dem Display auf.
3. Die Tastensperre ist aktiviert. Alle Tasten (außer der «EIN/AUS»-TASTE) sind gesperrt.

PROGRAMMFUNKTION «TASTENSPERRE» DEAKTIVIEREN

1. Drücken **und halten** Sie erneut die «PROGRAMM»-TASTE («») für **3 Sekunden**.
2. Die Betriebsanzeige dieser Funktion erlischt.
3. Die Tastensperre ist deaktiviert. Alle Tasten sind wieder freigegeben.

6.3 Wechsel eines laufenden Spülprogramms

⚠️ WARNUNG! Es ist gefährlich, die Tür bei laufendem Betrieb zu öffnen. Heißes Wasser kann aus dem Gerät herausspritzen. **VERBRÜHUNGS-GEFAHR! VERBRENNUNGSGEFAHR!**



Sie können ein laufendes Spülprogramm kann nur ändern, wenn es erst kurze Zeit aktiviert ist. Andernfalls hat sich das Spülmittel bereits aufgelöst und das Gerät das Spülwasser abgeleitet. In diesem Fall müssen Sie neues Spülmittel hinzugeben.

1. Schalten Sie das Gerät mit der «EIN/AUS»-TASTE aus (s. Kapitel 3.2 ANSICHT DES BEDIENFELDES: BEDIENTASTEN UND ANZEIGEN). Das laufende Programm wird gelöscht.
2. Schalten Sie das Gerät mit der «EIN/AUS»-TASTE wieder ein.
3. Drücken Sie **wiederholt** die «PROGRAMM»-TASTE zur Auswahl eines neuen Spülprogramms: **INTENSIV - UNIVERSAL - ECO - SCHNELL - BABY - GLAS - FRÜCHTE**. Die Programmanzeige des gewählten Spülprogramms leuchtet auf.
4. Drücken Sie die entsprechende(n) Taste(n), um eine zusätzliche Funktion zu wählen (s. Kapitel 6.2.1 ZUSÄTZLICHE PROGRAMMFUNKTIONEN WÄHLEN).
5. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das eingestellte Spülprogramm zu starten.
6. Der Spülvorgang beginnt nach ca. 10 Sekunden.
7. Die Betriebsanzeige des Gerätes leuchtet auf.

6.4 Nachträgliches Eingeben von Geschirr

⚠️ WARNUNG! Es ist gefährlich, die Tür bei laufendem Betrieb zu öffnen. Heißes Wasser kann aus dem Gerät herausspritzen. **VERBRÜHUNGS-GEFAHR! VERBRENNUNGSGEFAHR!**

- ❖ Sie können ein vergessenes Geschirrtteil nachträglich in das Gerät geben, **solange sich der Spülmittelbehälter noch nicht geöffnet hat**.

1. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das laufende Programm zu unterbrechen.
2. Warten Sie **5 Sekunden**, bevor Sie die Tür des Gerätes öffnen.
3. Geben Sie nun das vergessene Geschirr in das Gerät.
4. Schließen Sie die Tür des Geschirrspülers ordnungsgemäß.
5. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das unterbrochene Programm fortzusetzen.
6. Der Spülvorgang beginnt nach ca. 10 Sekunden.

6.5 Ende eines Spülprogramms

⚠️ WARNUNG! Warten Sie einige Minuten, bevor Sie nach Beendigung eines Spülprogramms die Tür öffnen, da heißer Dampf entweichen kann. **VERBRÜHUNGSGEFAHR!**

1. Nach Beendigung eines Spülprogramms ertönt 6-mal ein akustisches Signal.¹¹ Die Betriebsanzeige des Gerätes erlischt.
2. Schalten Sie das Gerät mit der «EIN/AUS»-TASTE aus.
3. Drehen Sie die Wasserversorgung des Gerätes ab (**Wasserhahn schließen**).
4. Öffnen Sie die Tür **vorsichtig**.
5. Warten Sie danach mit dem Entladen ca. 15 Minuten, da das Geschirr noch heiß ist und so leichter zerbricht. Außerdem trocknet das Geschirr so besser.
6. Es ist **normal**, dass das Gerät innen nass ist.

7. Umweltschutz

7.1 Umweltschutz: Entsorgung

- ❖ Geräte mit diesem Zeichen  dürfen innerhalb der gesamten EU nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Führen Sie das Gerät verantwortungsbewusst einer Wiederverwertungsstelle zu, um mögliche Schäden an der Umwelt oder menschlichen Gesundheit, bedingt durch unkontrollierte Abfallentsorgung, zu verhindern und die nachhaltige Wiederverwendung materieller Ressourcen zu fördern.

¹¹ Ausstattung abhängig vom Modell.

7.2 Umweltschutz: Energie sparen

- ❖ Beladen Sie das Gerät immer mit der max. erlaubten Beladung. Kleinere Beladungen sind unökonomisch.
- ❖ Verwenden Sie bei kleineren Beladungen die Funktion «HALBE BELADUNG».¹²
- ❖ Achten Sie auf eine gute Belüftung.
- ❖ Das Vorspülen von Geschirrtteilen führt zu einem erhöhten Wasser- und Energieverbrauch und wird nicht empfohlen.
- ❖ Das Spülen des Geschirrs in einer Haushaltsgeschirrspülmaschine verbraucht in der Nutzungsphase in der Regel weniger Energie und Wasser als das Spülen von Hand (wenn der Haushaltsgeschirrspüler vorschriftsmäßig verwendet wird).

8. Reinigung und Pflege

⚠ WARNUNG! Trennen Sie das Gerät vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten von der Stromversorgung. STROMSCHLAGGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Warten Sie nach dem Ende eines Spülprogramms mindestens 20 Minuten mit der Reinigung des Inneren des Gerätes, damit die Heizelemente abkühlen können. VERBRENNUNGSGEFAHR!

⚠ WARNUNG! Verwenden Sie zur Reinigung **niemals** Sprühreiniger, da diese das Schloss und die Elektrik nachhaltig beschädigen können. BESCHÄDIGUNGSGEFAHR! STROMSCHLAGGEFAHR!

HINWEIS! Der Geschirrspüler darf **niemals** ohne ordnungsgemäß eingesetzte Filter betrieben werden. BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!

HINWEIS! Alle durch Reinigungsmittel an Ihrem Gerät verursachten Schäden werden nicht kostenfrei behoben, auch nicht innerhalb des Garantierahmens.

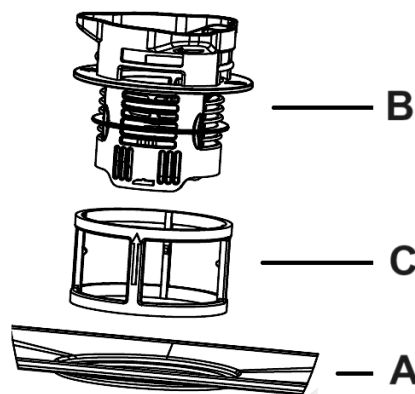
1. Halten Sie Ihr Gerät immer sauber, damit es nicht zur Ausbildung unangenehmer Gerüche kommt.
2. Legen Sie vor allen Reinigungs- und Wartungsarbeiten alle Ringe an Ihren Fingern sowie allen Armschmuck ab; ansonsten beschädigen Sie die Oberflächen des Gerätes.

¹² Ausstattung abhängig vom Modell.

8.1 Das Filtersystem

- ❖ Das Filtersystem hält Speiserückstände oder sonstige Gegenstände davon ab, in die Pumpe zu gelangen. Diese Rückstände können den Filter nach einiger Zeit verstopfen. Das Filtersystem besteht aus einem Grobfilter, einem Flächenfilter und einem Mikrofilter.

**DAS FILTERSYSTEM UMFASST EINEN
HAUPTFILTER (A), EINEN GROBFILTER (B) UND EINEN FEINFILTER (C)**



A	Der HAUPTFILTER fängt Rückstände mittels einer Spezialdüse am unteren Sprüharm ein.
B	Der GROBFILTER fängt Rückstände wie Knochen oder Glas, die den Wasserablauf verstopfen können, ein. Um die Rückstände herauszunehmen, drücken Sie leicht an den oberen Zapfen und heben Sie den Filter dann heraus.
C	Der FEINFILTER hält Rückstände im Wasserablaufbereich zurück, damit diese nicht wieder auf das Geschirr gelangen

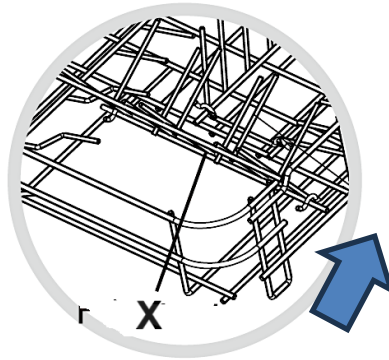
8.1.1 Reinigung des Filtersystems

- ❖ Das Filtersystem hält Speiserückstände oder sonstige Gegenstände davon ab, in die Pumpe zu gelangen. Diese Rückstände können den Filter nach einiger Zeit verstopfen. Reinigen Sie also die Filter regelmäßig.
- ❖ Überprüfen Sie die Filter nach jedem Spülprogramm auf Verunreinigungen.
- ❖ Entfernen Sie größere Nahrungspartikel und andere Rückstände nach jedem Spülgang, indem Sie die Filter unter klarem fließendem Wasser abspülen.
- ❖ Für das Reinigen des Grob- und des Feinfilters können Sie eine geeignete Reinigungsbürste benutzen.
- ❖ Schlagen Sie nicht gegen die Filter, da diese dadurch beschädigt werden und Ihr Gerät demzufolge nicht mehr ordnungsgemäß arbeitet.

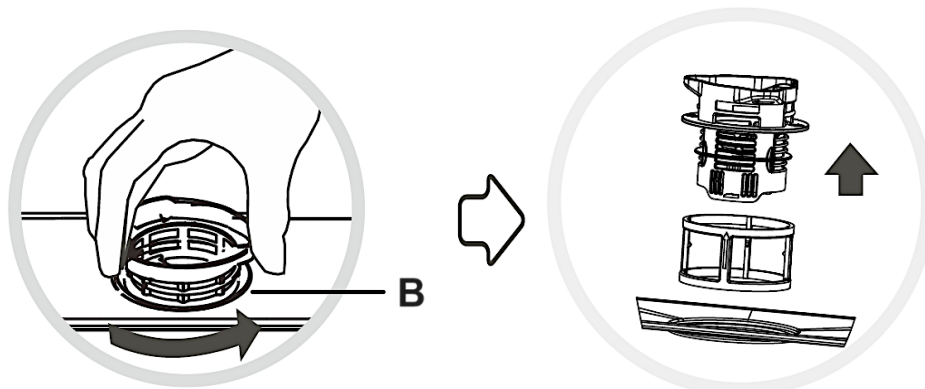
- ❖ Setzen Sie die Filter immer ordnungsgemäß wieder ein.
- ❖ Nicht ordnungsgemäß eingesetzte Filter können das Gerät und/oder Ihr Geschirr beschädigen.
- i** Wir empfehlen, das **gesamte** Filtersystem **einmal** pro Woche zu reinigen.
- i** Indem Sie den Grobfilter entfernen, können Sie das **gesamte Filtersystem** dem Gerät entnehmen. Entfernen Sie mögliche Rückstände und reinigen Sie die Filter unter fließendem Wasser.

AUS- UND EINBAU DES FILTERSYSTEMS

1. Kippen Sie die Klappreihe (**X**) des Geschirrkorbs um 90 Grad in Richtung des Pfeils (s. Abb. unten).



2. Drehen Sie den Grobfilter (**B**) gegen den Uhrzeigersinn, um das Filtersystem zu lösen und heben Sie dann das gesamte Filtersystem an (s. Abb. unten). Entnehmen Sie das Filtersystem aus dem Boden des Gerätes.



B

GROBFILTER

3. Trennen Sie den Feinfilter (**C**) vom Filtersystem, indem Sie ihn nach unten hinweg abziehen (s. Abb. unten).

4. Trennen Sie den Grobfilter (**B**) vom Filtersystem, indem Sie leicht die oberen Zapfen drücken und den Grobfilter dann aus dem Hauptfilter (**A**) herausziehen (s. Abb. unten).

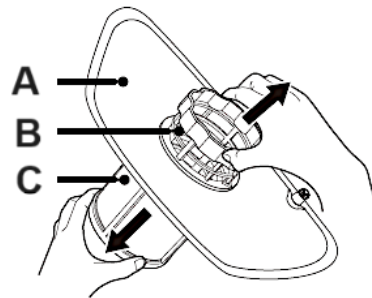
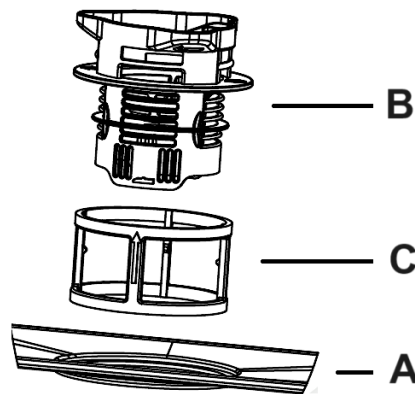


Abb. ähnlich: Modifikationen sind möglich.

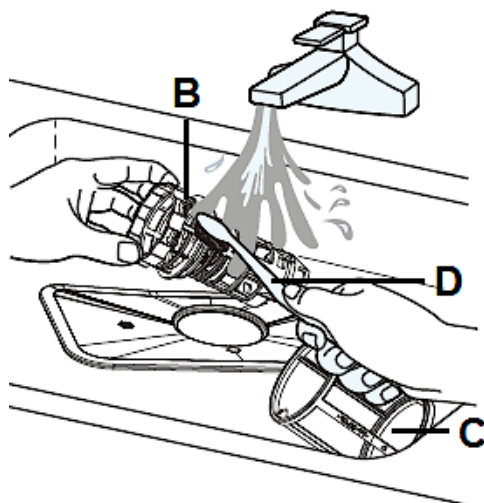
A	HAUPTFILTER
B	GROBFILTER
C	FEINFILTER

5. Die drei Komponenten des Filtersystems (Hauptfilter, Grobfilter und Feinfilter) sind nun voneinander getrennt (s. Abb. unten).



A	HAUPTFILTER
B	GROBFILTER
C	FEINFILTER

6. Reinigen Sie die einzelnen Filter gründlich, wie oben unter «REINIGUNG DES FILTERSYSTEMS» beschrieben.
7. Für das Reinigen des Grob- (**B**) und des Feinfilters (**C**) können Sie eine geeignete Reinigungsbürste (**D**) benutzen (s. Abb. unten).



B	GROBFILTER
C	FEINFILTER
D	REINIGUNGSBÜRSTE

8. Um die einzelnen Filter wieder zu verbinden, gehen Sie bitte in umgekehrter Reihenfolge vor.
9. Setzen Sie das gesamte Filtersystem ordnungsgemäß im Boden des Gerätes ein.
10. Drehen Sie den Grobfilter (**B**) **im Uhrzeigersinn**, um das gesamte Filtersystem zu fixieren (s. Abb. unten, Pfeile / **E**).

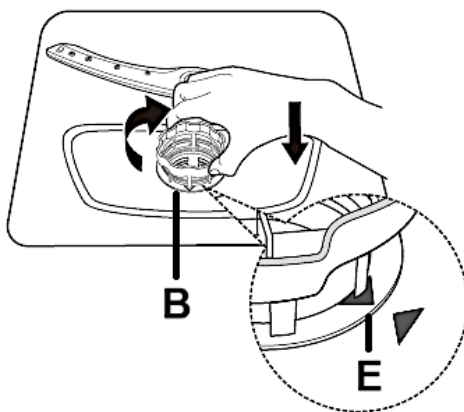


Abb. ähnlich: Modifikationen sind möglich.

B	GROBFILTER
E	PFEILE

HINWEIS! Der Geschirrspüler darf **niemals** ohne ordnungsgemäß eingesetzte Filter betrieben werden.

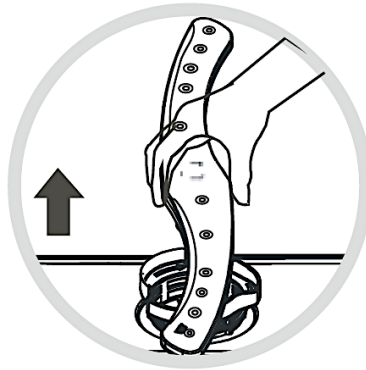
HINWEIS! Alle durch einen nicht ordnungsgemäßen Aus- bzw. Einbau des Filtersystems an Ihrem Gerät verursachten Schäden werden nicht kostenfrei behoben, auch nicht innerhalb des Garantierahmens.

8.2 Reinigung des Sprüharms

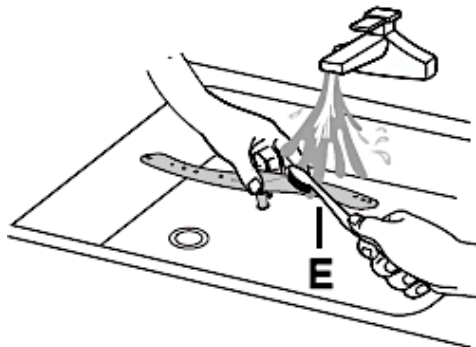
- ❖ Reinigen Sie den Sprüharm regelmäßig, da Chemikalien und Mineralien die Düsen und die Lager der Arme verstopfen.

AUS- UND EINBAU DES SPRÜHARMS

1. Um den Sprüharm zu entnehmen, ziehen Sie ihn nach oben heraus (s. Abb. unten, Pfeil).



2. Reinigen Sie die Sprüharme mit warmem Seifenwasser und die Düsen mit einer weichen Bürste (**E** / s. Abb. unten).
3. Spülen Sie den Sprüharm mit klarem Wasser gründlich ab (s. Abb. unten).



E

WEICHE BÜRSTE

4. Um den Sprüharm wieder ordnungsgemäß einzusetzen bzw. einzuschrauben, gehen Sie bitte in umgekehrter Reihenfolge vor.
5. Vergewissern Sie sich, dass der Sprüharm frei drehbar ist.

HINWEIS! Alle durch einen nicht ordnungsgemäßen Aus- bzw. Einbau des Sprüharms an Ihrem Gerät verursachten Schäden, werden nicht kostenfrei behoben, auch nicht innerhalb des Garantierahmens.

8.3 Reinigung des Gerätes und des Bedienfeldes

- ❖ Nehmen Sie eine geeignete Politur, um das Außengehäuse des Gerätes zu reinigen.
- ❖ Reinigen Sie das Bedienfeld mit einem leicht angefeuchteten Tuch und trocknen Sie sorgfältig nach.
- i** Benutzen Sie niemals scharfkantige Gegenstände, Scheuer-Pads, Scheuermittel, Lösungsmittel, Papiertücher oder andere raue oder aggressive Reinigungsmittel, um eine beliebige Stelle des Gerätes zu reinigen.

HINWEIS! Alle durch Reinigungsmittel an Ihrem Gerät verursachten Schäden werden nicht kostenfrei behoben, auch nicht innerhalb des Garantierahmens.

8.3.1 Kalkablagerungen

- ❖ In Gebieten mit härterer Wasserqualität kann sich weißer Kalk auf der Wanne und der Heizplatte ablagern. Kalkablagerungen beeinträchtigen die Heizwirkung der Heizplatte. Daher sollte die Heizplatte regelmäßig gereinigt werden.

KALKABLAGERUNGEN ENTFERNEN

1. **NACH KALKBILDUNG:** Nehmen Sie den Filter heraus (s. Kapitel 8.1 DAS FILTERSYSTEM ff.) und legen Sie ihn in den Geschirrkorb. Platzieren Sie kein Geschirr oder Besteck im Gerät.
2. Starten Sie das Spülprogramm «INTENSIV»). **Innerhalb** einer Betriebszeit von 2 - 10 Minuten, drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE, um das Programm zu unterbrechen. Öffnen Sie dann das Gerät.
3. Geben Sie ca. 100,00 ml Essig oder ca. 52,00 ml eines Entkalkungsmittels in das Gerät. Beachten Sie außerdem **immer** auch die Herstellerangaben des Entkalkungsmittels.
4. Drücken Sie die «START/PAUSE»-TASTE erneut, um das Programm wieder zu starten.
5. Nach Beendigung des Programms kann ein dünner Kalkfilm auf der Heizplatte zurückbleiben. Nehmen Sie ein Handtuch und wischen Sie den dünnen Film vorsichtig ab.

8.4 Reinigung der Tür und der Türdichtungen

⚠️ WARNUNG! Benutzen Sie zum Reinigen der Tür und der Türdichtungen niemals Sprühreiniger, da diese das Schloss und die Elektrik nachhaltig beschädigen können. STROMSCHLAGEFAHR! BESCHÄDIGUNGSGEFAHR!

HINWEIS! Benutzen Sie niemals scharfkantige Gegenstände, Scheuer-Pads, Scheuermittel, Lösungsmittel, Papiertücher oder andere raue oder aggressive Reinigungsmittel, um eine beliebige Stelle der Tür oder der Türdichtungen zu reinigen.

- ❖ Benutzen Sie ein leicht warmes und feuchtes Tuch, um die Seitenflächen der Tür zu reinigen.
- ❖ Benutzen Sie eine geeignete Politur, um die Außenfläche der Tür zu reinigen.
- ❖ Reinigen Sie die Türdichtungen regelmäßig mit einem weichen und feuchten Schwamm. Sie stellen damit den ordnungsgemäßen Betrieb des Gerätes sicher und verhindern unangenehme Geruchsbildung.

i Benutzen Sie niemals scharfkantige Gegenstände, Scheuer-Pads, Scheuermittel, Lösungsmittel, Papiertücher oder andere raue oder aggressive Reinigungsmittel, um eine beliebige Stelle der Tür zu reinigen.

HINWEIS! Alle durch Reinigungsmittel an Ihrem Gerät verursachten Schäden werden nicht kostenfrei behoben, auch nicht innerhalb des Garantierahmens.

8.5 Frostschutz

- ❖ Falls Ihr sich Gerät im Winter an einem ungeheizten Ort befindet, ziehen Sie für die unten aufgeführten Maßnahmen einen Service-Techniker hinzu¹³.
1. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
 2. Stellen Sie die Wasserzufuhr ab und trennen Sie das Wasserzufuhrrohr vom Ventil.
 3. Entfernen Sie sämtliches Wasser aus dem Wasserzufuhrrohr und dem Ventil.
 4. Verbinden Sie das Wasserzufuhrrohr wieder mit dem Ventil.
 5. Entfernen Sie die Filter. Entfernen Sie nun sämtliches Wasser aus dem Wasserablauf.

¹³Nicht Teil der Garantieleistungen.

HINWEIS! Falls Ihr Gerät auf Grund von Vereisung nicht arbeiten kann, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.¹⁴

8.6 Außerbetriebnahme

1. Wenn Sie das Gerät eine Zeit lang nicht benutzen, z. B. während einer Ferienreise, führen Sie vorher einen Spüldurchlauf bei **leerem** Gerät durch.
2. Ziehen Sie anschließend den Netzstecker aus der Steckdose und drehen Sie die Wasserversorgung des Gerätes ab.
3. Lassen Sie die Tür des Gerätes einen Spalt breit offen; so schützen Sie die Türdichtungen und verhindern das Entstehen unangenehmer Gerüche.

9. Problembehandlung

⚠ GEFAHR! Versuchen Sie niemals selbst, das Gerät zu reparieren. Reparaturen, die von dazu nicht qualifizierten Personen durchgeführt werden, können zu ernsthaften Verletzungen und Schäden führen. Falls Ihr Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, kontaktieren Sie den Kundendienst.

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN
GERÄT ARBEITET NICHT.	
1. Die Sicherung im Sicherungsautomat ist ausgelöst worden.	1. Sicherungsautomat überprüfen.
2. Das Gerät wird nicht mit Strom versorgt.	2. Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet, die Tür ordnungsgemäß geschlossen und der Netzstecker eingesteckt ist.
3. Niedriger Wasserdruck.	3. Prüfen Sie den Wasseranschluss und den Wasserdruck.
4. Die Tür des Geschirrspülers ist nicht ordnungsgemäß geschlossen.	4. Vergewissern Sie sich, dass die Tür des Geschirrspülers ordnungsgemäß und fest verschlossen ist.

¹⁴ Nicht Teil der Garantieleistungen.

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN
ABLAUFpumpe ARBEITET NICHT.	
1. Abwasserschlauch ist geknickt. 2. Filter sind verstopft 3. Spülbecken ist verstopft.	1. Abwasserschlauch überprüfen. 2. Grobfilter überprüfen. 3. Spülbecken auf Verstopfungen überprüfen.
SPÜLMITTEL VERBLEIBT IM SPENDER.	
1. Geschirr blockiert den Spülmittel-Behälter.	1. Beladen Sie das Gerät ordnungsgemäß.
DAMPF.	
1. Normal.	1. Etwas Dampf dringt normalerweise aus der Entlüftung an der Türverriegelung während des Trocknens und Abpumpens.
WASSER BLEIBT AM BODEN DES GERÄTES ZURÜCK.	
1. Normal.	1. Eine kleine Menge sauberen Wassers um den Ablauf herum hält die Wasser-Vorlage aufrecht.
EINTRÜBUNGEN AUF GLASWAREN.	
1. Kombination von weichem Wasser und zu viel Spülmittel.	1. Benutzen Sie weniger Spülmittel, wenn Sie weiches Wasser haben. Wählen Sie für Glaswaren ein kurzes Programm.
SCHAUMBILDUNG.	
1. Ungeeignetes Spülmittel. 2. Verschütteter Klarspüler.	1. Benutzen Sie nur geeignetes Spülmaschinen-Spülmittel. 2. Wischen Sie verschütteten Klarspüler immer umgehend auf. Öffnen Sie die Tür und warten Sie, bis der Schaum verdunstet ist.
FLECKEN IM INNEREN DES GERÄTES.	
1. Spülmittel enthält Farbmittel.	1. Verwenden Sie nur Spülmaschinen-Spülmittel ohne Farbmittel.

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN
GESCHIRR IST NICHT SAUBER.	
1.	1.
2. Ungeeignetes Programm.	2. Wählen Sie ein stärkeres Programm.
3. Nicht ordnungsgemäße Beladung der Geschirrkörbe.	2. Beladen Sie die Körbe immer ordnungsgemäß. Der Spülmittelbehälter und die Sprüharme dürfen nicht blockiert werden.
DAS GERÄT IST UNDICHT.	
1. Überfüllter Klarspüler-Behälter oder verschütteter Klarspüler.	1. Ein überfüllter Klarspüler-Behälter oder verschütteter Klarspüler können zu Schaumbildung und zum Überfließen führen. Wischen Sie verschütteten Klarspüler umgehend auf.
2. Das Gerät steht nicht waagrecht.	2. Richten Sie das Gerät neu aus.
LÄRM.	
1. Einige Geräusche sind normal.	1. Öffnen des Spülmittelbehälters.
2. Geschirr ist nicht ordnungsgemäß eingelagert. Kleine Gegenstände sind aus einem Korb gefallen.	2. Unterbrechen Sie das Programm und überprüfen Sie das Geschirr im Gerät.
3. Klopfg Geräusch innerhalb des Gerätes: Der Sprüharm berührt Gegenstände während des Waschens.	3. Unterbrechen Sie das Programm und ordnen Sie die Gegenstände, die den Sprüharm behindern, neu an.
4. Der Motor brummt.	4. Gerät wurde nicht regelmäßig benutzt. Auch wenn Sie es nicht regelmäßig benutzen, lassen Sie es einmal pro Woche laufen.
5. Klopfg Geräusch in den Wasserleitungen: dieses kann durch die Vor-Ort-Montage oder den Querschnitt der Leitungen bedingt sein.	5. Dieses hat keinen Einfluss auf die Funktion des Gerätes. Falls Sie sich unsicher sind, kontaktieren Sie einen geeignete(n) und qualifizierte(n) Installateur(in). Keine Garantieleistung!

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN
GESCHIRR TROCKNET NICHT RICHTIG.	
1. Nicht ordnungsgemäße Beladung der Geschirrkörbe. 2. Zu wenig Klarspüler. 3. Geschirr wurde zu früh aus dem Gerät entnommen. 4. Benutzung von Besteck oder Geschirr mit einer Beschichtung niedriger Qualität.	1. Beladen Sie die Körbe immer ordnungsgemäß. 2. Überprüfen Sie, ob sich ausreichend Klarspüler im Gerät befindet. Füllen Sie bei Bedarf Klarspüler auf. 3. Warten Sie mind. 15 Minuten, bis Sie das Geschirr aus dem Gerät entnehmen. 4. Derartiges Besteck oder Geschirr ist nicht für das Spülen in einem Geschirrspüler nicht geeignet.
WEIßER BELAG IM INNEREN DES GERÄTES.	
1. Mineralien in hartem Wasser.	1. Reinigen Sie das Innere mit einem feuchten Schwamm und Spülmaschinen-Spülmittel. Tragen Sie dabei Gummihandschuhe. Benutzen Sie ausschließlich Spülmaschinen-Spülmittel zur Vermeidung von Schaumbildung.
SCHWARZE, GRAUE STELLEN ODER ROSTFLECKEN AUF DEM GESCHIRR.	
1. Aluminium-Gegenstände haben gegen das Geschirr gerieben. 2. Die betroffenen Gegenstände sind nicht korrosionsbeständig.	1. Entfernen Sie die Flecken per Handwäsche mit einem milden Scheuermittel. 2. Derartige Gegenstände nicht in den Geschirrspüler geben.

FEHLER	
MÖGLICHE URSACHE(N)	MAßNAHMEN

FLECKEN UND BELÄGE AUF GLÄSERN UND BESTECKEN.

1. Sehr hartes Wasser.	1. Überprüfen Sie die Wasserhärte.
2. Sehr niedrige Wasser-Zufluss - Temperatur.	2. Überprüfen Sie die Wasser-Zufluss - Temperatur.
3. Überladung des Gerätes.	3. Überladen Sie das Gerät nicht.
4. Nicht ordnungsgemäße Beladung.	4. Beladen Sie das Gerät immer ordnungsgemäß.
5. Altes oder feuchtes Pulver-Spülmittel.	5. Verwenden Sie nur ordnungsgemäßes Spülmittel.
6. Klarspüler ist leer.	6. Füllen Sie den Klarspüler auf.
7. Falsche Dosierung des Spülmittels	7. Dosieren Sie das Spülmittel ordnungsgemäß.

SO ENTFERNEN SIE FLECKEN VON GLÄSERN:

- Nehmen Sie alles Metall-Geschirr aus dem Gerät.
- Benutzen Sie **kein** Spülmittel.
- Wählen Sie das **längste** Spülprogramm.
- Starten Sie das Programm. Nach ca. 18-22 Minuten befindet es sich im Hauptspülgang.
- Öffnen Sie die Tür und geben Sie 2 Tassen weißen Essig unten in das Gerät.
- Schließen Sie die Tür und lassen Sie das Programm zu Ende laufen. Falls dieses Vorgehen keinen Erfolg hat: wiederholen Sie den Vorgang, aber nehmen Sie statt Essig ¼ Tasse (60 ml) Zitronensäure-Kristalle.

- i** Sollte das Gerät Störungen abweichend von den oben beschriebenen aufweisen, oder falls Sie alle Punkte der Liste überprüft haben, das Problem aber nicht behoben werden konnte, kontaktieren Sie bitte den Kundendienst.

9.1 Fehlermeldungen

- ❖ Fehlermeldungen werden auf dem Display des Bedienfelds angezeigt (s. Tabelle unten).

FEHLERMELDUNG	BEDEUTUNG	MÖGLICHE URSACHEN
E1	Die Wassereinlasszeit ist zu lang.	➤ Der Wasserhahn ist nicht geöffnet. ➤ Die Wasserzufuhr ist eingeschränkt. ➤ Der Wasserdruck ist zu niedrig.

FEHLERMELDUNG	BEBEUTUNG	MÖGLICHE URSACHEN
E3	Die erforderliche Temperatur wird nicht erreicht.	➤ Eine Fehlfunktion des Heizelements. ➤ Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
E4	Überfließen/Leck	➤ Eine Komponente des Gerätes ist undicht. ➤ Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
E5	Warnung: Wassertemperatur	➤ Wassertemperatur zu hoch. ➤ Ausfall des Temperatursensors. ➤ Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
Ec	Kommunikationsfehler zwischen Hauptplatine und Display-Platine.	➤ Kurzschluss/Kabelbruch. ➤ Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.
E6	Ausfall des Temperatursensors	➤ Offener Schaltkreis oder Kurzschluss des Temperatursensors.
Störung des Wasserablaufs	➤ Nach einem Spülprogramm überflutet das Restabwasser in der Wanne die Filter. ➤ Bitte kontaktieren Sie den Kundendienst.	

i Falls es zum Überfließen kommt, unterbrechen Sie die Wasserversorgung des Gerätes, bevor Sie den Kundendienst rufen. Falls sich aufgrund des Überfließens oder eines Lecks Wasser in der Bodenwanne befindet, müssen Sie dieses Wasser erst entfernen, bevor Sie das Gerät neu starten.

10. Technische Daten

TECHNISCHE DATEN*		
Geräteart	Table-Top Geschirrspüler, freistehend	
Steuerung	Display & Touch Control	
Farbe der Front	Weiß	
Fassungsvermögen	3 Gedecke	
Energieeffizienzklasse ¹	F	
Trocknungseffizienzklasse ⁶	A	
Energieverbrauch Standardprogramm (ECO) ³	0,435 kWh	
Jährlicher Energieverbrauch (ECO) ²	45,00 kWh	
Wasserverbrauch Standardprogramm (ECO) ³	6,0 L	
Jährlicher Wasserverbrauch (ECO) ²	600 L	
Geräuschemission dB(A) re 1 pW	55 dB(A)	
Leistung	980 W	
Leistungsaufnahme ausgeschaltet	0,45 W	
Leistungsaufnahme wenn eingeschaltet	0,85 W	
Programmdauer Standardprogramm (ECO) ⁴	ECO / 159 Minuten	
Programme	Intensiv / Universal / ECO / Schnell / Baby / Glas / Früchte	
Reinigungstemperaturen	35 °C - 70 °C	
Display	✓	
Programmfunktion: «STARTZEITVORWAHL»	✓ / 1-24 Stunden	
Bedienfeld	Touch Control	
Sprühebenen	1	
Besteckkorb	✓ / 1	
Geschirrkorb	✓ / 1	
Tastensperre/Kindersicherung	✓	
Wasserenthärtungsfunktion	-	
Klarspülermenge einstellbar	-	
Spülmittelfach/Vorspülmittelfach	-	
Überlaufschutz	✓	
Aqua Stop	-	
Abmessungen Gerät H*B*T in cm	43,00*43,00*42,00	
Abmessungen Gerät H*B*T in mm	430,00*430,00*420,00	
Gewicht netto/brutto in kg	11,50	13,50

❖ Technische Änderungen vorbehalten.

*	Gemäß Verordnung (EU) Nr. 2019/2017
1	Auf einer Skala von A (höchste Effizienz) bis G (niedrigste Effizienz) nach neuer EU-Norm.

2	Basierend auf 100 Standardprogrammen mit Kaltwasser und Niedrig-Verbrauch-Betriebsarten. Die tatsächlichen Energie- und Wasserverbrauchswerte sind abhängig von der Art der Benutzung des Gerätes.
3	Basierend auf dem Standardprogramm mit Kaltwasser und Niedrig-Verbrauch-Betriebsarten. Die tatsächlichen Energie- und Wasserverbrauchswerte sind abhängig von der Art der Benutzung des Gerätes.
4	Dieses Programm ist zur Reinigung normal verunreinigten Geschirrs geeignet und das effizienteste Programm hinsichtlich des kombinierten Energie- und Wasserverbrauchs für diese Art von Geschirr.
5	Auf einer Skala von A (beste) bis D (schlechteste).
6	Auf einer Skala von A (beste) bis G (schlechteste).

11. Entsorgung

1. Achten Sie beim Entpacken unbedingt darauf, dass die Bestandteile der Verpackung (Polyethylen tüten, Polystyrenstücke) nicht in die Reichweite von Kindern gelangen. **ERSTICKUNGSGEFAHR! VERLETZUNGSGEFAHR!**
2. Nicht mehr benutzte und alte Geräte müssen der zuständigen Wiederverwertungsstelle zugeführt werden. Keinesfalls offenen Flammen aussetzen.
3. Bevor Sie ein beliebiges Altgerät entsorgen, **machen Sie dieses vorher unbedingt funktionsuntüchtig!** Das bedeutet, immer den Netzstecker ziehen und danach das Stromanschlusskabel am Gerät abschneiden und direkt mit dem Netzstecker entfernen und entsorgen! **Demontieren Sie immer die komplette Tür,** damit sich keine Kinder einsperren und in Lebensgefahr geraten können!
4. Entsorgen Sie Papier und Kartonagen in den dafür vorgesehenen Behältern.
5. Entsorgen Sie Kunststoffe in den dafür vorgesehenen Behältern.
6. Falls es in Ihrem Wohnumfeld keine geeigneten Entsorgungsbehälter gibt, bringen Sie diese Materialien zu einer geeigneten kommunalen Sammelstelle.
7. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler oder bei Ihren entsprechenden kommunalen Entsorgungseinrichtungen.



Alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Materialien sind wiederverwertbar.



Alle verfügbaren Informationen zur Mülltrennung erhalten Sie bei Ihren örtlichen Behörden.

12. Garantiebedingungen

Der Hersteller leistet **dem Verbraucher** für die Dauer von 24 Monaten, gerechnet vom Tag des Kaufes Garantie für einwandfreies Material und fehlerfreie Fertigung. Dem Verbraucher stehen neben den Rechten aus der Garantie die gesetzlichen Gewährleistungsrechte zu, die der Verbraucher gegen den Verkäufer hat, bei dem er das Gerät erworben hat. Diese werden durch die Garantie nicht eingeschränkt. Der Garantieanspruch ist vom Käufer durch Vorlage des Kaufbelegs mit Kauf- und/oder Lieferdatum nachzuweisen und **unverzüglich nach Feststellung** und **innerhalb von 24 Monaten** nach Lieferung an den Erstendabnehmer zu melden. Die Garantie begründet keine Ansprüche auf Rücktritt vom Kaufvertrag oder Minderung (Herabsetzung des Kaufpreises). Ersetzte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über.

Der Garantieanspruch erstreckt sich nicht auf:

1. zerbrechliche Teile wie z.B. Kunststoff oder Glas bzw. Glühlampen;
2. geringfügige Abweichungen der PKM-Produkte von der Soll-Beschaffenheit, die auf den Gebrauchswert des Produkts keinen Einfluss haben;
3. Schäden infolge Betriebs- und Bedienungsfehler,
4. Schäden durch aggressive Umgebungseinflüsse, Chemikalien, Reinigungsmittel;
5. Schäden am Produkt, die durch nicht fachgerechte Installation oder Transport verursacht wurden;
6. Schäden infolge nicht haushaltsüblicher Nutzung;
7. Schäden, die außerhalb des Gerätes durch ein PKM-Produkt entstanden sind
- soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist.

Die Gültigkeit der Garantie endet bei:

1. Nichtbeachten der Aufstell- und Bedienungsanleitung;
2. Reparatur durch nicht fachkundige Personen;
3. Schäden, verursacht durch den Verkäufer, Installateur oder dritte Personen;
4. unsachgemäße Installation oder Inbetriebnahme;
5. mangelnde oder fehlerhafte Wartung;
6. Geräten, die nicht ihrem vorgesehenen Zweck entsprechend verwendet werden;
7. Schäden durch höhere Gewalt oder Naturkatastrophen, insbesondere, aber nicht abschließend bei Brand oder Explosion.

Bitte halten Sie für die Anmeldung Ihres Garantieanspruchs die folgenden Angaben bereit:

1. Die komplette Anschrift (Standort des Gerätes).
2. Rufnummer(n) und E-Mailadresse.
3. Modellbezeichnung.

4. Seriennummer/Foto des Typenschildes.
5. Art der Fehlfunktion.

i Ohne diese Angaben kann Ihr Garantieanspruch nicht umgehend bearbeitet werden.

BESONDERER HINWEIS:

Bitte fotografieren Sie vor Installation/ Aufstellung des Gerätes das Typenschild und speichern Sie die Aufnahme zur möglichen späteren Verwendung.

Das Typenschild finden Sie an den folgenden Stellen:

1. Kühlgeräte: im Innenraum oder an der Rückseite
2. Geschirrspüler/Waschmaschinen/Trockner: im Türbereich oder an der Rückseite.
3. Kochfelder: an der Unterseite.
4. Backöfen: im Türbereich.
5. Herd-Sets haben 2 Typenschilder, am Ofen und am Kochfeld.
6. Dunstabzugshauben: im Innenbereich, nahe Motor.

Garantieleistungen bewirken **weder** eine Verlängerung der Garantiefrist **noch** setzen sie eine neue Garantiefrist in Lauf.

Der räumliche Geltungsbereich der Garantie erstreckt sich auf in Deutschland, Österreich, Belgien, Luxemburg und in den Niederlanden gekaufte und verwendete Geräte.



Dear customer! We would like to thank you for purchasing a product from our wide range of domestic appliances. Read the complete instruction manual before you operate the appliance for the first time. Retain this instruction manual in a safe place for future reference. If you transfer the appliance to a third party, also hand over this instruction manual.

Index

1. Safety information	61
1.1 Signal words.....	62
1.2 Safety instructions.....	62
2. Installation	66
2.1 Unpacking and positioning.....	67
2.2 Summary of the installation steps	67
2.3 Space requirement	68
2.4 Installation of the water supply hose (cold water)	68
2.5 Installation of the water drain hose	72
2.6 Electrical connection.....	75
2.7 Installation of the appliance.....	76
2.8 Proper levelling	76
3. View of the appliance and control panel.....	77
3.1 View of the appliance	77
3.2 View of the control panel: operating buttons and indicators	78
4. Before the first use	80
4.1 Dishwasher detergent.....	80
4.2 Summary of the basic functions.....	82
5. Dish rack and cutlery rack	83
5.1 General loading instructions	83
5.2 The dish rack	84
5.3 Cutlery basket.....	85
5.4 Unsuitable dishes / cutlery.....	86
5.5 Damage to glasses and dishes	87
6. The cleaning programmes	87
6.1 The additional programme functions.....	89

6.2 Starting of a cleaning programme	89
6.2.1 Selection of an additional programme function.....	90
6.3 How to change a running cleaning programme	91
6.4 Subsequent addition of dishes	92
6.5 End of a cleaning programme	92
7. Environmental protection	93
7.1 Environmental protection: disposal	93
7.2 Environmental protection: energy saving.....	93
8. Cleaning and maintenance	93
8.1 The filter system	94
8.1.1 Cleaning of the filter system	95
8.2 Cleaning of the spray arm	98
8.3 Cleaning of the appliance and the control panel.....	99
8.3.1 Limescale deposits	99
8.4 Cleaning of the door and the door seals	100
8.5 Frost protection	100
8.6 Decommissioning.....	101
9. Troubleshooting.....	101
9.1 Error codes.....	104
10. Technical data.....	105
11. Waste management.....	107
12. Guarantee conditions	108



Do not dispose of this appliance together with your domestic waste. The appliance must be disposed of at a collecting centre for recyclable electric and electronic appliances. Do not remove the symbol from the appliance.

- i** The figures in this instruction manual may differ in some details from the current design of your appliance. Nevertheless, follow the instructions in such a case. Delivery without content.
- i** Any modifications, which do not influence the functions of the appliance, shall remain reserved by the manufacturer.
- i** Please dispose of the packing with respect to your current local and municipal regulations.

- i** The appliance you have purchased may be an enhanced version of the unit this manual was printed for. Nevertheless, the functions and operating conditions are identical. This manual is therefore still valid.
- i** Technical modifications as well as misprints shall remain reserved.

EU - DECLARATION OF CONFORMITY

- ★ The products, which are described in this instruction manual, comply with the harmonised regulations.
- ★ The relevant documents can be requested from the final retailer by the competent authorities.

MAKE SURE THAT THIS MANUAL IS AVAILABLE TO ANYONE USING THE APPLIANCE AND MAKE SURE THAT IT HAS BEEN READ AND UNDERSTOOD PRIOR TO USING THE DEVICE.

1. Safety information

READ THE SAFETY INFORMATION AND SAFETY INSTRUCTIONS CAREFULLY BEFORE YOU OPERATE THE APPLIANCE FOR THE FIRST TIME.

All information included in those pages serve for the protection of the operator. If you ignore the safety instructions, you will endanger your health and life.

- i** Store this manual in a safe place so you can use it whenever it is needed. Strictly observe the instructions to avoid damage to persons and property.
- i** Check the technical periphery of the appliance! Do all wires and connections to the appliance work properly? Or are they time-worn and do not match the technical requirements of the appliance? A check-up of existing and newly made connections must be done by an authorised professional. All connections and energy-leading components (incl. wires inside a wall) must be checked by a qualified professional. All modifications to the electrical mains to enable the installation of the appliance must be performed by a qualified professional.
- i** The appliance is intended for private use only as well as to be used (1) in staff kitchen areas of shops, offices and other working environments; (2) by clients in hotels, motels, B&B and other residential type environments; (3) for catering and similar non-retail applications.
- i** The appliance is intended for cleaning tableware and cookware in a private household only.
- i** The appliance is intended for indoor-use only.

-  The appliance is not intended to be operated for commercial purposes, during camping and in public transport.
-  Operate the appliance in accordance with its intended use only.
-  Do not allow anybody who is not familiar with this instruction manual to operate the appliance.
-  This appliance may be operated by **children** aged from 8 years and above as well as by persons with reduced physical, sensory and mental capabilities or lack of experience and knowledge if they are supervised or have been instructed concerning the safe use of the appliance and do comprehend the hazards involved. **Children** must not play with the appliance. Cleaning and **user-maintenance** must not be carried out by **children** unless they are supervised.

1.1 Signal words

 **DANGER!** indicates a hazardous situation which, if ignored, will result in death or severe injury.

 **WARNING!** indicates a hazardous situation which, if ignored, could result in death or severe injury.

 **CAUTION!** indicates a hazardous situation which, if not avoided, may result in minor or moderate injury.

NOTICE! indicates possible damage to the appliance.

1.2 Safety instructions

DANGER!

To reduce the risk of electrocution.

1. Non-observance of the instructions of this instruction manual will endanger the life of the user and can cause damage to the appliance.
2. All electrical work to connect the appliance to the mains must be carried out by a qualified professional. Do not modify the energy supply. The connection must be carried out in accordance with the current local and legal regulations. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**
3. Do not connect the appliance to the mains if the appliance itself or the power cord or the plug are visibly damaged. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**
4. The technical data of your energy supplier **must** meet the data on the rating plate of the appliance.
5. Do not modify the plug provided with the appliance, if it will not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified electrician (**not covered by the guarantee**).

6. Never try to repair the appliance yourself. If the appliance does not operate properly, please contact the aftersales service or the shop you purchased the appliance at.¹⁵ Original spare parts should be used only.
7. Always check that the power cord is not placed under the appliance or damaged by moving the appliance.
8. When the power cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer or an authorised aftersales service or a qualified professional only.
9. **Never** pull the power cord to unplug the appliance. Always use the power plug itself to unplug the appliance. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**
10. **Never** touch the power plug, the power switch or other electrical components with wet or damp hands. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**

 WARNING!

To reduce the risk of burns, electrocution, fire or injury to persons.

1. Under certain conditions hydrogen is generated in a hot-water system, which has not been used within a fortnight or longer. **Hydrogen is explosive.** If you have not operated the hot-water system within such a period of time, open all hot-water taps and let the water flow for several minutes to release the hydrogen. During this period do not smoke and do not use any open flames or naked light, because hydrogen is flammable.
2. While unpacking, the packaging materials (polythene bags, polystyrene pieces, etc.) should be kept away from children and pets. **CHOKING HAZARD.**
3. Do not connect the appliance to the electric supply unless all packaging and transit protectors have been removed.
4. Operate the appliance with 220~240VAC/50Hz only. All connections and energy-leading components must be replaced by an authorised professional. **Any repairs should be carried out by an authorised aftersales service.**
5. Do not use a socket board or a multi socket when connecting the appliance to the mains.
6. Never cut or remove the earth connection of the power cord.
7. A dedicated and properly grounded socket meeting the data of the plug is required to minimise any kind of hazard.
8. The technical data of your energy supplier must meet the data on the model plate of the appliance.

¹⁵ Depending on model: s. page «SERVICE INFORMATION» at the end of this instruction manual.

9. Your domestic circuit must be equipped with an automatic circuit breaker.
10. Do not modify the appliance.
11. Turn off the power before you install the appliance and before you connect it to the mains. RISK OF FATAL ELECTRIC SHOCK!
12. While the appliance is operating it is dangerous to open its door as hot water may spurt out. RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!
13. When a rinse cycle has been completed, wait a few minutes before opening the door as hot vapour may escape. RISK OF SCALDING!
14. Do not touch the heating elements during operation or immediately after operation. RISK OF BURNS!
15. Disconnect the appliance from the mains before you clean or maintain it. RISK OF ELECTRIC SHOCK!
16. When a cleaning programme has finished, wait at least 20 minutes before cleaning the interior of the appliance so the heating elements can cool down.
17. Never immerse the appliance, the power cord or the plug into water or any other liquid. RISK OF ELECTRIC SHOCK!
18. Dishwasher-detergents are very alkaline and so they are extremely dangerous when swallowed. Skin and eyes should not come in contact with dishwasher-detergents. **Always keep such detergents out of reach of children.** RISK OF CHEMICAL BURN!
19. Keep dishwasher-detergents and additives away from children. Keep children away from the appliance when its door is open as some detergent may be still in the appliance.
20. When all indicators on the control panel flicker, the appliance malfunctions. Disconnect the appliance from the mains and the water-supply immediately in such a case.
21. Do not operate the appliance without the filters installed.
22. Children must never play with the appliance.
23. Never operate the appliance unattended.
24. Strictly observe the instructions in chapter INSTALLATION.

CAUTION!

1. Do not sit or stand on the dish rack or the door of the appliance. RISK OF INJURY! RISK OF BREAKAGE!
2. Do not place any heavy items on the open door as the appliance can tilt forwards.
3. When you load the dishwasher:
 - a. check that sharp-edged items will not damage the door seals.
 - b. check that items do not project through the bases of the racks.
 - c. place sharp knives with the handle at the top or horizontally to avoid injuries.

4. Do not leave the door open so that no one can trip on it.

NOTICE

1. **The spray arms may be equipped with a transport protection. Remove the transport protection before installing the appliance.**
2. After the installation of the water supply and wastewater disposal as well as before the first operation, all water hose connections – even on the appliance itself – must be checked for leakage. **The manufacturer is not liable for any damage caused by improper installation.**
3. When connecting to a drinking water supply, make sure that you connect the appliance using a safety device to prevent drinking water contamination through backflow (according to DIN EN 1717). The installation, including the water and drain connection and the electrical connection, as well as repairs **must** be carried out by a qualified professional.
4. Water softener (dishwasher salt) causes corrosion unless you activate a cleaning programme immediately after the filling of the dedicated container. Corrosion can damage the appliance beyond repair! **The manufacturer is not liable for any damage caused by corrosion due to improper operation. RISK OF CORROSION!**
5. Whenever you fill water softener into the dedicated container, water will escape which contains dissolved salt. This water as well as not dissolved salt particles will cause corrosion. When refilling water softener, you always must initiate a complete cleaning programme immediately after. **RISK OF CORROSION! Any damage caused by corrosion is not covered by the guarantee.**
6. Never operate the appliance without the filter inserted properly.
7. Only use a water softener (= dishwasher salt) which is suitable for dishwashers. The water hardness depends on your place of residence. Hard water in a dishwasher generates deposits of minerals and salts on your dishes and in the appliance. The water softener removes minerals and salts from the water.
8. Use a rinse aid which is suitable for a dishwasher only. **Never use other chemical substances**, e.g., dishwasher cleaners or liquid cleaners; otherwise, you will damage the appliance.
9. Only use a detergent and additives which are suitable for dishwashers. Do not use soap, cleaning agents, hand wash detergents etc.
10. When you move the appliance, hold it at its base and lift it carefully. Keep the appliance in an upright (vertical) position.
11. Never use the door for moving the appliance as you will damage the hinges.

12. The appliance must be transported and installed by at least two persons.
13. When you unpack the appliance, you should take note of the position of every part of the interior accessories in case you have to repack and transport it at a later point of time.
14. The connection to the water supply should be carried out by a qualified professional.
15. Do not operate the appliance unless all components are installed properly.
16. Do not stand or lean on the racks or the door.
17. Plastic-made items must not touch the heating elements.
18. Only wash dishwasher-proof plastic-made items in the appliance. Such items are labelled by their manufacturer.
19. After each rinse cycle check that the water-softener container is empty.
20. Never use cleaning sprays to clean the door as they can damage the lock and electric components.
21. The appliance is intended for the cleaning of max. 3 place settings.
22. Clean the appliance **regularly** (s. chapter CLEANING AND MAINTENANCE).
23. This appliance is **not** intended for built-in installation.
24. The rating plate **must not** be removed or made illegible, **otherwise all terms of the warranty become invalid!**

SAVE THESE INSTRUCTIONS.

★ The manufacturer and distributor are not responsible for any damage or injury in the event of failure to comply with these instructions.

2. Installation

i The water inlet and drainage installation **must** be carried out by a qualified professional.

i Use brand-new hoses and connector kits only.

i We recommend securing the water supply with a back-pressure valve.

NOTICE! After the installation of the water supply and wastewater disposal as well as before the first operation, all water hose connections – even on the appliance itself – must be checked for leakage. **The manufacturer is not liable for any damage caused by improper installation.**

2.1 Unpacking and positioning

 **WARNING!** While unpacking, the packaging materials (polythene bags, polystyrene pieces, etc.) should be kept away from children and pets. CHOKING HAZARD! RISK OF INJURY!

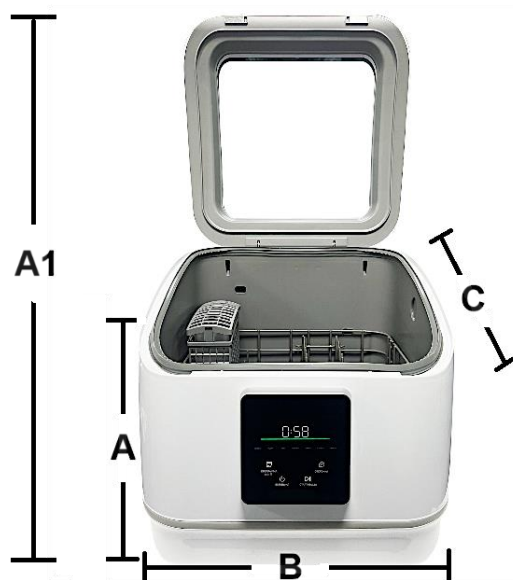
1. This appliance is **not** intended for built-in installation.
2. Unpack the appliance carefully. Completely remove the transport-protection. Be careful and do not use any aggressive or abrasive detergents to remove residuals of the transport-protection.
3. **The spray arms may be equipped with a transport protection. Remove the transport protection before installing the appliance.**
4. Install the appliance in a dry and well-ventilated place.
5. Always install the appliance near of a water supply line, a water-drain-device and a safety plug.
6. Install the appliance on a level, dry and solid floor. Check the correct installation with a spirit level.
7. The back of the appliance must face the wall. The sides must be aligned to the adjacent pieces of furniture and/or walls.
8. Connect the appliance to the mains properly.
9. The rating plate is inside the appliance or at the back.

2.2 Summary of the installation steps

1. Install the water supply hose (s. chapter 2.4 INSTALLATION OF THE WATER SUPPLY HOSE (COLD WATER)).
2. Install the water drain hose (s. chapter 2.5 INSTALLATION OF THE WATER DRAIN HOSE).
3. Connect the appliance to the mains (s. chapter 2.6 ELECTRICAL CONNECTION).
4. Install the appliance in the installation opening (s. chapter 2.7 INSTALLATION OF THE APPLIANCE).
5. Level the appliance properly (s. chapter 2.8 PROPER LEVELLING).

2.3 Space requirement

SPACE REQUIREMENT OF THE APPLIANCE



A = HEIGHT (door closed)	A1 = HEIGHT (door open/90°)	B = WIDTH	C = DEPTH
430 mm	Min. 850 mm	430 mm	420 mm

UPPER SPACE REQUIREMENT OF THE OPEN DOOR

i To open the door of the appliance freely the **upper** minimum distance of the **open door** to a cabinet, etc. must be at least **50 mm**.

2.4 Installation of the water supply hose (cold water)

- ❖ The installation of the water and drain connection must be carried out by a qualified professional.
- ❖ The appliance is equipped with a water supply and a water drain hose which can be installed on the right or left¹⁶ to ensure proper installation.
- ❖ Use brand-new hoses and connector kids only.
- ❖ We recommend securing the water supply with a back pressure valve.¹⁷
- ❖ The water pressure must be between 0.04 and 1 MPa.

¹⁶ Depending on model.

¹⁷ Depending on model.

- i** Ask the aftersales service if the water pressure has different values.
- i** You can supply the appliance with water in **two ways** (s. below: INSTALLATION OPTIONS).

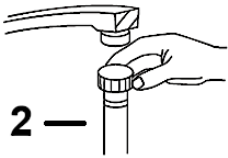
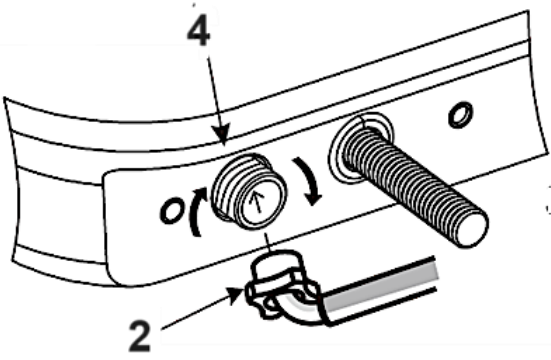
SAFETY WATER SUPPLY HOSE¹⁸

- ❖ The safety water supply hose is a double-walled hose. The safety system blocks the flow of water if the supply hose breaks and water flows into the space between the supply hose and the outer corrugated hose.

HOW TO CONNECT THE WATER SUPPLY HOSE (INSTALLATION OPTION 1)

- ❖ Connect the cold-water inlet hose to a $\frac{3}{4}$ inches thread. When the water supply hose is new or was not used for an extended period of time, let the water flow until it is clear of any contamination.

NOTICE! Otherwise, the water inlet may be blocked and the appliance will be damaged.

	A Pull the complete water supply hose (2) out of its storage compartment at the back of the appliance.
	B Fix the water supply hose (2) with the $\frac{3}{4}$ inches thread on the tap (s. fig on the left). C Attach the curved end of the water inlet hose (2) to the inlet valve (4) of the dishwasher (s. fig on the left). Tighten the water supply hose (2) securely (clockwise) so that no water can escape (s. fig. on the left). D Open the water supply completely before you operate the appliance.

NOTICE! When connecting to a drinking water supply, make sure that you connect the appliance using a safety device to prevent drinking water contamination through backflow (according to DIN EN 1717). The

¹⁸ Depending on model.

installation, including the water and drain connection and the electrical connection, as well as repairs must be carried out by a qualified professional.

NOTICE! A hose that attaches to a sink spray can burst if it is installed on the same water line as the dishwasher. If your sink has one, it is recommended to disconnect the hose and to plug the hole.

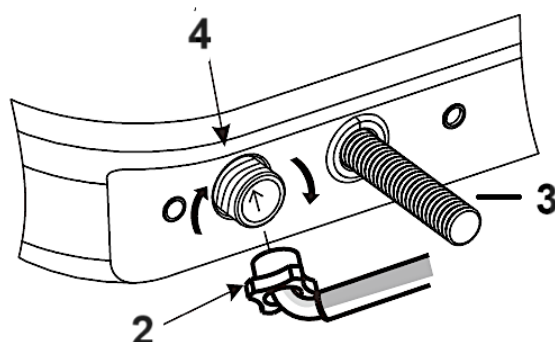
NOTICE! After the installation of the water supply and wastewater disposal as well as before the first operation, all water hose connections – even on the appliance itself – must be checked for leakage. **The manufacturer is not liable for any damage caused by improper installation.**

HOW TO DISCONNECT THE WATER SUPPLY HOSE

1. Turn off the water supply completely (**close** water tap).
2. Decrease the water pressure by pressing the pressure reduction button to protect you and the room from spilled water.
3. Finally remove the water supply hose from the tap.

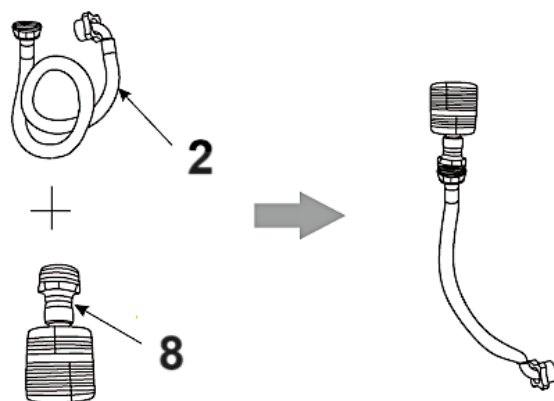
SELF-PRIMING WATER INLET (INSTALLATION OPTION 2)

- i** If no water connection is available near the appliance, you can use the self-priming water inlet. However, we **only recommend** the water connection installation described above (**INSTALLATION OPTION 1**).
 - i** **Never** leave the appliance unattended during a cleaning programme.
1. Attach the **curved** end of the water inlet hose (2) to the inlet valve (4) of the dishwasher (s. fig below). Tighten the water supply hose (2) securely (clockwise) so that no water can escape (s. fig. below).



3	WATER DRAIN HOSE
4	INLET VALVE

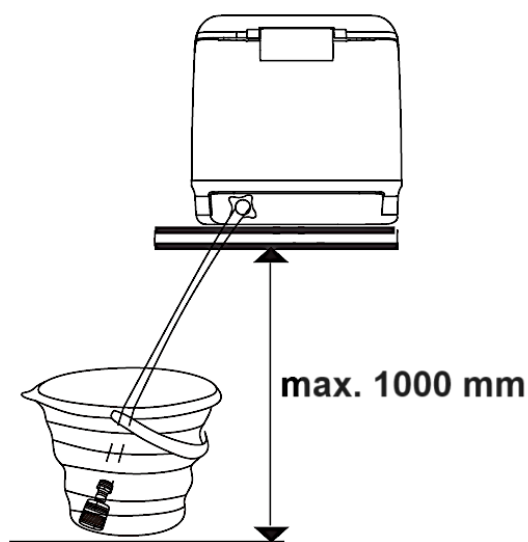
2. Connect the self-priming filter to the water supply hose (s. fig. below).



2	WATER SUPPLY HOSE
8	SELF-PRIMING FILTER

3. Place a bucket filled with water (**at least 10.00 litres**) under the appliance (s. fig. below). Place the prepared water supply hose (see step 2. above) in the bucket. Make sure that the hose is **straight** and that the **filter is at the bottom** of the bucket (s. fig. below).

- i** The distance between the bottom of the bucket and the base of the appliance **must not exceed 1000 mm** (s. fig. below), otherwise the water can no longer be drawn in correctly.



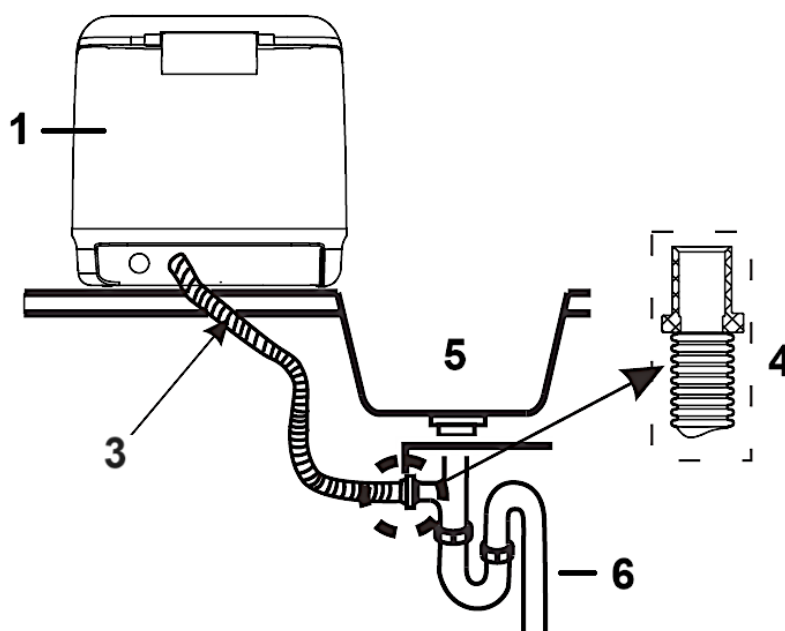
4. When you start a programme, the appliance draws water for the cleaning programme via the self-priming filter.

2.5 Installation of the water drain hose

- ❖ The installation of the water and drain connection must be carried out by a qualified professional.
- ❖ The appliance is equipped with a water supply and a water drain hose which can be installed on the right or left¹⁹ to ensure proper installation.
- ❖ Use brand-new hoses and connector kits only.
- ❖ The water drain hose can be installed in various ways (see below).

HOW TO CONNECT THE WATER DRAIN HOSE (INSTALLATION OPTION 1)

1. Insert the free end of the water drain hose (3) into a **drain pipe (6)** with a diameter of **at least 40 mm**.
2. The water drainage opening (4) is 15 mm.
3. Do **not** bend or squeeze the water drain hose (3).
4. The free end of the water drain hose **must not be higher than the dishwasher itself** and must not be immersed into water to avoid backflow of the waste water (s. fig. below).

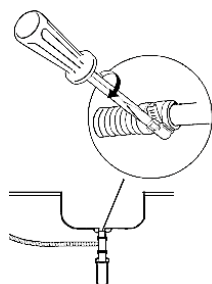


1	DISHWASHER
---	------------

¹⁹ Depending on model.

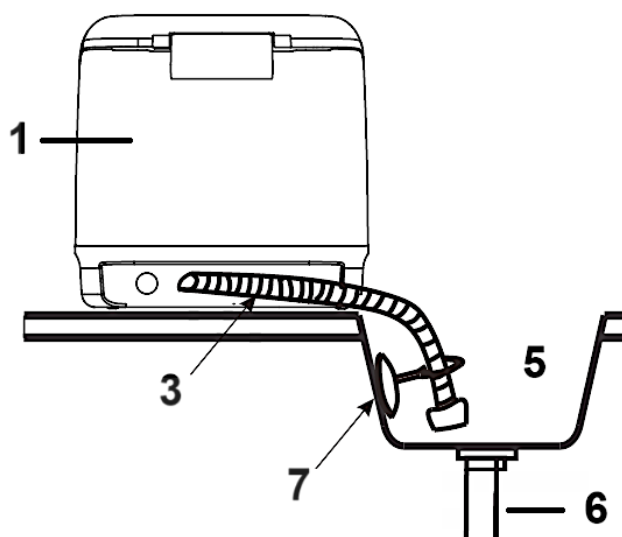
3	WATER DRAIN HOSE
4	WATER DRAINAGE OPENING
5	SINK
6	DRAIN PIPE

5. Fix the water drain hose **properly**, using a clamp (s. fig. below).



HOW TO CONNECT THE WATER DRAIN HOSE (INSTALLATION OPTION 2)

1. Position the free end of the water drain hose (3) in a **sink** (5 / s. fig. below).
2. Secure the water drain hose (3) in the sink with a suction cup²⁰ so it cannot slip out.
3. Do **not** bend or squeeze the water drain hose (3).
4. The free end of the water drain hose **must not be higher than the dishwasher itself** and must not be immersed into water to avoid backflow of the waste water (s. fig. below).

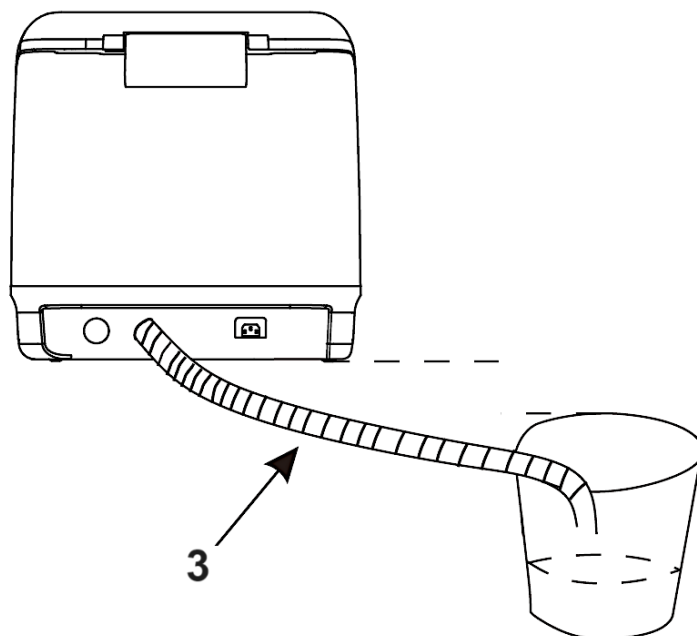


²⁰ Equipment depending on model.

1	DISHWASHER
3	WATER DRAIN HOSE
5	SINK
6	DRAIN PIPE
7	SUCTION CUP

HOW TO CONNECT THE WATER DRAIN HOSE (INSTALLATION OPTION 3)

- i** If no waste water connection is available near the appliance, you can use a suitable bucket (**capacity: at least 10.00 litres**) to collect the waste water. However, we **only** recommend the water drainage installations described above (**INSTALLATION OPTIONS 1 or 2**).
 - i** **Never** leave the appliance unattended during a cleaning programme.
1. Place an **empty** bucket (with a capacity of **at least 10.00 litres**) under the appliance. Place the water drain hose in the bucket. **Make sure** that the water drain hose **cannot** slip out of the bucket.



3	WATER DRAIN HOSE
---	------------------

GENERAL IMPORTANT INFORMATION

- i** When installed to a **fixed drain** the water drain hose must be connected properly to avoid any leaks.
- i** If the free end of the water drain hose is higher than the dishwasher itself, the excess water cannot be drained directly. Drain excess water in a suitable container which is held outside and lower than the sink.
- i** If the length of the water drain hose is not sufficient, apply to your authorised service for an extension made from the same material as the original water drain hose. The length of the water drain hose (including extension) **should not exceed 4 metres**; otherwise, the performance of the appliance will be reduced.
- i** If the water drain hose is **longer than 4 metres** the dishes will not be cleaned properly. Check that the connection does not leak. Fix the outlet hose with a hose-holder.

NOTICE! After the installation of the water supply and wastewater disposal as well as before the first operation, all water hose connections – even on the appliance itself – must be checked for leakage. **The manufacturer is not liable for any damage caused by improper installation.**

2.6 Electrical connection

⚠ DANGER! Do not modify the plug provided with the appliance, if it will not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified electrician (**not covered by the guarantee**).

⚠ WARNING! Do not use any extension cords, multiple sockets or adapters. **RISK OF FIRE!**

⚠ WARNING! The appliance must be properly grounded before initial operation. Find related information on the rating plate. Connect the appliance to a properly grounded safety socket only. The connection must be carried out in accordance with the current local and legal regulations. **RISK OF ELECTRIC SHOCK!**

⚠ WARNING! Always ensure that the power cord is not bent or squeezed during installation.

- ❖ The voltage and the frequency of the power supply must meet the data on the rating plate.
- ❖ The appliance is equipped with a safety plug.
- ❖ You need a properly grounded and dedicated safety socket relevant to the plug (250V/10A).

⚠ WARNING! Otherwise, severe accidents may occur or your appliance may be damaged.

- ❖ If any malfunction occurs, the grounding will reduce the risk of electric shock as the electrical flow will prefer the way of least resistance.
- ❖ The appliance must be properly grounded before initial operation. If you are in doubt that the appliance is grounded properly, a qualified professional should check the status of the electrical installation (**not covered by the guarantee**).

2.7 Installation of the appliance

- ❖ Place the appliance on a worktop, etc. The back of the appliance should be aligned with the wall. The appliance must be equipped with an inlet and outlet hose, which can be installed on the left or right.²¹
 - ❖ The appliance must be installed near an existing water inlet and outlet and near a safety socket.
- i** Always observe the space requirements of the appliance (see also chapter 2.3 SPACE REQUIREMENTS or chapter 10. TECHNICAL DATA).

⚠ WARNING! The power supply cable and the hoses **must never** be kinked or crushed.

2.8 Proper levelling

- ❖ The appliance **must** stand in a **stable and level position** to ensure proper operation. The appliance must stand firmly on the ground so that it does not wobble. The firm contact of the appliance with the ground also ensures that it does not vibrate or move unintentionally.
- ❖ The dishwasher must also be levelled **horizontally** so that the dish rack operates properly, and the cleaning efficiency is guaranteed.

HOW TO LEVEL THE APPLIANCE PROPERLY

1. The appliance **must** stand in a **stable and level position** to ensure proper operation.
2. Use a spirit level to check if the appliance is level.

²¹ Depending on model.

3. View of the appliance and control panel

3.1 View of the appliance

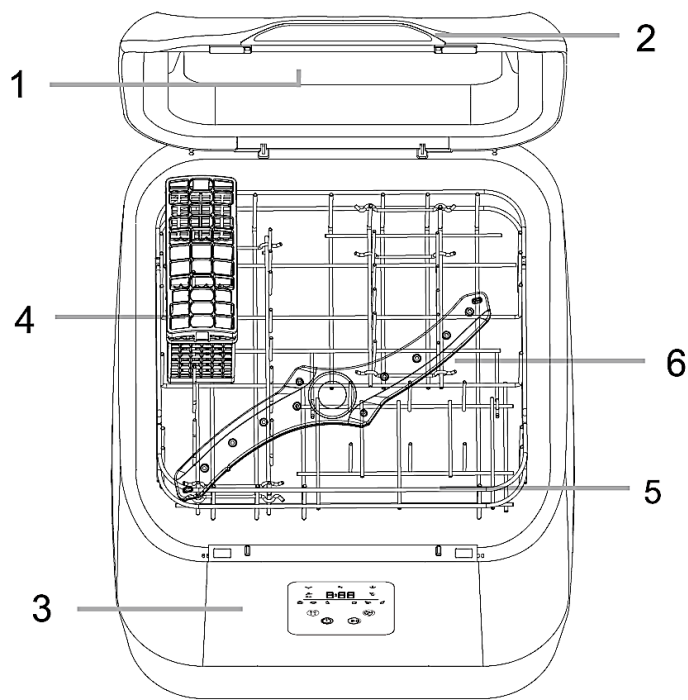
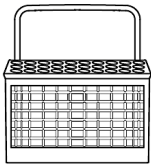


Fig. similar: modifications are possible.

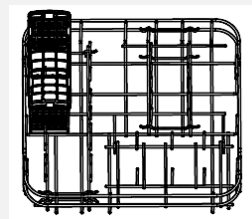
1	GLASS DOOR	4	CUTLERY BASKET
2	HANDLE OF THE GLASS DOOR	5	DISH RACK
3	CONTROL PANEL	6	SPRAY ARM

ACCESSORIES

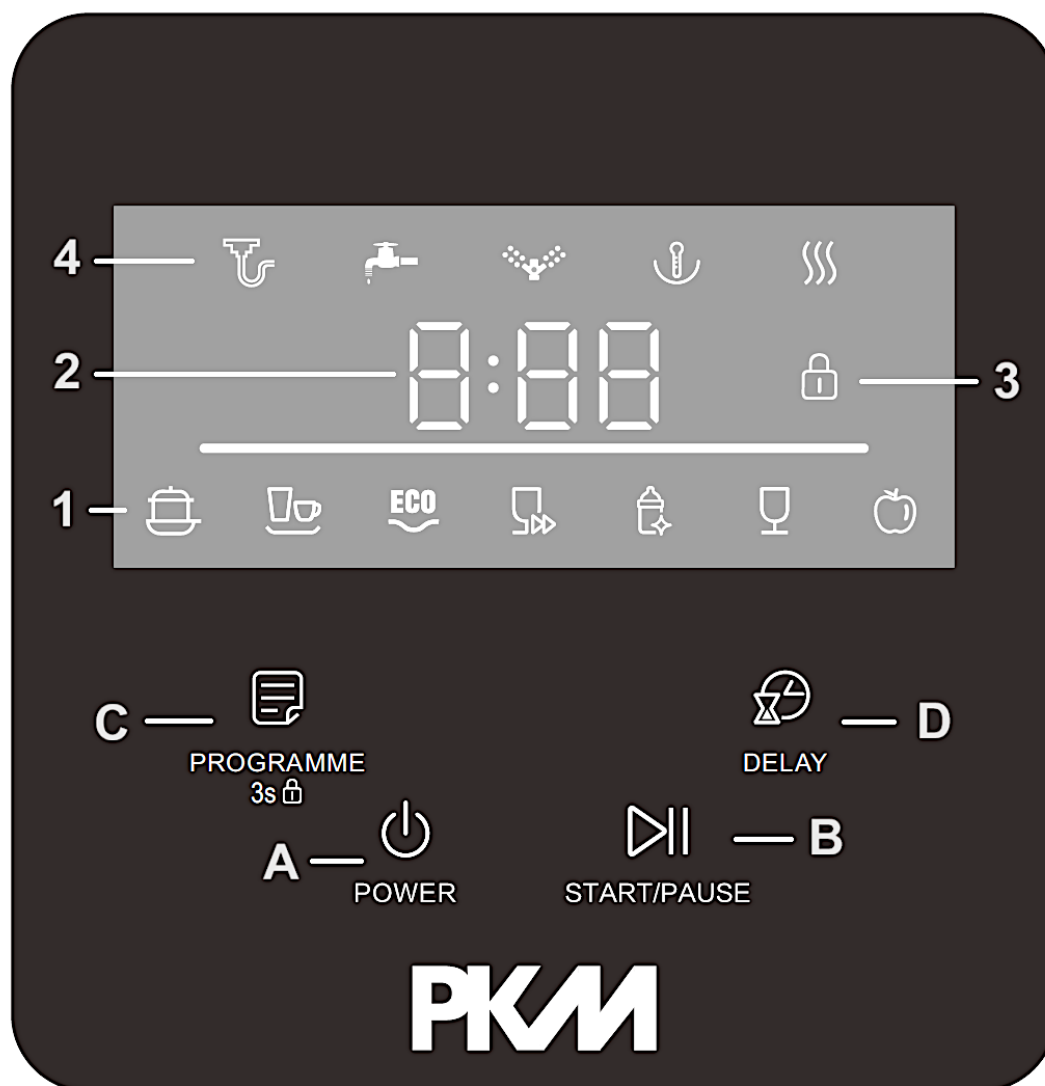
CUTLERY BASKET



DISH RACK



3.2 View of the control panel: operating buttons and indicators



OPERATING BUTTONS

A



«ON/OFF»-BUTTON

➤ Button to switch on/off the appliance.

B		<u>«START/PAUSE»-BUTTON</u> ➤ STARTS or PAUSES the currently set cleaning programme.
C		<u>«PROGRAMME»-BUTTON</u> ➤ Button to select the desired cleaning programme. ➤ Press this button repeatedly to switch through the different cleaning programmes. ➤ See also chapter 6. THE CLEANING PROGRAMMES. ➤ Button to activate the CHILD SAFETY LOCK. ➤ Press and hold the «PROGRAMME»-BUTTON for 3 seconds to activate the child safety lock. ➤ See also chapter 6.2.1 SELECTION OF AN ADDITIONAL PROGRAMME FUNCTION.
D		<u>«DELAY»-BUTTON</u> ➤ Button to set a delayed-programme-start. ➤ You can select a delay period of 1-24 hours. ➤ Press the «DELAY»-BUTTON repeatedly to select the desired delay period. ➤ See also chapter 6.2.1 SELECTION OF AN ADDITIONAL PROGRAMME FUNCTION.

INDICATORS

	<u>PROGRAMME INDICATORS</u>	
1		➤ Available programmes (from left to right): INTENSIVE / UNIVERSAL / ECO / RAPID / BABY / GLASS / FRUIT. ➤ The respective programme indicator goes on when the corresponding dishwashing programme is set. ➤ See also chapter 6. THE CLEANING PROGRAMMES.
2		<u>«DISPLAY»</u> ➤ Indication of detailed information; indicates the set cleaning programme and other functions (remaining cleaning time, delay time, error codes, etc.).
3		<u>OPERATIONAL STATUS INDICATOR: «CHILD SAFETY LOCK»</u> ➤ This indicator goes on when the child safety lock is activated.

4	<u>OPERATIONAL STATUS INDICATORS: «STATUS»</u> ➤ These indicators display the current operating status of the appliance. ➤ Operating status (from left to right):...DRAIN / INFLOW / SPRAY / HEAT / DRY
----------	--

4. Before the first use

BEFORE YOU START OPERATING THE APPLIANCE, CHECK THAT

1. the appliance is positioned and levelled properly.
2. the inlet valve is opened.
3. the connections of the hoses do not leak.
4. the appliance is plugged in properly.
5. the power is switched on.
6. the hoses are not knotted.
7. you have removed the complete packaging material.

BEFORE YOU OPERATE THE APPLIANCE FOR THE FIRST TIME

- Use suitable dishwasher detergent (s. chapter 4.1 DISHWASHER DETERGENT et seq.).

4.1 Dishwasher detergent

DISHWASHER DETERGENTS ARE DIVIDED INTO 2 GROUPS DUE TO THEIR CHEMICAL COMPOSITION:

- conventional, alkaline detergents with caustic components.
- low-alkaline concentrated detergents with natural enzymes.

"Normal" programmes combined with concentrated detergents prevent pollution and are also good for your dishes. Such programmes support the cleaning effect of the enzymes. Therefore, "normal" programmes combined with concentrated detergents are as effective as "intensive" programmes.

THERE ARE 3 KINDS OF DISHWASHER DETERGENTS:

1. with phosphate and chlorine.

2. with phosphate/without chlorine
3. without phosphate/without chlorine

Most recent powdered dishwasher detergents usually do not contain any phosphate, so they do not soften the water. In such a case add a water softener (= dishwasher salt) even if the hardness of water is e.g., 6°dH. Otherwise, white spots may occur on your dishes and glasses.

Dishwasher detergents without chlorine only bleach slightly, so they do not remove tough stains. In such a case select a programme with a higher temperature.

DISHWASHER TABS

Dishwasher tabs of different manufacturers may need different periods of time for cleaning your dishes. So, some kinds of tabs cannot be used when operating a short programme. Always select long lasting programmes to clean your dishes completely.

3in1 DISHWASHER TABS

3in1 detergents contain a combination of detergent, rinse aid and water softener. Check that the water hardness of your water supply meets the information given on the packaging of the 3in1 detergent. Strictly observe the instructions of the manufacturer of the 3in1 detergent. If a problem occurs when using a 3in1 product for the first time, contact the info-hotline of the manufacturer of the 3in1 product. When using a 3in1 product, the indicators for the rinse aid and water softener are no longer useful. It may be helpful to set the water hardness to the smallest possible value.

HOW TO ADD DISHWASHER DETERGENT

- ❖ Pour an adequate amount of dishwasher detergent directly onto the bottom inside the appliance (see chapter 6. THE CLEANING PROGRAMMES for the recommended amount).
- ❖ Only add detergent just before starting a washing programme.
- ❖ You need to increase the amount of the dishwasher detergent if your dishes are heavily soiled.
- ❖ Use dishwasher detergents which are suitable for dishwashers only.
- ❖ Always keep your dishwasher detergent dry.

i Use detergents which are suitable for dishwashers only.

i Always note the manufacturer's dosage instructions on the packaging of your dishwasher detergent.

4.2 Summary of the basic functions

⚠ WARNING! The summary below contains brief information about the basic functions of the appliance only and does not replace the instruction manual. **It is essential to read the complete instruction manual before initial operation**; otherwise, you are not adequately informed about potential operational risks as well as the additional functions of the appliance.

HOW TO SWITCH ON THE APPLIANCE	➤ Switch on the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON (s. chapter 3.2 VIEW OF THE CONTROL PANEL: OPERATING BUTTONS AND INDICATORS).
↓	
HOW TO ADD DISHWASHER DETERGENT	➤ Pour an adequate amount of dishwasher detergent directly onto the bottom inside the appliance (see chapter 6. THE CLEANING PROGRAMMES for the recommended amount).
↓	
STATUS OF THE WATER SOFTENER	<u>FOR MODELS WITH ELECTRIC WATER SOFTENING SYSTEM ONLY.</u> ➤ Electric indicator of the control panel. ➤ If the appliance is not equipped with an electric indicator, please estimate the point in time to refill relevant to the number of wash cycles.
↓	
LOADING OF THE DISH RACK	➤ Remove larger quantities of food remnants. ➤ Please soak burnt-in food remnants; then load the dish rack.
↓	
SELECTION OF A PROGRAMME	➤ Press the «PROGRAMME»-BUTTON repeatedly until the programme indicator of the desired cleaning programme goes on.
↓	
STARTING OF A PROGRAMME	➤ Open the tap <u>first</u> and then close the door.

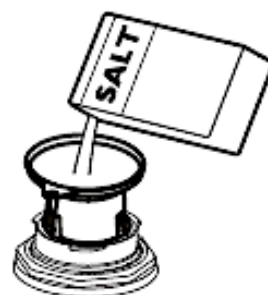


Fig. similar.

	➤ Press the «START/STOP»-BUTTON to start the set cleaning programme. The programme starts after approx. 10 seconds.
	
END OF A PROGRAMME	➤ Switch off the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON. ➤ OPENING THE DOOR: wait a few minutes before you open the door after a cleaning programme has finished as hot steam may escape. ⚠ WARNING! Open the door carefully. Hot water vapour can escape when the door has been opened!
	
CLOSE THE TAP, UNLOAD THE RACK	➤ Close the tap. ➤ Wait approx. 15 minutes , before you unload the rack.

⚠ WARNING! Open the door of the appliance very carefully. Hot water vapour can escape when the door has been opened! RISK OF SCALDING!

⚠ WARNING! When a rinse cycle has been completed, wait at least 20 minutes before cleaning the interior of the appliance so the heating elements can cool down. RISK OF BURNS!

5. Dish rack and cutlery rack

- ❖ Observe the instructions given in this chapter to reach the best performance of your appliance. The features and design of the racks depend on model.

5.1 General loading instructions

- ❖ Remove any remnants of food from the dishes.
- ❖ You do not need to rinse the dishes under flowing water.
- ❖ Soak burnt food on pots and pans.
- ❖ Cutlery and dishes must never block the rotating spray arm(s).
- ❖ Place cups, glasses and pots upside down.
- ❖ The dishes must not touch or cover each other.
- ❖ Glasses must not touch each other.

LOAD THE DISH RACK AS FOLLOWS:

- objects such as cups, glasses, pots and pans upside down.
- curved objects and objects with recesses in a slanted position, so the water can drain off.
- arrange the dishes safely and tightly in the rack so they cannot tip over.
- the dishes must not block the rotating spray arm(s).
- do not put very small objects in the appliance as they may easily drop out of the racks.

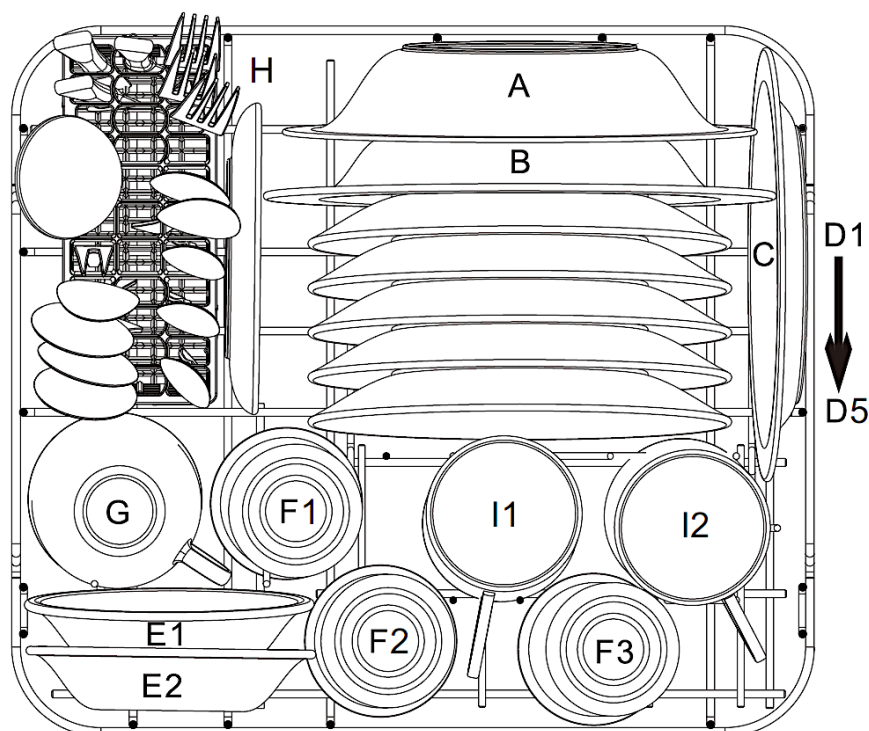
5.2 The dish rack

- ❖ The dish rack is intended for delicate and light dishes such as glasses, cups, saucers, small platters and bowls and small, flat pans. When you have filled the rack, the dishes must not be moved by the sprayed water (spray arm(s)).

HOW TO LOAD THE DISH RACK

- ❖ When you have filled the dish rack, the dishes must not be moved by the sprayed water (spray arm(s)).

EXAMPLE OF HOW TO LOAD THE DISH RACK



TYPE	DISHES	TYPE	DISHES
A	BOWL (made of melamine)	F	GLASSES
B	SOUP PLATE	G	CUPS
C	DESSERT PLATES (made of melamine)	H	SAUCERS
D	DESSERT PLATES	I	MUGS
E	DESSERT BOWLS		

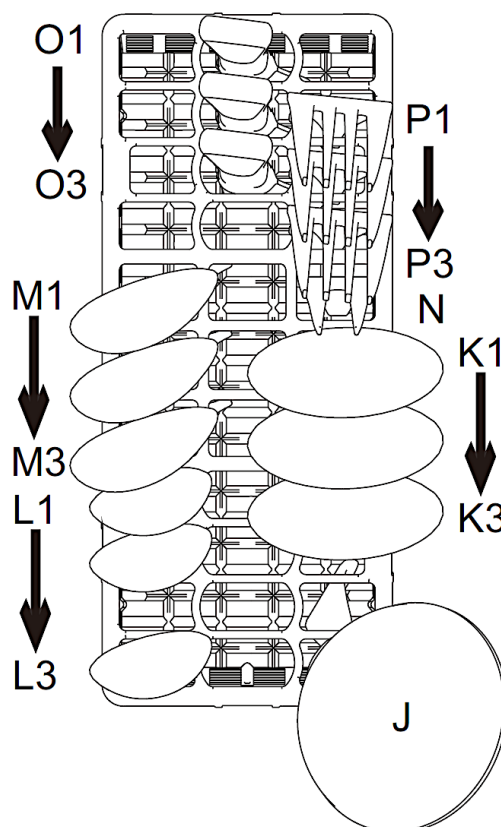
5.3 Cutlery basket

- ❖ Place long objects vertically and safely in the appliance so they do not block the spray arms.

HOW TO LOAD THE CUTLERY BASKET

- ❖ Place the cutlery (except sharp knives) with the handles at the bottom.

EXAMPLE OF HOW TO LOAD THE CUTLERY BASKET



TYPE	CUTLERY	TYPE	CUTLERY
J	GRAVY LADLE	N	SERVING SPOON
K	SOUP SPOONS	O	KNIFES
L	TEA / COFFEE SPOONS	P	FORKS
M	DESSERT SPOONS		

	⚠ CAUTION!
	1. Do not let any items extend through the bottom of the cutlery basket. 2. Always load sharp items with the sharp side down.

5.4 Unsuitable dishes/cutlery

THE FOLLOWING OBJECTS ARE NOT SUITABLE TO BE WASHED IN A DISHWASHER:

1. cutlery with handles made of wood, horn, china or mother-of-pearl.
2. not heat-resistant objects.
3. cutlery with glued components, which are not heat-resistant.
4. objects with components of synthetic resin.
5. objects made of copper and/or tin.
6. objects made of leaded crystal.
7. objects made of steel which show signs of rust or are lightly corrosive.
8. any object made of wood.
9. objects made of synthetic fibres.
10. objects soiled by cigarette ashes, wax, lacquers and paints.

THE FOLLOWING OBJECTS ARE NOT SUITABLE TO BE WASHED IN A DISHWASHER:

1. some glass types may become dead or cloudy after many cleaning programmes.
2. objects made of silver or aluminium may decolourise.
3. glazed motifs may dull when often washed in a dishwasher.

5.5 Damage to glasses and dishes

POSSIBLE CAUSES	MEASURES
Type of the glasses/dishes or their production method.	Use dishwasher-proof glasses and dishes only.
The chemical composition of your detergent.	Use a mild dishwasher detergent. The manufacturer of the detergent provides information about its chemical properties.
Temperature of the water and duration of the programme.	Select a programme with a lower temperature and duration.

6. The cleaning programmes

Programme	Information	Description	Detergent in grammes MW**	Duration Consumption in min./kWh/L
INTENSIVE 	Suitable for the cleaning of extremely dirty dishes with heavily dried food residues.	Main wash (50°) Main wash (60°) Rinse Hot rinse (70 °C) Drying	20,0 g or 3 in 1 Tab	180 min. 0.70 kWh 8.0 L
UNIVERSAL 	Suitable for the cleaning of slightly and normally soiled dishes and lightly soiled pans.	Hot rinse (50 °C) Main wash (50°) Hot rinse (66 °C) Drying	15,0 g or 3 in 1 Tab	130 min. 0.53 kWh 6.8 L
ECO* 	Suitable for the cleaning of normally soiled dishes. Standard programme for daily use.	Main wash (52°) Rinse Main wash (40°) Hot rinse (65 °C) Drying	15,0 g or 3 in 1 Tab	159 min. 0.45 kWh 6.0 L

Programme	Information	Description	Detergent in grammes MW**	Duration Consumption in min./kWh/L
RAPID 	Suitable for the cleaning of lightly soiled dishes.	Main wash (50°) Hot rinse (65 °C) Drying	10,0 g	100 min. 0.48 kWh 5.2 L
BABY 	Shorter cleaning cycle. Suitable for the sterilisation of cutlery (e.g. baby cutlery) or the cleaning of lightly soiled cutlery.	Main wash (71°) Drying	-	110 min. 0.38 kWh 3.8 L
GLASS 	Suitable for the cleaning of glasses and delicate and temperature-sensitive dishes (lightly soiled).	Rinse (48 °C) Main wash (50°) Rinse Hot rinse (60 °C) Drying	10,0 g or 3 in 1 Tab	120 min. 0.24 kWh 5.2 L
FRUIT  Pre-rinsing, soaking	Suitable for briefly cleaning only lightly soiled dishes (fruit plates, vegetable peelings) or as preparation for a subsequent main wash programme; without drying.	Main wash Rinse (35 °C)	-	16 min. 0.05 kWh 3.5 L
*	EN60436 standard test programme subject to following conditions: ➤ load capacity: 3 place settings This programme is suitable for the cleaning of normally soiled dishes and the most efficient programme in terms of its combined energy and water consumption for that kind of dishes.			
**	MW = main wash			

6.1 The additional programme functions

PROGRAMME	AVAILABLE ADDITIONAL PROGRAMME FUNCTIONS
INTENSIVE	➤ «DELAYED-PROGRAMME-START» ➤ ««CHILD SAFETY LOCK»»
UNIVERSAL	➤ «DELAYED-PROGRAMME-START» ➤ «CHILD SAFETY LOCK»
ECO*	➤ «DELAYED-PROGRAMME-START» ➤ «CHILD SAFETY LOCK»
RAPID	➤ «DELAYED-PROGRAMME-START» ➤ ««CHILD SAFETY LOCK»»
BABY	➤ «DELAYED-PROGRAMME-START» ➤ «CHILD SAFETY LOCK»
GLASS	➤ «DELAYED-PROGRAMME-START» ➤ «CHILD SAFETY LOCK»
FRUIT Pre-rinsing, soaking	➤ «DELAYED-PROGRAMME-START» ➤ «CHILD SAFETY LOCK»

6.2 Starting of a cleaning programme

1. Open the door of the appliance.
2. Load the dish rack and the cutlery basket.
3. Pour an adequate amount of dishwasher detergent directly onto the bottom inside the appliance (see chapter 6. THE CLEANING PROGRAMMES for the recommended amount).
4. Close the door properly. When the door is closed properly, you will hear a click.
5. **Open the tap!** During operation, the appliance must be supplied with water (full water pressure).
6. Switch on the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON (s. chapter 3.2 VIEW OF THE CONTROL PANEL: OPERATING BUTTONS AND INDICATORS).
7. Press the «PROGRAMME»-BUTTON **repeatedly** to set a desired cleaning programme: **INTENSIVE - UNIVERSAL - ECO - RAPID - BABY - GLASS - FRUIT**. The programme indicator of the set cleaning programme goes on.
8. Press the corresponding button(s) to select an additional programme function (s. chapter 6.2.1 SELECTION OF AN ADDITIONAL PROGRAMME FUNCTION).
9. Press the «START/PAUSE»-BUTTON to start the set cleaning programme.
10. The programme starts after approx. 10 seconds.

11. The operational status indicator of the appliance goes on.

6.2.1 Selection of an additional programme function

FOLLOWING ADDITIONAL PROGRAMME FUNCTIONS CAN BE SELECTED:

→ «DELAYED-PROGRAMME-START»

→ «CHILD SAFETY LOCK»

1. Press the corresponding button(s) to select an additional programme function.
2. Press the corresponding button(s) once **or** repeatedly, until the indicator of the desired programme function or combination²² is displayed.

i If the selected cleaning programme cannot be combined with the desired programme function(s), these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switches off automatically.

PROGRAMME FUNCTION: «DELAYED-PROGRAMME-START»

- ❖ You can set a delayed-programme-start.
 - ❖ Set the cleaning programme and the desired additional programme function(s) first and then activate this function using the «**DELAY**»-BUTTON: «».
 - ❖ You can select a delay period from 1-24 hours.
 - ❖ Each press of the «**DELAY**»-BUTTON increases the delay period by one hour.
- i** The programme function «**DELAYED-PROGRAMME-START**» may not be available for all cleaning programmes (see also chapter 6.1 THE ADDITIONAL PROGRAMME FUNCTIONS).

HOW TO ACTIVATE THE PROGRAMME FUNCTION «DELAYED-PROGRAMME-START»

1. Switch on the appliance using the «**ON/OFF**»-BUTTON.
 2. The appliance is now in **STANDBY MODE**.
 3. Set the desired cleaning programme using the «**PROGRAMME**»-BUTTON. Use the corresponding buttons to set the desired additional programme functions.
- i** Always observe the instructions in chapter 6.2 **STARTING OF A CLEANING PROGRAMME**.

²² Depending on model.

4. The programmable delay period is 1-24 hours. To activate the delayed-programme-start, press the «**DELAY**»-BUTTON («») **repeatedly** until the desired delay period (1-24 h) is indicated on the display.
 - i** Each press of the «**DELAY**»-BUTTON **increases** the delay period by three hours.
5. Press the «**START/PAUSE**»-BUTTON to start the set cleaning programme.
6. The set cleaning programme starts **automatically after** the set delay time has elapsed.
 - i** If the selected cleaning programme cannot be combined with the desired programme function(s), these functions cannot be selected or will be cancelled and the indicators switch off automatically.

PROGRAMME FUNCTION: «**CHILD SAFETY LOCK**»

- ❖ Your appliance is equipped with a **CHILD SAFETY LOCK**.
- i** You can lock the control panel of the dishwasher to protect it from operation by children or unintentional operation.

HOW TO ACTIVATE THE CHILD SAFETY LOCK

1. Press **and hold** the «**PROGRAMME**»-BUTTON («») **for 3 seconds**.
2. The operational status indicator of this function goes on.
3. The child safety lock is **activated**. All buttons (except the «**ON/OFF**»-BUTTON) are locked.

HOW TO DEACTIVATE THE CHILD SAFETY LOCK

1. Press **and hold** the «**PROGRAMME**»-BUTTON («») **for 3 seconds**.
2. The operational status indicator of this function goes off.
3. The child safety lock is **deactivated**. All buttons are released again.

6.3 How to change a running cleaning programme

⚠ WARNING! While the appliance is operating it is dangerous to open its door as hot water may spurt out. **RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!**



You can only change a cleaning programme when it has run a short period of time. Otherwise, the detergent has dissolved and the dishwasher has been drained. In such a case you must add new dishwasher detergent.

1. Press the «ON/OFF»-BUTTON to switch off the appliance. The current programme is cancelled.
2. Press the «ON/OFF»-BUTTON again to switch on the appliance.
3. Press the «PROGRAMME»-BUTTON **repeatedly** to set a new cleaning programme: **INTENSIVE - UNIVERSAL - ECO - RAPID - BABY - GLASS - FRUIT**. The programme indicator of the set cleaning programme goes on.
4. Press the corresponding button(s) to select an additional programme function (s. chapter 6.2.1 SELECTION OF AN ADDITIONAL PROGRAMME FUNCTION).
5. Press the «START/PAUSE»-BUTTON to start the set cleaning programme.
6. The programme starts after approx. 10 seconds.
7. The operational status indicator of the appliance goes on.

6.4 Subsequent addition of dishes

⚠ WARNING! While the appliance is operating it is dangerous to open its door as hot water may spurt out. **RISK OF SCALDING! RISK OF BURNS!**

❖ You can put dishes later in the appliance **unless** the detergent container has opened.

1. Press the «START/PAUSE»-BUTTON to interrupt the current cleaning programme.
2. Wait **5 seconds before** you open the door of the appliance.
3. Now you can add dishes.
4. Close the door of the dishwasher properly.
5. Press the «START/PAUSE»-BUTTON again to continue the interrupted cleaning programme.
6. The cleaning programme starts after approx. 10 seconds.

6.5 End of a cleaning programme

⚠ WARNING! Wait a few minutes before you open the door as hot damp may escape. **RISK OF SCALDING!**

1. An acoustic signal sounds at the end of a cleaning programme.²³ The operational status indicator of the appliance goes off.
2. Switch off the appliance using the «ON/OFF»-BUTTON.
3. **Close the tap!**

²³ Depending on model.

4. Open the door **carefully**.
5. Wait approx. 15 minutes before you take out the dishes. The dishes are still hot and will break easily.
6. It is **normal** that the appliance is wet inside.

7. Environmental protection

7.1 Environmental protection: disposal

- ❖ Appliances bearing this symbol  must not be disposed of together with household waste throughout the EU. To prevent potential damage to the environment or human health from uncontrolled waste disposal and to promote the sustainable reuse of material resources, responsibly supply the appliance to a recycling centre.

7.2 Environmental protection: energy saving

- ❖ Try to load the appliance up to its particular maximum capacity. Smaller loads are uneconomical.
- ❖ For smaller loads, use the programme function «HALF LOAD».²⁴
- ❖ Ensure that the installation room is well ventilated.
- ❖ The pre-rinsing of dishes leads to increased water and energy consumption and is not recommended.
- ❖ Cleaning dishes in a household dishwasher generally consumes less energy and water during the utilisation phase than cleaning them manually (if the household dishwasher is used according to the instructions).

8. Cleaning and maintenance

 **WARNING!** Disconnect the appliance from the mains before you clean or maintain it. RISK OF ELECTRIC SHOCK!

 **WARNING!** When a cleaning programme has finished, wait at least 20 minutes before cleaning the interior of the appliance so the heating elements can cool down. RISK OF BURNS!

²⁴ Depending on model.

⚠ WARNING! Never use a cleaner spray as you may damage the lock and the electrical components. RISK OF ELECTRIC SHOCK! RISK OF DAMAGE!

NOTICE! Never operate the appliance without the filters inserted properly. RISK OF DAMAGE!

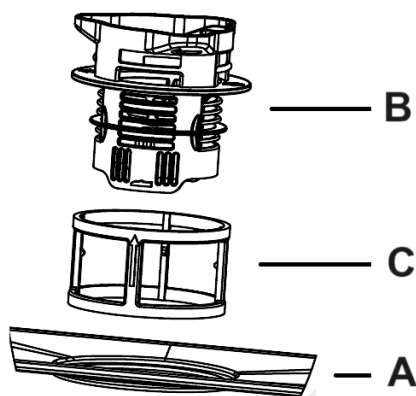
NOTICE! Any damage caused to the appliance by cleaning products will not be fixed free of charge, even if the guarantee period of the appliance is still valid.

1. Always keep the appliance clean so that unpleasant odours do not occur.
2. Take off all rings and bracelets before cleaning or maintaining the appliance; otherwise, you will damage the surface of the appliance.

8.1 The filter system

- ❖ The filter system protects the pump against remnants of food and other objects. These remnants can clog the filters after a while. The filter system comprises a coarse filter, a flat filter and a micro filter.

THE FILTER SYSTEM COMPRISES A MAIN FILTER (A), A COARSE FILTER (B) AND A FINE FILTER (C)



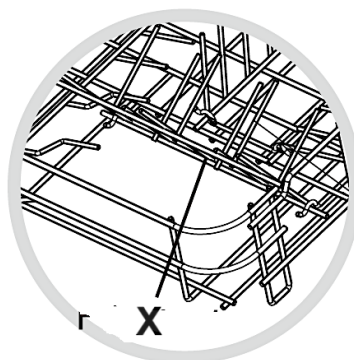
A	The MAIN FILTER shreds remnants with a special nozzle on the bottom of the spray arm.
B	The COARSE FILTER catches remnants such as bones and glass which may clog the drain. To remove the remnants gently squeeze the filter on the top and take it out.
C	The FINE FILTER catches remnants in the drain so they cannot soil the tableware again.

8.1.1 Cleaning of the filter system

- ❖ The filter system protects the pump against remnants of food and other objects. These remnants can clog the filters after a while. Clean the filters regularly.
 - ❖ Check the status of the filters after each cleaning programme.
 - ❖ Remove large food particles and any remnants after a cleaning programme has ended by rinsing the filters with flowing water.
 - ❖ You can use a suitable cleaning brush for the cleaning of the fine and coarse filter.
 - ❖ We recommend cleaning the **entire** filter system once a week.
 - ❖ Do not knock against the filters as you will damage them. Your appliance will not work properly if the filters are damaged.
 - ❖ Always install the filters properly.
 - ❖ Improperly installed filters may damage the appliance and dishes.
- i** We recommend cleaning the **entire** filter system once a week.
- i** When you remove the coarse filter, you can remove all filters of the system. Remove any remnants and clean the filters with flowing water.

HOW TO REMOVE/INSTALL THE FILTER SYSTEM

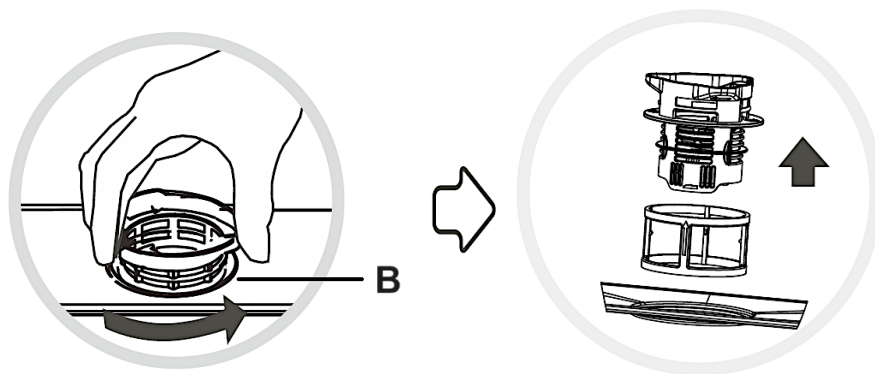
1. Tilt the flap row (**X**) of the dish rack 90 degrees in the direction of the arrow (s. fig, below).



X

FLAP ROW

2. Turn the coarse filter (**B**) anticlockwise to loosen the filter system and then lift the entire filter system (s. fig. below). Remove the filter system from the bottom of the appliance.



B	COARSE FILTER
----------	---------------

3. Separate the fine filter (**C**) from the filter system by pulling it downwards (s. fig. below).
4. Separate the coarse filter (**B**) from the filter system: press the upper pins gently and pull the coarse filter out of the main filter (**A** / s. fig. below).

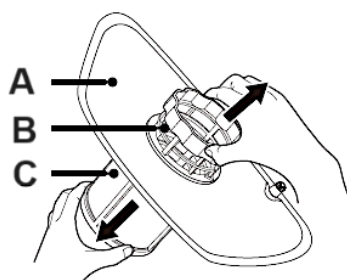
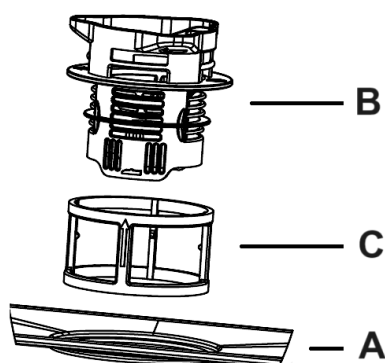


Fig. similar: modifications are possible.

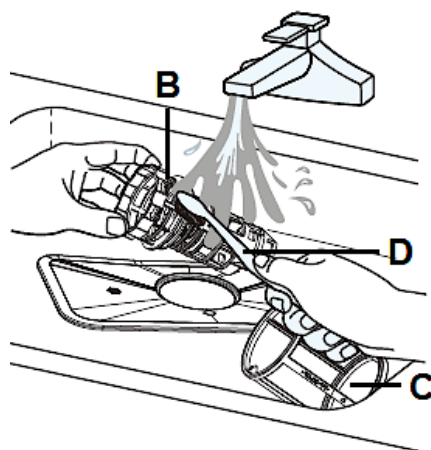
A	MAIN FILTER
B	COARSE FILTER
C	FINE FILTER

5. The three components of the filter system (main filter, coarse filter and fine filter) are now separated from each other (s. fig. below).



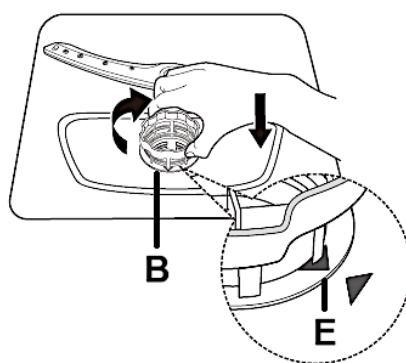
A	MAIN FILTER
B	COARSE FILTER
C	FINE FILTER

6. Clean the individual filters thoroughly as described above under «HOW TO CLEAN THE FILTER SYSTEM».
7. You can use a suitable cleaning brush (**D**) for the cleaning of the fine (**C**) and coarse filter (**B** / s. fig. below).



B	COARSE FILTER
C	FINE FILTER
D	SUITABLE CLEANING BRUSH

8. To reconnect the individual filters, please proceed in reverse order.
9. Insert the entire filter system in the bottom of the appliance properly.
10. Turn the coarse filter (**B**) clockwise to fix the entire filter system (s. fig. below, arrows / **E**).



B	COARSE FILTER
E	ARROWS

NOTICE! Do not operate the appliance **without** the filters installed.

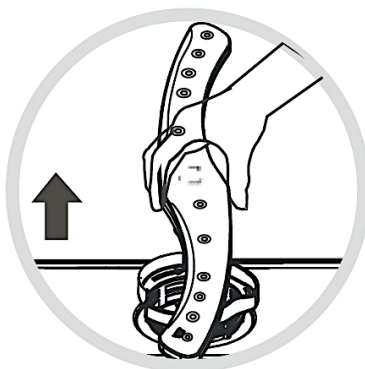
NOTICE! Any damage caused to your appliance by improper removal or installation of the filter system will not be fixed free of charge, even if the guarantee period of the appliance is still valid.

8.2 Cleaning of the spray arm

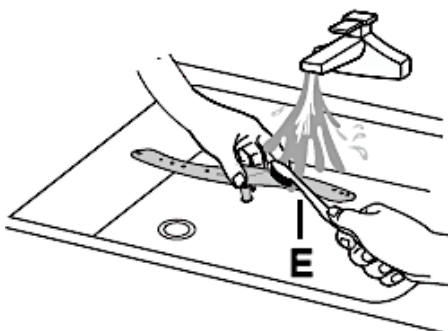
- ❖ Clean the spray arm regularly as chemicals and minerals may clog the nozzles and bearings.

HOW TO REMOVE/INSTALL THE SPRAY ARM

1. To remove the spray arm, pull it out upwards (s. fig. below, arrow).



2. Clean the spray arm with warm soapy water and the nozzles with a soft brush (E / s. fig. below).
3. Rinse the spray arm thoroughly using flowing water (s. fig. below).



E

SOFT BRUSH

4. Proceed in reverse order to install the spray arm properly.
5. Ensure that the spray arm can rotate freely.

NOTICE! Any damage caused to your appliance by improper removal or installation of the spray arm will not be fixed free of charge, even if the guarantee period of the appliance is still valid.

8.3 Cleaning of the appliance and the control panel

- ❖ Clean the exterior of the appliance with a suitable polish.
- ❖ Clean the control panel with a soft damp cloth and dry it carefully.

i Never use sharp-edged items, scouring pads, scouring agents, paper towels or other abrasive and aggressive detergents to clean any component of the appliance.

NOTICE! Any damage caused to the appliance by cleaning products will not be fixed free of charge, even if the guarantee period of the appliance is still valid.

8.3.1 Limescale deposits

- ❖ In areas with harder water quality, white limescale can build up on the pan and the heating plate. Limescale deposits impair the heating effect of the heating plate. The heating plate should therefore be cleaned regularly.

HOW TO REMOVE LIMESCALE DEPOSITS

1. **AFTER LIMESCALE BUILD-UP:** Remove the filter (see chapter 8.1 THE FILTER SYSTEM ff.) and place it in the dish rack. Do not place any dishes or cutlery in the appliance.
2. Start the cleaning programme «INTENSIVE». Within an operating time of 2 - 10 minutes, press the «START/PAUSE»-BUTTON to interrupt the programme. Then open the appliance.
3. Pour approx. 100.00 ml of vinegar or approx. 52.00 ml of a descaling agent into the appliance. **Always** follow the manufacturer's instructions for the descaling agent.
4. Press the «START/PAUSE»-BUTTON again to restart the programme.
5. At the end of the programme, a thin film of limescale may remain on the heating plate. Take a towel and wipe off the thin film carefully.

8.4 Cleaning of the door and the door seals

⚠ WARNING! Never clean the door or the door seals with a cleaner spray as you may damage the lock and the electrical components. RISK OF ELECTRIC SHOCK! RISK OF DAMAGE!

NOTICE! Never use sharp-edged items, scouring pads, scouring agents, paper towels or other abrasive and aggressive detergents to clean the door of the appliance.

- ❖ Clean the sides of the door with a warm damp cloth.
- ❖ Clean the exterior surface with a suitable polish.
- ❖ Clean the door seals with a damp sponge; otherwise, remnants of food may generate unpleasant odours.

i Never use sharp-edged items, scouring pads, scouring agents, paper towels or other abrasive and aggressive detergents to clean the door of the appliance.

NOTICE! Any damage caused to the appliance by cleaning products will not be fixed free of charge, even if the guarantee period of the appliance is still valid.

8.5 Frost protection

- ❖ If your appliance is situated in an unheated place during winter, consult a qualified technician to carry out the following measures²⁵.
 1. Disconnect the appliance from the mains.
 2. Turn off the water supply and disconnect the water inlet pipe from the water valve.
 3. Remove any water from the water inlet pipe and the valve.
 4. Connect the water inlet pipe with the valve again.
 5. Remove the filters. Remove any water from the drain.

NOTICE! If the appliance cannot work due to icing, please contact the aftersales service.²⁶

²⁵ Not included in guarantee.

²⁶ Not included in guarantee.

8.6 Decommissioning

1. When you do not operate the appliance for a certain period of time, e.g., during holidays / vacancies, let a programme run (empty appliance) before.
2. Disconnect the plug und turn off the water supply of the appliance.
3. Leave the door slightly ajar to protect the seals and to avoid the generation of unpleasant odours.

9. Troubleshooting

⚠ DANGER! Never try to repair the appliance yourself. Repairs carried out by unauthorised persons can cause severe damage. If the appliance does not operate properly, please contact the aftersales service.

ERROR	
POSSIBLE CAUSE (S)	MEASURES
DRAIN PUMP DOES NOT WORK.	
1. Kink in drain hose. 2. Filter is clogged. 3. Kitchen sink is clogged.	1. Check the drain hose. 2. Check the coarse filter. 3. Check the kitchen sink.
APPLIANCE DOES NOT WORK AT ALL.	
1. The fuse in the fuse box is tripped. 2. The appliance is not supplied with energy. 3. Low water pressure. 4. The door is not closed properly.	1. Check the fuse box. 2. Check that the appliance is supplied with energy / the door is closed properly / the plug is in the socket. 3. Check the water supply and the water pressure. 4. Ensure that the door of the dishwasher is closed properly.
DRAIN PUMP DOES NOT WORK.	
1. Kink in drain hose. 2. Filter is clogged. 3. Kitchen sink is clogged.	1. Check the drain hose. 2. Check the coarse filter. 3. Check the kitchen sink.
STAINED INTERIOR.	
1. Detergent contains colorants.	1. Use colorant-free detergents only.

ERROR	
POSSIBLE CAUSE (S)	MEASURES
NOISE.	
1. Some noise is normal. 2. Dishes are placed improperly. Small objects dropped out of the racks. 3. Knocking sound inside the appliance: The spray arms touch items during operation. 4. Motor hums. 5. Knocking sound in the water lines can be caused by the kind of installation or the diameter of the water lines.	1. The detergent container has opened. 2. Check the position of the dishes. 3. Interrupt the programme and realign the items touched by the spray arms. 4. Appliance was not used regularly. Even if you do not use the appliance regularly, let it operate once a week. 5. The proper function of the appliance is not affected. If you are in doubt, contact a qualified professional (not covered by the guarantee).
FOAM IN THE APPLIANCE.	
1. Unsuitable detergent. 2. Spilled rinse aid.	1. Use dishwasher detergent only. 2. Remove any spilled rinse aid immediately. Open the door and wait until the foam has evaporated.
DISHES ARE NOT CLEAN.	
1. Unsuitable programme. 2. Dishes are placed improperly.	1. Select a stronger programme. 2. Check the position of the dishes. The dishes must not block the spray arms.
CLOUDINESS ON GLASSWARE.	
1. Soft water in combination with too much detergent.	1. If you have soft water, use less detergent. Select a short programme for glassware.
WHITE FILM ON INNER SURFACES.	
1. Minerals in hard water.	1. Clean the interior with a soft sponge and dishwasher detergent. Wear rubber gloves! Use dishwasher detergent only to avoid formation of foam.

ERROR	
POSSIBLE CAUSE (S)	MEASURES
TABLEWARE IS NOT DRIED PROPERLY.	
1. Improper use of the dish rack. 2. Not enough rinse aid. 3. Tableware has been removed from the appliance too early. 4. Cutlery and tableware are made of low-quality materials.	1. Load the dish rack properly. 2. Check the quantity of the rinse aid. Refill if needed. 3. Wait at least 15 min., before you remove the tableware. 4. Do not clean such items using the appliance.
SOME DETERGENT IS LEFT IN THE CONTAINER.	
1. Dishes block the container of the detergent	1. Place the dishes properly.
STEAM.	
1. Normal.	1. There is some steam coming through the vent near the door latch during drying and water draining.
WATER REMAINS ON THE BOTTOM OF THE APPLIANCE.	
1. Normal.	1. A small amount of clean water around the outlet keeps the water seal functioning.
BLACK OR GREY SPOTS OR RUST SPOTS ARE ON THE TABLEWARE.	
1. Aluminium-made objects touched the dishes. 2. The items are not corrosion resistant. 3. The lid of the water softener container is not close properly. 4. You have not started a programme after you added the water softener. The remaining water softener is now affecting the running programme.	1. Clean the marks with a mild abrasive cleaner by hand . 2. Do not clean such items using the appliance. 3. Close the lid properly. 4. Always start the rapid programme without adding any tableware when you have added some water softener.

ERROR	
POSSIBLE CAUSE (S)	MEASURES

SPOTS AND FILM ON GLASSES AND CUTLERY.

1. Extremely hard water.	1. Check the water hardness.
2. Extremely low temperature of the water supply.	2. Check the temperature of the water supply.
3. The appliance is overfilled.	3. Do not overfill the appliance.
4. The dishes are placed improperly.	4. Always place the dishes properly.
5. Old or wet detergent.	5. Always use proper detergent.
6. The rinse aid container is empty.	6. Refill the rinse aid container.
7. Improper detergent dosage.	7. Dose the detergent properly.

HOW TO REMOVE SPOTS FROM GLASSWARE.

- Remove all metal-made objects.
- Do not use a detergent.
- Select the longest programme.
- Start the programme. After 18 - 22 minutes the main-wash cycle begins.
- Open the door pour 2 cups of white vinegar in the appliance (bottom).
- Close the door and let the complete programme run. If these measures fail, repeat the procedure but use $\frac{1}{4}$ cup (60 ml) of citric acid crystals instead of the vinegar.

i If the appliance shows a malfunction not noted on the schedule above or if you have checked all items on the above schedule but the problem still exists, please contact the aftersales service.

9.1 Error codes

❖ Error codes are indicated on the display of the control panel (s. table below).

ERROR CODE	MEANING	POSSIBLE CAUSES
E1	Long water inlet time.	➤ Tap is closed. ➤ Water intake is restricted. ➤ Water pressure is too low.
E3	Required temperature is not reached.	➤ Malfunction of the heating element. ➤ Please contact the aftersales service.

ERROR CODE	MEANING	POSSIBLE CAUSES
E4	Leakage/overflow/ overfilled.	➤ Too much inlet water. ➤ An element of the appliance leaks. ➤ Please contact the aftersales service.
E5	Warning: water temperature	➤ Water temperature is too high. ➤ Failure of the temperature sensor. ➤ Please contact the aftersales service.
Ec	Communication error between main board and display board.	➤ Short circuit/cable breakage. ➤ Please contact the aftersales service.
E6	Failure of the temperature sensor.	➤ Short circuit/open circuit of the temperature sensor. ➤ Please contact the aftersales service.
Malfunction of the water drain	➤ After a cleaning programme, the residual waste water in the pan floods the filters. ➤ Please contact the aftersales service.	

i If overflow occurs, turn off the main water supply before calling a service. If there is water in the base pan because of an overfill or small leak, remove the water before restarting the dishwasher.

10. Technical data

TECHNICAL DATA*	
Type	Table-Top dishwasher, free-standing
Control	Display & Touch Control
Colour of the front	White
Capacity	3 place settings
Energy efficiency class ¹	F
Drying efficiency class ⁶	A
Energy consumption / standard programme (ECO) ³	0.435 kWh
Annual energy consumption (ECO) ²	45.00 kWh
Water consumption / standard programme (ECO) ³	6.0 L

Annual water consumption (ECO) ²	600 L
Noise emission dB(A) re 1 pW	55 dB(A)
Power	980 W
Energy consumption /off-mode	0.45 W
Energy consumption /on-mode	0.85 W
Standard cleaning programme / duration ⁴	ECO / 159 minutes
Programmes	Intensive / Universal / ECO / Rapid / Baby / Glass / Fruit
Cleaning temperatures	35 °C - 70 °C
Programme function: «Delayed-programme-start»	✓ 1 - 24 h
Display	✓
Control panel	Touch Control
Spray levels	1
Cutlery basket	✓ /1
Dish rack	✓ /1
Child safety lock	✓
Water softener function	-
Adjustment of the rinse aid amount	-
Dishwasher detergent and pre-wash container	-
Overflow protection	✓
Aqua Stop	-
Dimensions: appliance H*W*D in cm	43.00*43.00*42.00
Dimensions: appliance H*W*D in mm	430.00*430.00*420.00
Weight net/gross in kg	11.50 13.50

❖ Technical modifications reserved.

*	According to Regulation (EU) No. 2019/2017
1	On a scale from A (highest efficiency) to G (lowest efficiency) according to the new EU standard.
2	Based on 100 standard cleaning cycles using cold water fill and low power modes. The actual energy and water consumption values depend on the type of use.
3	Based on the standard cleaning cycle using cold water fill and low power modes. The actual energy and water consumption values depend on the type of use.
4	This programme is suitable for the cleaning of normally soiled dishes and the most efficient programme in terms of its combined energy and water consumption for that kind of dishes.
5	On a scale from A (highest efficiency) to D (lowest efficiency).
6	On a scale from A (highest efficiency) to G (lowest efficiency).

11. Waste management

1. While unpacking, the packaging materials (polythene bags, polystyrene pieces, etc.) should be kept away from children. **CHOKING HAZARD! RISK OF INJURY!**
2. Old and unused appliances must be sent for disposal to the responsible recycling centre. Never expose to open flames.
3. Before you dispose of an old appliance, **render it inoperative**. Unplug the appliance and cut off the entire power cord. Dispose of the power cord and the plug immediately. **Remove the door completely** so children are not able to get into the appliance as this endangers their lives!
4. Dispose of any paper and cardboard into the corresponding containers.
5. Dispose of any plastics into the corresponding containers.
6. If suitable containers are not available at your residential area, dispose of these materials at a suitable municipal collection point for waste-recycling.
7. Receive more detailed information from your retailer or your municipal facilities.



Materials marked with this symbol are recyclable.



Please contact your local authorities to receive further information.

12. Guarantee conditions

This appliance includes a 24-month guarantee **for the consumer** given by the manufacturer, dated from the day of purchase, referring to its flawless material-components and its faultless fabrication. The consumer is accredited with both the dues of the guarantee given by the manufacturer and the vendor's guarantees. These are not restricted to the manufacturer's guarantee.

Any guarantee claim has to be made **immediately after the detection and within 24 months** after the delivery to the first ultimate vendee. The guarantee claim has to be verified by the vendee by submitting a proof of purchase including the date of purchase and/or the date of delivery. The guarantee does not establish any entitlement to withdraw from the purchase contract or for a price reduction. Replaced components or exchanged appliances demise to us as our property.

The guarantee claim does not cover:

1. fragile components as plastic, glass or bulbs;
2. minor modifications of the PKM-products concerning their authorised condition if they do not influence the utility value of the product;
3. damage caused by handling errors or false operation;
4. damage caused by aggressive environmental conditions, chemicals, detergents;
5. damage caused by non-professional installation and haulage;
6. damage caused by non common household use;
7. damages which have been caused outside the appliance by a PKM-product unless a liability is forced by legal regulations.

The validity of the guarantee will be terminated if:

1. the prescriptions of the installation and operation of the appliance are not observed.
2. the appliance is repaired by a non-professional.
3. the appliance is damaged by the vendor, the installer or a third party.
4. the installation or the start-up is performed inappropriately.
5. the maintenance is inadequately or incorrectly performed.
6. the appliance is not used for its intended purpose.
7. the appliance is damaged by force majeure or natural disasters, including, but with not being limited to fires or explosions.

Please provide the following information for the registration of your guarantee claim:

1. the complete address of the location of the appliance.
2. phone number(s) and e-mail contact.
3. model name.
4. serial number/photo of the rating plate.
5. type of malfunction.

- i** If you do not provide the above data, your guarantee claim cannot be handled immediately.

SPECIAL NOTE

Please photograph the rating plate of the appliance before installation and save the photo for possible later use.

You find the rating plate on the following locations.

1. Fridges/freezer: inside or on the back side.
2. Dishwasher/washer/dryer: on the door area or the back side.
3. Hobs: on the bottom side.
4. Ovens: on the door area.
5. Hob/oven combinations have 2 rating plates (oven and hob).
6. Extractor hoods: inside near the motor.

The guarantee claims **neither** extend the guarantee period **nor** initiate a new guarantee period. The geographical scope of the guarantee is limited with respect to appliances, which are purchased and used in Germany, Austria, Belgium, Luxembourg and the Netherlands.



Chère cliente, cher client ! Chère cliente, cher client ! Nous tenons à vous remercier chaleureusement d'avoir décidé d'acheter un produit de notre riche gamme. Veuillez lire l'intégralité du mode d'emploi avant d'utiliser l'appareil pour la première fois. Conservez ce mode d'emploi en lieu sûr pour une utilisation future. Si vous cédez l'appareil, vous devez également remettre ce mode d'emploi.

Contenu

1. consignes de sécurité	112
1.1 Mots de signalisation.....	113
1.2 Instructions de sécurité.....	113
2ème installation	118
2.1 Décompression et choix de l'emplacement	119
2.2 Résumé des étapes d'installation	119
2.3 Besoin d'espace	120
2.4 Installation du tuyau d'alimentation en eau (eau froide)	120
2.5 Installation du tuyau d'évacuation de l'eau	124
2.6 Raccordement électrique	128
2.7 Installation de l'appareil	129
2.8 Aligner correctement l'appareil	129
3. vue de l'appareil et du panneau de commande es.....	130
3.1 Vue de l'appareil	130
3.2 Vue du panneau de commande : touches de commande et affichages	131
4. avant la première utilisation	133
4.1 Détergent pour lave-vaisselle	133
4.2 Résumé des fonctions de base	135
5. Vaissellek orb / Panier à couverts.....	137
5.1 Indications générales pour le chargement de la vaisselle orbs	137
5.2 Le panier à vaisselle	138
5.3 Couverts panier	139
5.4 Vaisselle / couverts inadaptés	140
5.5 Dommages à la verrerie / vaisselle.....	140
6. les programmes de lavage	141
6.1 Les fonctions supplémentaires du programme	143
6.2 Démarrer un programme de lavage	144
6.2.1 Sélectionner des fonctions de programme supplémentaires.....	144
6.3 Changement d'un programme de lavage en cours	146
6.4 Introduction ultérieure de vaisselle	147

6.5 Fin d'un programme de lavage	148
7. protection de l'environnement	148
7.1 Protection de l'environnement : élimination.....	148
7.2 Protection de l'environnement : économiser l'énergie.....	148
8. nettoyage et entretien	149
8.1 Le système de filtrage.....	149
8.1.1 Nettoyage du système de filtration.....	150
8.2 Nettoyage du bras d'aspersion s	154
8.3 Nettoyage de l'appareil et du panneau de commande	155
8.3.1 Dépôts de calcaire	155
8.4 Nettoyage de la porte et des joints de porte	156
8.5 Protection contre le gel.....	156
8.6 Mise hors service.....	157
9. résolution des problèmes	157
9.1 Messages d'erreur	162
10. données techniques.....	163
11. élimination.....	164
12. conditions de garantie.....	165



Ne jetez pas cet appareil avec vos ordures ménagères. L'appareil ne doit être éliminé que dans un point de collecte pour appareils électriques et électroniques réutilisables. Ne retirez pas les symboles/autocollants apposés sur l'appareil.

- i** Les illustrations contenues dans ce mode d'emploi peuvent différer dans certains détails du design réel de votre appareil. Dans un tel cas, suivez néanmoins les faits décrits. Livré sans contenu.
- i** Le fabricant se réserve le droit de procéder à de telles modifications qui n'ont aucune influence sur le fonctionnement de l'appareil.
- i** Éliminez les matériaux d'emballage conformément à la réglementation locale de votre lieu de résidence.
- i** L'appareil que vous avez acheté a peut-être été amélioré entre-temps et présente donc peut-être des différences par rapport au mode d'emploi. Néanmoins, les fonctions et les conditions d'utilisation sont identiques, ce qui vous permet d'utiliser le mode d'emploi dans son intégralité.
- i** Sous réserve de modifications techniques ou d'erreurs d'impression.

CE - DÉCLARATION DE CONFORMITÉ

- ★ Les produits décrits dans ce mode d'emploi sont conformes à toutes les exigences harmonisées.
- ★ Les documents pertinents peuvent être demandés par les autorités compétentes par l'intermédiaire du vendeur du produit.

1. consignes de sécurité

AVANT D'UTILISER L'APPAREIL POUR LA PREMIÈRE FOIS, LISEZ ATTENTIVEMENT L'ENSEMBLE DES CONSIGNES ET DES INSTRUCTIONS DE SÉCURITÉ.

Les informations qu'il contient visent à protéger votre santé. Le non-respect des consignes de sécurité peut avoir des conséquences graves sur votre santé et, dans le pire des cas, entraîner la mort.

- i** Conservez ce mode d'emploi de manière à pouvoir le consulter à tout moment en cas de besoin. Suivez attentivement toutes les instructions afin d'éviter les accidents ou d'endommager l'appareil.
- i** Dans tous les cas, vérifiez également l'environnement technique de l'appareil ! Tous les câbles ou conduites qui mènent à votre appareil sont-ils en bon état ? Ou sont-ils vétustes et ne résistent plus à la puissance de l'appareil ? C'est pourquoi **un spécialiste qualifié (électrotechnicien)** doit vérifier les raccordements existants et nouveaux. Tous les travaux nécessaires au raccordement de l'appareil à l'alimentation électrique ne peuvent être effectués que par **un spécialiste qualifié (électrotechnicien)**.
- i** L'appareil est destiné exclusivement à un usage privé et à une utilisation (1) dans les cuisines du personnel des magasins, bureaux et autres environnements de travail similaires ; (2) par les clients des établissements d'hébergement tels que les hôtels, motels, B&B ; (3) par les traiteurs ou autres utilisateurs similaires non revendeurs.
- i** L'appareil est exclusivement destiné au lavage de la vaisselle dans un ménage privé.
- i** L'appareil est exclusivement destiné à être utilisé à l'intérieur de locaux fermés.
- i** Cet appareil ne doit pas être utilisé à des fins commerciales, en camping ou dans les transports publics.
- i** Utilisez l'appareil exclusivement dans le sens de l'usage auquel il est destiné.
- i** Ne permettez pas à quelqu'un qui ne connaît pas le mode d'emploi d'utiliser l'appareil.
- i** Cet appareil peut être utilisé par **des enfants** âgés de 8 ans et plus, ainsi que par des personnes dont les capacités physiques, sensorielles ou mentales sont réduites ou qui manquent d'expérience et de connaissances, à condition qu'elles soient surveillées ou qu'elles aient reçu des instructions concernant l'utilisation

sûre de l'appareil et qu'elles comprennent les risques qui en résultent. **Les enfants** ne doivent pas jouer avec l'appareil. Le nettoyage et **l'entretien par l'utilisateur** ne doivent pas être effectués par **des enfants** sans surveillance.

CE MODE D'EMPLOI DOIT TOUJOURS ÊTRE ACCESSIBLE À TOUTE PERSONNE QUI UTILISE L'APPAREIL ; ASSUREZ-VOUS QUE LE MODE D'EMPLOI A ÉTÉ LU ET COMPRIS AVANT D'UTILISER L'APPAREIL.

1.1 Mots de signalisation

⚠ DANGER ! fait référence à une situation de danger qui, si elle n'est pas évitée, entraîne un risque immédiat pour la vie et la santé.

⚠ AVERTISSEMENT ! indique une situation de danger qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner un danger imminent pour la vie et la santé.

⚠ ATTENTION ! indique une situation de danger qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner des blessures moyennes ou mineures.

REMARQUE ! fait référence à une situation dangereuse qui, si elle n'est pas évitée, peut entraîner un endommagement de l'appareil.

1.2 Instructions de sécurité

⚠ DANGER !

Pour réduire le risque d'électrocution :

11. Le non-respect des instructions contenues dans ce mode d'emploi met en danger la vie et la santé de l'utilisateur de l'appareil et / ou peut endommager l'appareil.
12. Tous les travaux électriques nécessaires au raccordement à l'alimentation électrique doivent être effectués par un professionnel qualifié (électrotechnicien/ne). Aucune modification ou changement arbitraire ne doit être effectué sur l'alimentation électrique. Le raccordement doit être effectué en conformité avec les dispositions légales locales en vigueur.
13. Ne branchez en aucun cas l'appareil à l'alimentation électrique si l'appareil, le câble d'alimentation ou la fiche secteur présentent des dommages visibles. **RISQUE D'ÉLECTROCUTION !**
14. La tension du courant et la fréquence de puissance de l'alimentation électrique **doivent** correspondre aux valeurs indiquées sur la plaque signalétique.

15. Ne modifiez **jamais** la prise secteur fournie avec l'appareil. Si elle n'est pas adaptée à votre prise de courant, **faites-la** remplacer par un électricien qualifié (**non couvert par la garantie**).
16. N'essayez jamais de réparer l'appareil vous-même. Si votre appareil ne fonctionne pas correctement, contactez le service après-vente ou le magasin où vous avez acheté l'appareil.²⁷ Ne faites installer que des pièces de rechange d'origine.
17. Veillez à ce que le câble d'alimentation ne se trouve pas sous l'appareil ou ne soit pas endommagé par le déplacement de l'appareil.
18. Si le câble d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé exclusivement par le fabricant ou par un service après-vente agréé par le fabricant ou par un spécialiste qualifié (—).
19. N'utilisez **jamais** le câble d'alimentation pour débrancher l'appareil. Tirez toujours sur la fiche d'alimentation elle-même pour couper l'appareil de l'alimentation électrique. RISQUE DE CHOC ÉLECTRIQUE !
20. Ne touchez **jamais** la fiche de raccordement au réseau, l'interrupteur d'alimentation ou d'autres composants électriques avec des mains mouillées ou humides. RISQUE D'ÉLECTROCUTION !

AVERTISSEMENT !

Pour réduire les risques de brûlures, d'électrocution, d'incendie ou de dommages corporels :

25. Dans certaines conditions, de l'hydrogène peut se former dans un système d'eau chaude qui n'a pas été utilisé pendant une période de deux semaines ou plus. **L'hydrogène est un gaz explosif**. Si vous n'avez pas utilisé le système d'eau chaude pendant une telle période, ouvrez tous les robinets d'eau chaude et laissez couler l'eau pendant quelques minutes. Vous libérerez ainsi l'hydrogène qui s'est accumulé. L'hydrogène étant inflammable, ne fumez pas et n'utilisez pas de flamme ou de lumière nue pendant cette période.
26. Lors du déballage, veuillez impérativement à ce que les composants de l'emballage (sacs en polyéthylène, morceaux de polystyrène) ne soient pas à la portée des enfants et des animaux. RISQUE D'ASPHYXIE.
27. Ne branchez pas l'appareil à l'alimentation électrique avant d'avoir complètement retiré tous les éléments d'emballage et les protections de transport.

²⁷ Selon le modèle : voir la page "SERVICE INFORMATION" à la fin de ce mode d'emploi.

28. N'utilisez l'appareil qu'avec une tension alternative de 220 ~ 240 V AC / 50 Hz. Tous les câbles de raccordement au réseau qui présentent des dommages doivent être remplacés par un spécialiste qualifié (électrotechnicien). Toutes les réparations doivent être effectuées par votre service après-vente agréé.
29. N'utilisez pas de multiprises, de prises multiples ou de rallonges pour brancher l'appareil sur le secteur.
30. Ne retirez ou ne coupez en aucun cas la connexion à la terre du câble d'alimentation.
31. Vous devez disposer d'une prise de courant de sécurité correctement mise à la terre et correspondant à la fiche d'alimentation et affectée exclusivement à l'appareil. Dans le cas contraire, vous risquez de provoquer un accident ou d'endommager l'appareil. L'appareil doit être correctement mis à la terre.
32. Les caractéristiques techniques de votre alimentation électrique doivent correspondre aux valeurs indiquées sur la plaque signalétique.
33. Votre courant domestique doit être équipé d'un coupe-circuit pour l'arrêt d'urgence de l'appareil.
34. Ne procédez à aucune modification de l'appareil.
35. Coupez impérativement le courant avant de monter et de raccorder l'appareil. **DANGER D'ÉLECTROCUTION MORTELLE !**
36. Il est dangereux d'ouvrir la porte lorsque l'appareil est en marche. De l'eau chaude peut jaillir de l'appareil. **RISQUE DE BRÛLURE ! RISQUE DE BRÛLURE !**
37. Attendez quelques minutes avant d'ouvrir la porte après avoir terminé un programme de lavage, car de la vapeur chaude peut s'échapper de l'appareil. **RISQUE DE BRÛLURE !**
38. Ne touchez pas les éléments chauffants pendant le fonctionnement ou immédiatement après l'utilisation de l'appareil. **RISQUE DE BRÛLURE !**
39. Débranchez l'appareil de l'alimentation électrique avant toute opération de maintenance ou de nettoyage. **RISQUE D'ÉLECTROCUTION !**
40. Après la fin d'un programme de lavage, attendez au moins 20 minutes avant de nettoyer l'intérieur de l'appareil, afin que les éléments chauffants puissent refroidir. **RISQUE DE BRÛLURE !**
41. Ne plongez jamais l'appareil, le câble de raccordement au réseau ou la fiche de raccordement au réseau dans l'eau ou dans d'autres liquides ! **RISQUE D'ÉLECTROCUTION !**
42. Les détergents pour lave-vaisselle sont extrêmement alcalins et donc très dangereux en cas d'ingestion. Ne laissez pas le détergent pour lave-vaisselle entrer en contact avec la peau et les yeux.

Gardez toujours ces produits de lavage hors de portée des enfants. RISQUE DE BRÛLURE CHIMIQUE !

- 43. Tenez les enfants éloignés des produits de lavage et des additifs pour lave-vaisselle. Ne laissez pas les enfants s'approcher de l'appareil lorsque la porte est ouverte, car il pourrait encore y avoir du produit de lavage à l'intérieur de l'appareil.
- 44. Si tous les voyants lumineux du panneau de commande clignotent, cela signifie que l'appareil ne fonctionne pas correctement. Dans ce cas, débranchez immédiatement l'appareil de l'alimentation en électricité et en eau.
- 45. N'utilisez **jamais** l'appareil sans que les filtres soient en place.
- 46. Les enfants ne doivent **jamais** jouer avec l'appareil.
- 47. Ne faites **jamais** fonctionner l'appareil sans surveillance.
- 48. Respectez **impérativement** les instructions du chapitre INSTALLATION.

ATTENTION !

- 5. Ne vous asseyez ou ne vous tenez jamais sur le panier à vaisselle ou sur la porte du lave-vaisselle. **RISQUE DE CASSE ! RISQUE DE BLESSURE !**
- 6. Ne placez pas ou ne posez pas d'objets lourds sur la porte ouverte, sinon l'appareil risque de basculer vers l'avant.
- 7. Lorsque vous remplissez l'appareil
 - a. Placez les objets à arêtes vives de manière à ce qu'ils n'endommagent pas les joints de la porte.
 - b. Il ne faut jamais que des objets dépassent vers le bas à travers les fonds des deux paniers à vaisselle ainsi que du panier à couverts.
 - c. Placez les couteaux tranchants avec le manche vers le haut ou à l'horizontale, de manière à ne pas vous blesser par des coupures.
- 8. Ne laissez pas la porte ouverte, sinon vous risquez de trébucher dessus.

REMARQUE !

- 25. **Les bras d'aspersion peuvent être munis d'une sécurité de transport. Retirez impérativement toutes les sécurités de transport avant de monter l'appareil.**
- 26. Une fois l'installation de l'alimentation en eau et de l'évacuation des eaux usées terminée et avant la première mise en service régulière, il convient de vérifier l'étanchéité des raccordements, y compris sur l'appareil lui-même. **Le fabricant n'est pas responsable des dommages causés par une installation non conforme.**

27. Lors du raccordement à une alimentation en eau potable, veillez à raccorder l'appareil avec un dispositif de sécurité contre la pollution de l'eau potable par reflux (selon DIN EN 1717). L'installation, y compris le raccordement à l'eau, le raccordement aux eaux usées et le raccordement électrique, ainsi que les réparations **doivent** être effectuées par un professionnel qualifié.
28. L'adoucisseur d'eau / le sel pour lave-vaisselle provoque de la corrosion si un programme de lavage complet n'est pas activé immédiatement après le remplissage ! La corrosion peut endommager l'appareil de manière irréversible. **Le fabricant n'est pas responsable des dommages causés par la corrosion en raison d'une utilisation non conforme.** RISQUE DE CORROSION !
29. Chaque fois que vous versez de l'adoucisseur d'eau / du sel pour lave-vaisselle dans le récipient prévu à cet effet, l'eau déborde et contient déjà de l'adoucisseur d'eau / du sel pour lave-vaisselle sous forme dissoute. Cette eau ainsi que les particules non encore dissoutes provoquent de la corrosion. Ne rajoutez donc de l'adoucisseur d'eau / du sel de lave-vaisselle que si vous activez un programme de lavage complet directement après. RISQUE DE CORROSION ! **Les dommages causés par la corrosion ne sont pas couverts par la garantie.**
30. Le lave-vaisselle ne doit **jamais** être utilisé sans que les filtres soient correctement installés.
31. Utilisez toujours un **adoucisseur d'eau (= sel pour lave-vaisselle)** pour une utilisation spéciale dans un lave-vaisselle. La dureté de l'eau varie en fonction de votre lieu de résidence. Si l'eau utilisée dans un lave-vaisselle est dure, des dépôts se forment sur la vaisselle et dans l'appareil. L'adoucisseur d'eau élimine les minéraux et les sels de l'eau.
32. Utilisez toujours un **produit de rinçage** spécialement conçu pour le lave-vaisselle. N'utilisez jamais d'autres substances, par exemple un détergent pour lave-vaisselle ou un nettoyant liquide ; vous risqueriez d'endommager l'appareil.
33. Utilisez **uniquement des détergents** et des additifs pour lave-vaisselle conçus pour être utilisés dans un lave-vaisselle. N'utilisez pas de savon, de lessive ou de détergent pour les mains dans votre lave-vaisselle.
34. Lorsque vous déplacez l'appareil, tenez-le toujours par le bas et soulevez-le avec précaution. Maintenez l'appareil en position verticale.
35. N'utilisez jamais la porte elle-même pour transporter l'appareil, car vous risqueriez d'endommager les charnières.
36. L'appareil doit être transporté et raccordé par au moins **deux**

personnes.

37. Mémorisez les positions de toutes les pièces de l'appareil lorsque vous le déballez, au cas où vous devriez l'emballer et le transporter à nouveau.
38. Confiez le raccordement des tuyaux d'eau exclusivement à un professionnel qualifié.
39. N'utilisez pas l'appareil tant que toutes les pièces qui le composent ne sont pas correctement placées dans leurs emplacements respectifs.
40. N'utilisez pas la porte et les paniers à vaisselle de l'appareil comme surface d'appui ou support.
41. Les objets en plastique ne doivent pas entrer en contact avec les éléments chauffants.
42. Ne mettez dans l'appareil que des objets en plastique qui peuvent être nettoyés dans un lave-vaisselle. Les objets appropriés sont marqués par leur fabricant.
43. Après chaque programme de lavage, vérifiez que le réservoir pour le produit de lavage est vide.
44. N'utilisez jamais de nettoyeurs en spray pour nettoyer la porte, car ils peuvent endommager durablement la serrure et le système électrique.
45. L'appareil est conçu pour laver au maximum **3 couverts**.
46. Nettoyez régulièrement l'appareil (voir chapitre NETTOYAGE ET ENTRETIEN).
47. Cet appareil n'est **pas** conçu pour être encastré.
48. La plaque signalétique ne doit **jamais** être rendue illisible ou enlevée ! **Si la plaque signalétique est rendue illisible ou enlevée, tout droit à la garantie est annulé !**

LIRE ATTENTIVEMENT LES PRÉSENTES INSTRUCTIONS ET
LES CONSERVER EN LIEU SÛR.

★ Le non-respect de ces instructions n'entraîne aucune responsabilité pour les dommages corporels ou matériels.

2ème installation

i Le raccordement à l'eau ainsi que le raccordement aux eaux usées doivent être effectués par un professionnel qualifié !

i Utilisez uniquement des tuyaux et des accessoires de raccordement neufs pour le raccordement à l'eau et aux eaux usées.

i Nous recommandons de sécuriser l'arrivée d'eau avec un clapet anti-retour.

REMARQUE ! Une fois l'installation de l'arrivée d'eau et de l'évacuation des eaux usées terminée et avant la première mise en service régulière, il faut vérifier l'étanchéité des raccordements, y compris sur l'appareil lui-même. **Le fabricant n'est pas responsable des dommages causés par une installation incorrecte.**

2.1 Décompression et choix de l'emplacement

⚠ AVERTISSEMENT ! Lors du déballage, veuillez impérativement à ce que les composants de l'emballage (sacs en polyéthylène, morceaux de polystyrène) ne soient pas à la portée des enfants et des animaux. **RISQUE D'ASPHYXIE ! RISQUE DE BLESSURE !**

10. Cet appareil n'est **pas** conçu pour être encastré.
11. Déballiez l'appareil avec précaution. Il est possible que l'appareil soit protégé par des protections de transport pour le transport. Retirez-les complètement. Procédez avec précaution. N'utilisez pas de produits de nettoyage agressifs pour enlever les restes des protections de transport.
12. **Les bras d'aspersion peuvent être munis d'une sécurité de transport. Retirez impérativement toutes les sécurités de transport avant de monter l'appareil.**
13. Choisissez un local sec et bien aéré pour le montage.
14. L'appareil doit être installé à proximité d'une arrivée d'eau et d'une évacuation d'eau existantes, ainsi qu'à proximité d'une prise de sécurité.
15. Installez l'appareil sur un sol droit, sec et solide. Contrôlez la bonne installation de votre appareil à l'aide d'un niveau à bulle.
16. L'arrière de l'appareil doit être aligné sur le mur arrière et les côtés sur les armoires ou les murs éventuellement adjacents.
17. L'appareil doit être correctement raccordé à l'alimentation électrique.
18. La plaque signalétique se trouve à l'intérieur de l'appareil ou à l'extérieur sur la paroi arrière.

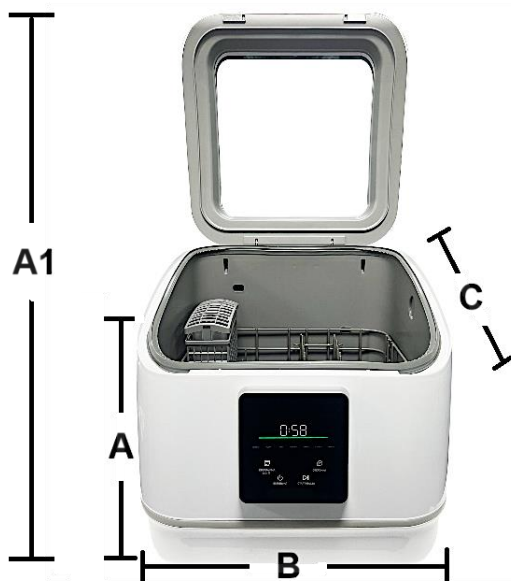
2.2 Résumé des étapes d'installation

6. Installez le tuyau d'alimentation en eau (voir chapitre 2.4 INSTALLATION DU TUYAU D'ALIMENTATION EN EAU (EAU FROIDE)).
7. Installez le tuyau d'évacuation (voir chapitre 2.5 INSTALLATION DU TUYAU D'ÉVACUATION).
8. Raccordez l'appareil à l'alimentation électrique (voir chapitre 2.6 RACCORDEMENT ÉLECTRIQUE).

9. Installez l'appareil (voir chapitre 2.7 INSTALLATION DE L'APPAREIL).
10. Alignez correctement l'appareil (voir chapitre 2.8 ALIGNEMENT CORRECT DE L'APPAREIL).

2.3 Besoin d'espace

ENCOMBREMENT DE L'APPAREIL



A = HAUTEUR (porte fermée)	A 1 = HAUTEUR (porte ouverte / 90°)	B = LARGEUR	C = PROFONDEUR
430 mm	min. 850 mm	430 mm	420 mm

ENCOMBREMENT SUPÉRIEUR DE LA PORTE OUVERTE DE L'APPAREIL

- i** Pour que la porte du lave-vaisselle puisse s'ouvrir librement, la distance minimale entre la porte **ouverte** et une armoire, etc. **doit** être **d'au moins 50 mm**.

2.4 Installation du tuyau d'alimentation en eau (eau froide)

- ❖ Le raccordement à l'eau ainsi que le raccordement aux eaux usées doivent être effectués par un professionnel qualifié.

- ❖ Le lave-vaisselle comprend un tuyau d'arrivée d'eau et un tuyau d'évacuation d'eau qui peuvent être installés à droite ou à gauche²⁸ afin de garantir une installation correcte.
 - ❖ Utilisez uniquement des tuyaux et des accessoires de raccordement neufs pour le raccordement à l'eau et aux eaux usées.
 - ❖ Nous recommandons de sécuriser l'arrivée d'eau avec un clapet anti-retour.²⁹
 - ❖ La pression de l'eau doit être comprise entre 0,04 et 1 MPa.
- i** Contactez le service après-vente si votre raccordement d'eau présente des valeurs différentes.
- i** Vous pouvez alimenter l'appareil en eau de **deux** manières (voir ci-dessous LES POSSIBILITÉS D'INSTALLATION).

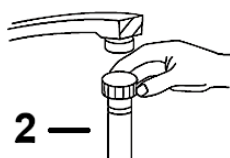
TUYAU D'ALIMENTATION EN EAU DE SÉCURITÉ³⁰

- ❖ Il s'agit d'un tuyau à double paroi. Le système de sécurité interrompt l'écoulement de l'eau lorsque le tuyau d'alimentation se rompt et que la zone entre le tuyau d'alimentation lui-même et le tuyau extérieur nervuré est pleine d'eau.

INSTALLER LE TUYAU D'ALIMENTATION EN EAU (OPTION D'INSTALLATION 1)

- ❖ Raccordez fermement et en toute sécurité le tuyau d'alimentation en eau à un raccord doté d'un filetage de $\frac{3}{4}$ de pouce. Si les tuyaux sont neufs ou n'ont pas été utilisés pendant une longue période, faites couler l'eau pour vous assurer qu'elle est claire et exempte d'impuretés.

REMARQUE ! Dans le cas contraire, l'entrée d'eau peut être bloquée et l'appareil endommagé.

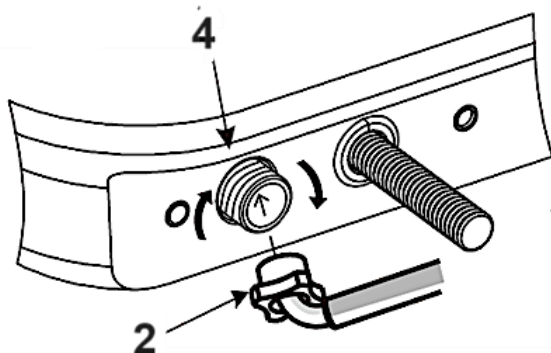


A	Retirez complètement le tuyau d'alimentation en eau (2) de la zone de stockage à l'arrière de l'appareil.
B	Fixez le tuyau d'arrivée d'eau (2) au robinet à l'aide du filetage $\frac{3}{4}$ " (voir illustration à gauche).

²⁸ L'équipement dépend du modèle.

²⁹ En fonction du modèle.

³⁰ L'équipement dépend du modèle.



C

Fixez l'extrémité **recourbée** du tuyau d'arrivée d'eau (2) à la soupape d'admission (4) du **lave-vaisselle** (voir illustration à gauche). Serrez fermement le tuyau d'arrivée d'eau (2) (dans le sens des aiguilles d'une montre) pour éviter que l'eau ne s'échappe (voir illustration à gauche).

D

Ouvrez l'eau à fond **avant** de mettre l'appareil en service.

REMARQUE ! Lors du raccordement à une alimentation en eau potable, veillez à raccorder l'appareil avec un dispositif de sécurité contre la pollution de l'eau potable par reflux (selon DIN EN 1717). L'installation, y compris le raccordement à l'eau, le raccordement aux eaux usées et le raccordement électrique, ainsi que les réparations **doivent** être effectuées par un professionnel qualifié.

REMARQUE ! Le tuyau d'une sortie d'eau extensible sur un évier peut éclater s'il est raccordé à une conduite d'eau en même temps que le tuyau d'alimentation en eau de l'appareil. Si votre évier est équipé d'un tel dispositif, il est recommandé de retirer le tuyau et d'obturer l'orifice de raccordement.

REMARQUE ! Une fois l'installation de l'arrivée d'eau et de l'évacuation des eaux usées terminée et avant la première mise en service régulière, il faut vérifier l'étanchéité des raccordements, y compris sur l'appareil lui-même. **Le fabricant n'est pas responsable des dommages causés par une installation incorrecte.**

DÉSINSTALLER LE TUYAU D'ARRIVÉE D'EAU

4. Fermez l'alimentation en eau (robinet).
5. Réduisez la pression de l'eau en appuyant sur le bouton de réduction de la pression³¹. La pression réduite vous protège, ainsi que la pièce, des éclaboussures d'eau.
6. Ne retirez qu'ensuite le tuyau d'arrivée d'eau du robinet.

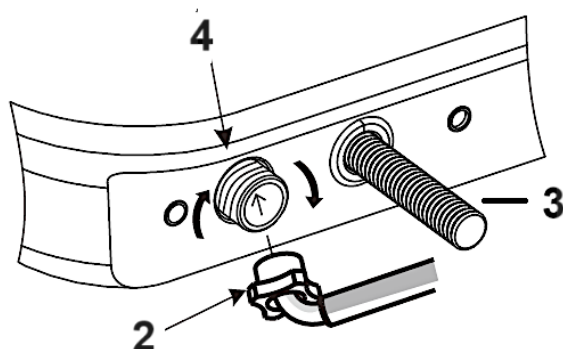
ALIMENTATION EN EAU AUTO-AMORÇANTE (POSSIBILITÉ D'INSTALLATION 2)

³¹ L'équipement dépend du modèle.

i Si aucun raccordement d'eau n'est disponible à proximité de l'appareil, vous pouvez utiliser l'alimentation en eau auto-amorçante. Nous recommandons toutefois **uniquement** l'installation du raccordement à l'eau décrite ci-dessus (**OPTION D'INSTALLATION 1**).

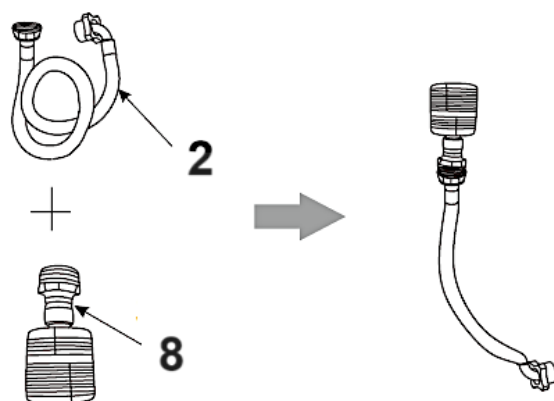
i Ne laissez **jamais** l'appareil sans surveillance pendant un programme de lavage.

- Fixez l'extrémité **recourbée** du tuyau d'arrivée d'eau (2) à la vanne d'entrée (4) du **lave-vaisselle** (voir illustration ci-dessous). Serrez fermement le tuyau d'arrivée d'eau (2) (dans le sens des aiguilles d'une montre) afin d'éviter toute fuite d'eau (voir illustration ci-dessous).



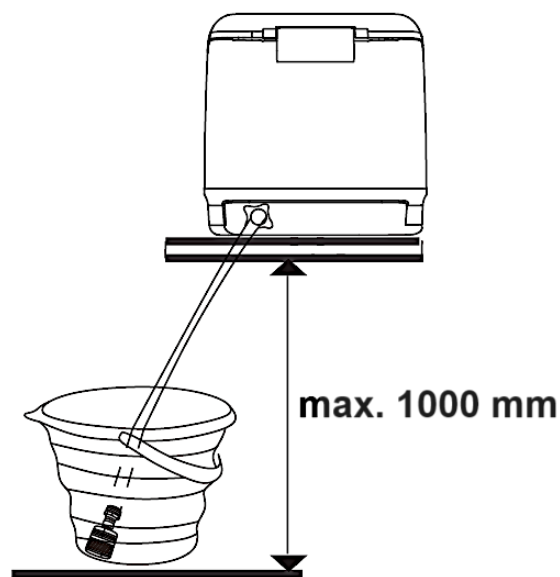
2	TUYAU D'ALIMENTATION EN EAU
3	TUYAU D'ÉVACUATION DE L'EAU
4	SOUPAPE D'ADMISSION

- Raccordez le filtre auto-amorçant au tuyau d'alimentation en eau (voir illustration ci-dessous).



2	TUYAU D'ALIMENTATION EN EAU
8	FILTRE AUTO-AMORÇANT

7. Placez un seau **rempli** d'eau (quantité **minimale de 10,00 litres**) sous l'appareil. Positionnez le tuyau d'alimentation en eau préparé (voir étape 2 ci-dessus) dans le seau. Veillez à ce que le tuyau soit **droit** et que le filtre auto-amorçant se trouve **au fond du seau**.
- i** La distance entre le fond du seau et le fond de l'appareil **ne doit pas dépasser 1000 mm** (voir illustration ci-dessous), sinon l'eau ne peut plus être aspirée correctement.



8. Si vous lancez maintenant un programme, l'appareil aspire de l'eau pour le programme de lavage à travers le filtre auto-aspirant.

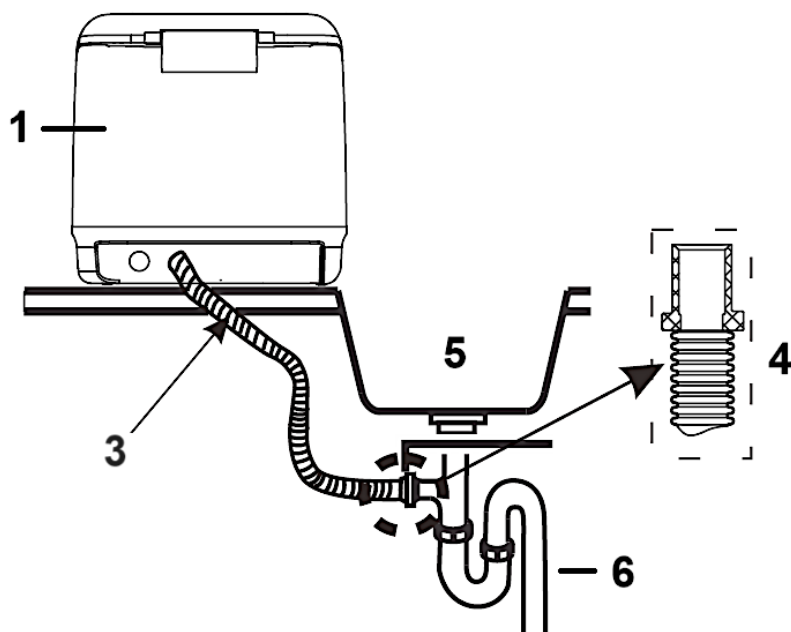
2.5 Installation du tuyau d'évacuation de l'eau

- ❖ Le raccordement à l'eau ainsi que le raccordement aux eaux usées doivent être effectués par un professionnel qualifié.
- ❖ Le lave-vaisselle comprend un tuyau d'arrivée d'eau et un tuyau d'évacuation d'eau qui peuvent être installés à droite ou à gauche³² pour garantir une installation correcte.
- ❖ Utilisez uniquement des tuyaux et des accessoires de raccordement neufs pour le raccordement à l'eau et aux eaux usées.
- ❖ Le tuyau d'évacuation de l'eau peut être installé de différentes manières (voir ci-dessous).

INSTALLER LE TUYAU D'ÉVACUATION DE L'EAU (OPTION D'INSTALLATION 1)

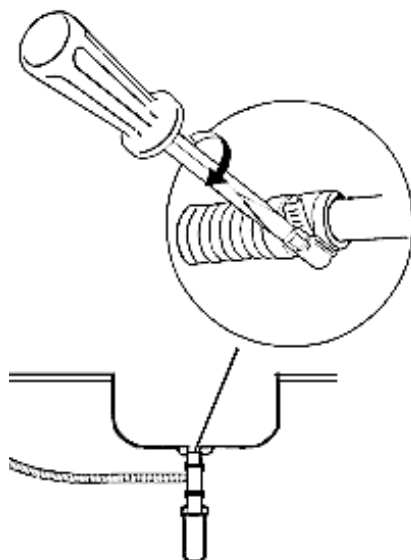
³² L'équipement dépend du modèle.

6. **Insérez** l'extrémité libre du tuyau d'évacuation d'eau (3) dans un **tuyau d'évacuation** (6) d'un diamètre **d'au moins 40 mm** (voir illustration ci-dessous).
7. L'ouverture d'évacuation de l'eau (4) est de 15 mm.
8. Le tuyau d'évacuation de l'eau (3) ne doit **pas** être plié ou écrasé lors de cette opération.
9. L'extrémité libre du tuyau d'évacuation d'eau ne doit **pas** être **plus haute** que le lave-vaisselle lui-même et ne doit **pas** être immergée dans l'eau afin d'éviter tout reflux des eaux usées (voir illustration ci-dessous).



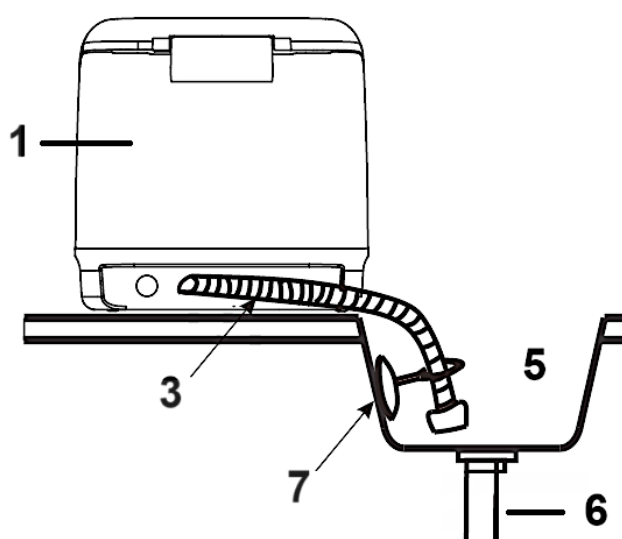
1	LAVE-VAISSELLE
3	TUYAU D'ÉVACUATION DE L'EAU
4	OUVERTURE D'ÉVACUATION DE L'EAU
5	EVIER
6	TUYAU D'ÉVACUATION DES EAUX USÉES

10. Fixez **correctement** le tuyau d'évacuation à l'aide d'un collier de serrage (voir illustration ci-dessous).



INSTALLER LE TUYAU D'ÉVACUATION DE L'EAU (POSSIBILITÉ D'INSTALLATION 2)

5. Insérez l'extrémité libre du tuyau d'évacuation d'eau (3) dans un **évier** (5) (voir illustration ci-dessous).
6. Fixez le tuyau d'évacuation de l'eau (3) dans l'évier à l'aide d'une ventouse³³ afin qu'il ne puisse pas glisser.
7. Le tuyau d'évacuation de l'eau (3) ne doit **pas** être plié ou écrasé lors de cette opération.
8. L'extrémité libre du tuyau d'évacuation d'eau ne doit **pas être plus haute** que le lave-vaisselle lui-même et ne doit **pas** être immergée dans l'eau afin d'éviter tout reflux des eaux usées (voir illustration ci-dessous).

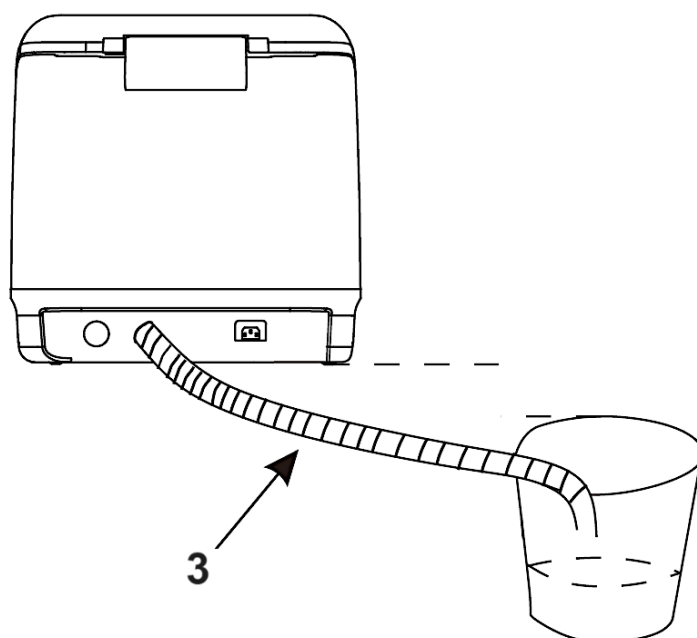


³³ L'équipement dépend du modèle.

1	LAVE-VAISSELLE
3	TUYAU D'ÉVACUATION DE L'EAU
5	EVIER
6	TUYAU D'ÉVACUATION DES EAUX USÉES
7	VENTOUSE

INSTALLER LE TUYAU D'ÉVACUATION DE L'EAU (POSSIBILITÉ D'INSTALLATION 3)

- i** Si aucun raccordement à l'égout n'est disponible à proximité de l'appareil, vous pouvez utiliser un seau adéquat (capacité : **au moins 10,00 litres**) pour recueillir les eaux usées. Nous recommandons toutefois uniquement les installations d'évacuation d'eau décrites ci-dessus (POSSIBILITÉS D'INSTALLATION 1 ou 2).
- i** Ne laissez **jamais** l'appareil sans surveillance pendant un programme de lavage.
2. Placez un **seau vide** (d'une capacité **minimale de 10,00 litres**) sous l'appareil. Placez le tuyau d'évacuation d'eau dans le seau. **Veillez** à ce que le tuyau ne puisse pas glisser hors du seau.



3	TUYAU D'ÉVACUATION DE L'EAU
---	-----------------------------

REMARQUES GÉNÉRALES IMPORTANTES

- i** En cas de raccordement à une **évacuation fixe**, le raccord d'évacuation doit être fixé de manière solide et sûre afin d'éviter les fuites d'eau.
- i** Si l'extrémité libre du tuyau d'évacuation est **plus haute** que le lave-vaisselle lui-même, l'eau en excès dans le tuyau ne peut pas être évacuée directement. Évacuez l'eau excédentaire dans un récipient que vous arrêterez de l'extérieur à une hauteur appropriée.
- i** Si la longueur du tuyau d'évacuation n'est pas suffisante, vous pouvez acheter une rallonge dans le même matériau que l'original auprès de votre service après-vente agréé. La longueur du tuyau d'évacuation ne doit **pas dépasser 4 mètres**, y compris une éventuelle rallonge, sous peine de réduire l'efficacité de nettoyage de l'appareil.
- i** Si la longueur du tuyau de vidange, y compris une éventuelle rallonge, est **supérieure à 4 mètres**, l'appareil ne lavera pas correctement votre vaisselle. Vérifiez l'étanchéité du raccordement. Fixez le tuyau de vidange avec un support de tuyau.

REMARQUE ! Une fois l'installation de l'arrivée d'eau et de l'évacuation des eaux usées terminée et avant la première mise en service régulière, il faut vérifier l'étanchéité des raccordements, y compris sur l'appareil lui-même. **Le fabricant n'est pas responsable des dommages causés par une installation incorrecte.**

2.6 Raccordement électrique

⚠ DANGER ! Ne modifiez **jamais** la prise secteur fournie avec l'appareil. Si elle n'est pas adaptée à votre prise de courant, **faites-la** remplacer par un électricien qualifié (**pas de garantie**).

⚠ AVERTISSEMENT ! N'utilisez pas de multiprises, de prises multiples ou de rallonges pour raccorder l'appareil à l'alimentation électrique. **DANGER D'INCENDIE !**

⚠ AVERTISSEMENT ! L'appareil doit être branché sur une prise de courant de sécurité correctement mise à la terre. Le raccordement doit être effectué conformément aux dispositions légales locales en vigueur. **DANGER D'ÉLECTROCUTION !**

⚠ AVERTISSEMENT ! Veillez à ne pas plier, écraser ou pincer excessivement le câble d'alimentation pendant l'installation.

❖ Assurez-vous que la tension du courant et la fréquence de puissance de

l'alimentation électrique correspondent aux valeurs indiquées sur la plaque signalétique.

- ❖ L'appareil est équipé d'une fiche à contact de protection.
- ❖ Vous avez besoin d'une prise de sécurité (250 V / 10 A) correspondant à la fiche secteur, correctement mise à la terre et exclusivement attribuée à l'appareil.

⚠ AVERTISSEMENT ! Dans le cas contraire, vous risquez de provoquer des accidents dangereux ou d'endommager l'appareil.

- ❖ En cas de dysfonctionnement ou de panne, la mise à la terre réduit le risque de choc électrique en permettant au courant électrique de s'écouler par le chemin de moindre résistance.
- ❖ Avant la première mise en service, assurez-vous que l'appareil est correctement mis à la terre. Si vous n'êtes pas sûr que l'appareil est correctement mis à la terre, faites-le contrôler / le raccordement par un spécialiste qualifié (électricien / ...) ou un service après-vente agréé (**pas de garantie**).

2.7 Installation de l'appareil

- ❖ Placez l'appareil sur un plan de travail, etc. L'appareil doit être orienté vers le mur et disposer d'un tuyau d'arrivée d'eau et d'un tuyau d'évacuation, qui peuvent généralement être placés à droite ou à gauche³⁴.
- ❖ L'appareil **doit** être installé à proximité d'une arrivée et d'une évacuation d'eau existantes, ainsi qu'à proximité d'une prise de sécurité.

i Tenez **toujours** compte de l'encombrement de l'appareil (voir aussi le chapitre 2.3 ENCOMBREMENT ou le chapitre 10. CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES).

⚠ AVERTISSEMENT ! Le câble de raccordement au réseau ainsi que les tuyaux ne doivent **jamais** être pliés ou écrasés.

2.8 Aligner correctement l'appareil

- ❖ Pour un fonctionnement correct, l'appareil **doit** se trouver dans une **position stable et horizontale**. Pour que l'appareil ne bouge pas, il **doit** être solidement posé sur le plan de travail, etc. Ajustez les pieds en conséquence. Le contact ferme de l'appareil avec le plan de travail, etc. garantit en outre que l'appareil ne peut pas vibrer ou bouger involontairement.
- ❖ Le lave-vaisselle doit également être orienté à **l'horizontale** pour que le panier à vaisselle fonctionne correctement et que les performances de lavage soient garanties.

³⁴ L'équipement dépend du modèle.

METTRE L'APPAREIL À L'HORIZONTALE

3. Pour un fonctionnement correct, le lave-vaisselle **doit** être dans une **position stable et horizontale**.
4. Utilisez un niveau à bulle pour vérifier que l'appareil est bien de niveau.

3. vue de l'appareil et du panneau de commande es

3.1 Vue de l'appareil

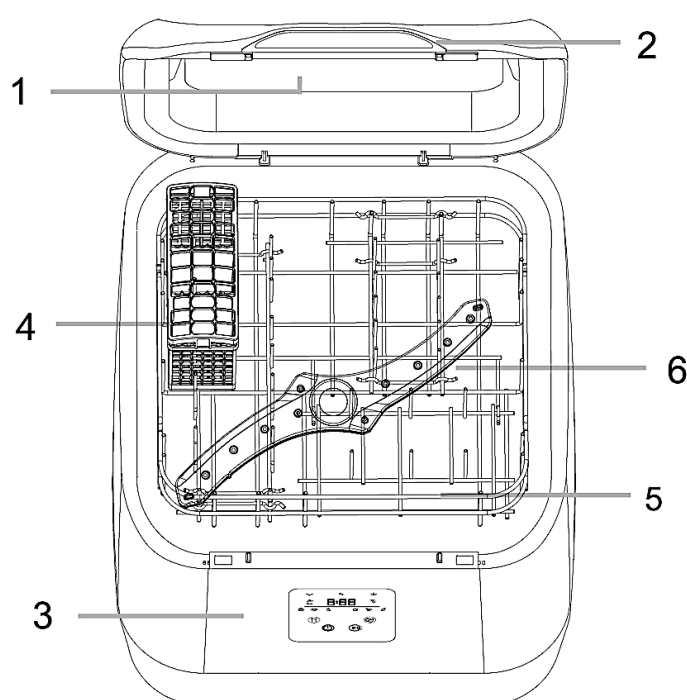
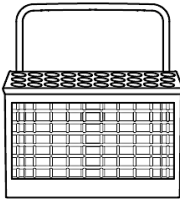
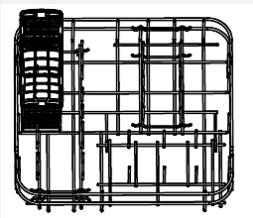
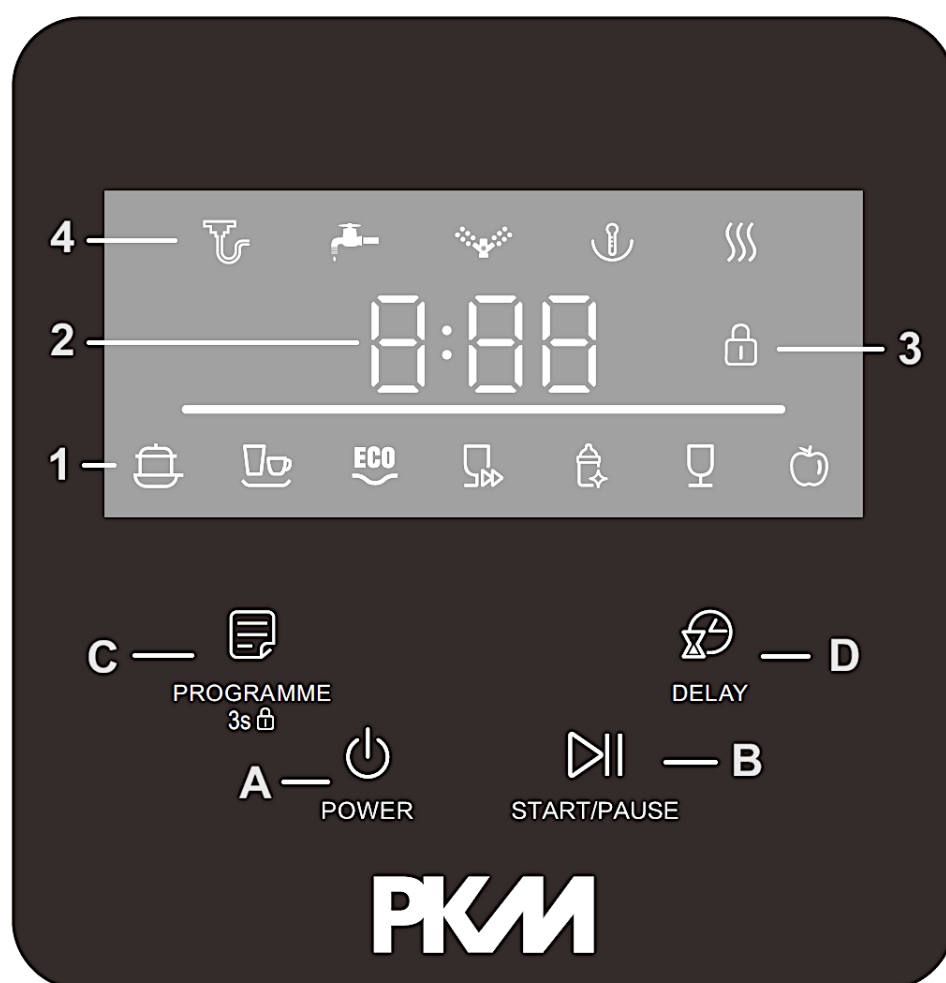


Illustration similaire : des modifications sont possibles.

1	PORTE EN VERRE	4	PANIER À COUVERTS
2	POIGNÉE DE LA PORTE EN VERRE	5	PANIER À VAISSELLE
3	PANNEAU DE COMMANDE	6	BRAS D'ASPERSION

ACCESSOIRES	
PANIER À COUVERTS	
PANIER À VAISSELLE	

3.2 Vue du panneau de commande : touches de commande et affichages



BOUTONS DE COMMANDE		
A		<u>"BOUTON "ON / OFF"</u> ➤ Bouton pour allumer, éteindre l'alimentation électrique de l'appareil.
B		<u>"BOUTON "START / PAUSE"</u> ➤ DÉMARRE ou MET EN PAUSE le programme de lavage correspondant.
C		<u>"BOUTON "PROGRAMME"</u> ➤ Touche pour sélectionner le programme de lavage souhaité. ➤ En appuyant plusieurs fois sur cette touche, vous passez d'un programme de lavage à l'autre. ➤ Voir aussi le chapitre 6. Les PROGRAMMES DE LAVAGE. ➤ Bouton d'activation du verrouillage du clavier. ➤ Appuyez sur la TOUCHE " PROGRAMME " et maintenez-la enfoncée pendant 3 secondes pour activer le verrouillage des touches. ➤ Voir également le chapitre 6.2.1 SÉLECTIONNER DES FONCTIONS DE PROGRAMME SUPPLÉMENTAIRES.
D		<u>"TOUCHE "DÉPART DIFFÉRÉ"</u> ➤ Pour prérégler la minuterie pour un démarrage différé de 1 heure à 24 heures. ➤ Appuyez plusieurs fois sur la TOUCHE " DÉPART DIFFÉRÉ " pour régler la durée de temporisation souhaitée. ➤ Voir également le chapitre 6.2.1 SÉLECTIONNER DES FONCTIONS DE PROGRAMME SUPPLÉMENTAIRES.
ANNONCES		
1	<u>AFFICHAGES DES PROGRAMMES</u> ➤ Programmes disponibles (de gauche à droite) : Intensif / Universel / ECO / Rapide / Bébé / Verre / Fruits. ➤ L'indicateur de programme correspondant s'allume lorsque le programme de lavage correspondant est sélectionné. ➤ Voir aussi le chapitre 6. LES PROGRAMMES DE LAVAGE.	

2	" DISPLAY " ➤ Affichage d'INFORMATIONS DÉTAILLÉES concernant le programme sélectionné et d'autres fonctions (durée restante du programme, temps de retard, messages d'erreur, etc.)
3	TÉMOIN DE FONCTIONNEMENT : " VERROUILLAGE DES TOUCHES " ➤ Ce voyant s'allume lorsque le VERROUILLAGE DU CLAVIER est activé.
4	INDICATEURS DE FONCTIONNEMENT : " ÉTAT " ➤ Ces voyants indiquent l'état de fonctionnement actuel de l'appareil ➤ État (de gauche à droite) = écoulement de l'eau / arrivée d'eau / pulvérisation / chauffage / séchage.

4. avant la première utilisation

AVANT DE DÉMARRER L'APPAREIL, VÉRIFIEZ QUE

8. l'appareil est droit et stable
9. l'arrivée d'eau est ouverte
10. les connexions de l'arrivée et de l'évacuation sont étanches.
11. le cordon d'alimentation est bien branché sur la prise de courant.
12. le courant est allumé.
13. l'arrivée et l'évacuation de l'eau ne soient pas nouées l'une dans l'autre.
14. tous les matériaux d'emballage ont été retirés de l'appareil

AVANT D'UTILISER L'APPAREIL POUR LA PREMIÈRE FOIS

- Choisissez un produit de lavage pour lave-vaisselle adapté (voir chapitre 4.1 PRODUITS DE LAVAGE pour LAVE-VAISSELLE et suivants).

4.1 Détergent pour lave-vaisselle

LES DÉTERGENTS POUR LAVE-VAISSELLE SE DIVISENT EN DEUX GROUPES EN FONCTION DE LEUR COMPOSITION CHIMIQUE :

- les détergents alcalins conventionnels avec des composants caustiques.
- détergents concentrés faiblement alcalins avec enzymes naturelles.

L'utilisation de programmes de lavage "normaux" en combinaison avec des détergents concentrés réduit l'impact sur l'environnement et est bénéfique pour votre vaisselle ; de tels programmes de lavage renforcent l'action de lavage des enzymes. C'est pourquoi les programmes de lavage "normaux" associés à des détergents concentrés pour lave-vaisselle donnent les mêmes résultats que les programmes de lavage "intensifs".

IL EXISTE TROIS TYPES DE DÉTERGENTS POUR LAVE-VAISSELLE :

4. avec du phosphate et du chlore.
5. avec phosphate / sans chlore.
6. sans phosphate / sans chlore

Les nouveaux produits de lavage pour lave-vaisselle en poudre ne contiennent normalement pas de phosphate, l'effet adoucissant de l'eau n'est donc pas assuré. Dans ce cas, nous recommandons l'utilisation supplémentaire d'un adoucisseur d'eau (= sel de lave-vaisselle), même si le degré de dureté de l'eau n'est que de 6 °dH par exemple ; sinon, des taches blanches peuvent apparaître sur la vaisselle et les verres. Dans ce cas, utilisez davantage de produit de lavage pour lave-vaisselle afin d'obtenir de meilleurs résultats. Les produits pour lave-vaisselle sans chlore ne blanchissent que très peu. Les taches fortes et colorées ne sont donc pas complètement éliminées. Dans ce cas, sélectionnez un programme à température plus élevée.

PASTILLES POUR LAVE-VAISSELLE

Les tablettes pour lave-vaisselle de différents fabricants dissolvent les impuretés à des intervalles de temps différents. C'est pourquoi certaines tablettes ne peuvent pas développer leurs propriétés de dissolution et de nettoyage lors de programmes de lavage courts. Si vous utilisez des pastilles, utilisez toujours des programmes de lavage plus longs afin de garantir un nettoyage complet de votre vaisselle.

PASTILLES POUR LAVE-VAISSELLE 3en1

Les produits de lavage 3en1 contiennent une combinaison de produit de lavage, de produit de rinçage et d'adoucisseur d'eau. Vérifiez d'abord que la dureté de votre eau d'alimentation correspond aux indications du fabricant des tabs figurant sur l'emballage. Utilisez de tels produits en suivant scrupuleusement les instructions du fabricant des pastilles. Si vous rencontrez des problèmes lors de la première utilisation d'un produit 3en1, contactez la hotline d'information du fabricant des tabs. Si vous utilisez un tel produit combiné, les indicateurs pour le produit de rinçage et l'adoucisseur d'eau ne sont plus utilisables. Il peut être utile de régler la dureté de l'eau sur la valeur la plus faible possible.

AJOUTER DU PRODUIT POUR LAVE-VAISSELLE

- ❖ Versez une quantité adéquate de produit de lavage **directement sur le sol** à l'intérieur de l'appareil (pour les quantités recommandées, voir le chapitre 6. LES PROGRAMMES DE LAVAGE).
- ❖ N'ajoutez du produit de lavage que **juste avant** de lancer un programme de lavage.
- ❖ Une vaisselle plus sale nécessite une plus grande quantité de produit de lavage.
- ❖ N'utilisez que des produits de lavage adaptés aux lave-vaisselle.
- ❖ Gardez toujours votre produit de lavage pour lave-vaisselle au sec.

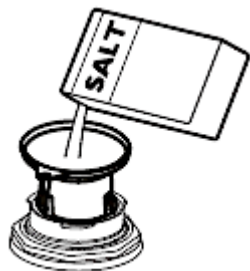
i N'utilisez que des produits de lavage adaptés au lave-vaisselle !

i Respectez également toujours les instructions de dosage du fabricant du produit de lavage figurant sur l'emballage.

4.2 Résumé des fonctions de base

⚠ AVERTISSEMENT ! Le résumé suivant n'est qu'un aperçu des fonctions de base de votre appareil et ne remplace pas le mode d'emploi. **Avant la première mise en service, lisez impérativement et attentivement l'ensemble du mode d'emploi** ; dans le cas contraire, vous ne serez pas suffisamment informé des risques de fonctionnement éventuels et des autres fonctions de cet appareil.

ALLUMER L'APPAREIL	➤ Appuyez sur la TOUCHE "MARCHE / ARRÊT" pour allumer l'appareil (VOIR chapitre 3.2 VUE DU PANNEAU DE COMMANDE : TOUCHES DE COMMANDE ET AFFICHAGES).
↓	
LIQUIDE VAISSELLE AJOUTER	➤ Versez une quantité adéquate de produit de lavage directement sur le sol à l'intérieur de l'appareil (pour les quantités recommandées, voir le chapitre 6. LES PROGRAMMES DE LAVAGE).
↓	

VÉRIFIER L'ÉTAT DE L'ADOUCISSEUR D'EAU	UNIQUEMENT POUR LES MODÈLES ÉQUIPÉS D'UN SYSTÈME D'ADOUCISSEMENT DE L'EAU : ➤ Affichage électrique sur le panneau de commande.³⁵ ➤ Si l'appareil n'est pas équipé d'un indicateur électrique, vous pouvez estimer le moment de faire l'appoint en fonction du nombre de cycles de lavage écoulés.	 <i>Illustration similaire.</i>
CHARGEMENT DU PANIER	➤ Enlevez les grandes quantités de restes d'aliments sur la vaisselle. ➤ Ramollissez les restes d'aliments brûlés, puis chargez le panier à vaisselle.	
SÉLECTIONNER UN PROGRAMME	➤ Appuyez plusieurs fois sur la TOUCHE "PROGRAMME" jusqu'à ce que l'affichage du programme de lavage souhaité s'allume sur le panneau de commande.	
DÉMARRER LE PROGRAMME	➤ Ouvrez d'abord le robinet d'eau, puis fermez la porte. ➤ Appuyez sur la TOUCHE "START / PAUSE" pour lancer le programme sélectionné. Le rinçage commence après environ 10 secondes.	
FIN DU PROGRAMME	➤ Éteignez l'appareil avec la TOUCHE " ON / OFF ". ➤ OUVREZ LA PORTE : Attendez quelques minutes avant d'ouvrir la porte après la fin d'un programme de lavage, car la vapeur chaude peut s'échapper. ⚠ AVERTISSEMENT ! Ouvrez toujours la porte avec précaution. De la vapeur d'eau chaude peut s'échapper lorsque la porte est ouverte !	

³⁵ L'équipement dépend du modèle.

FERMER LE ROBINET ET DÉCHARGER LE PANIER	➤ Fermez le robinet d'eau. ➤ Attendez environ <u>15 minutes</u> avant de décharger le panier. ➤ Déchargez le panier.
---	---

⚠ AVERTISSEMENT : ouvrez toujours la porte de l'appareil avec la plus grande prudence. Si la porte est ouverte, de la vapeur d'eau chaude peut s'échapper ! RISQUE DE BRÛLURE !

⚠ AVERTISSEMENT ! Après la fin d'un programme de lavage, attendez au moins 20 minutes avant de nettoyer l'intérieur de l'appareil, afin que les éléments chauffants puissent refroidir. RISQUE DE BRÛLURE !

5. Vaissellek orb / Panier à couverts

- ❖ Suivez les instructions indiquées ici afin d'obtenir les meilleures performances de lavage de votre appareil. Les caractéristiques et l'aspect des paniers décrits ici peuvent varier en fonction du modèle.

5.1 Indications générales pour le chargement de la vaisselle orbs

- ❖ Enlevez les grandes quantités d'aliments restants de la vaisselle.
- ❖ Il n'est pas nécessaire de rincer la vaisselle sous l'eau courante au préalable.
- ❖ Faites tremper les résidus d'aliments brûlés sur les casseroles et les poêles avant de les charger.
- ❖ Les couverts et la vaisselle ne doivent pas bloquer les bras d'aspersion rotatifs.
- ❖ Placez les récipients tels que les tasses, les verres ou les casseroles à l'envers dans l'appareil afin d'éviter que l'eau ne s'y accumule.
- ❖ Les ustensiles ne doivent pas être placés les uns contre les autres dans l'appareil ou se recouvrir mutuellement.
- ❖ Les verres ne doivent pas se toucher pour ne pas s'abîmer.

CHARGEZ LE PANIER À VAISSELLE DE LA MANIÈRE SUIVANTE :

- les objets tels que les tasses, les verres, les casseroles et les poêles, face vers le bas.
- Objets bombés et objets présentant des creux en position inclinée pour permettre à l'eau de s'écouler.
- La vaisselle doit être placée de manière sûre et solide dans les paniers, de sorte qu'elle ne puisse pas se renverser.
- La vaisselle ne doit pas bloquer les bras d'aspersion rotatifs.

- Ne mettez pas de très petits objets dans l'appareil, car ils peuvent facilement tomber des paniers.

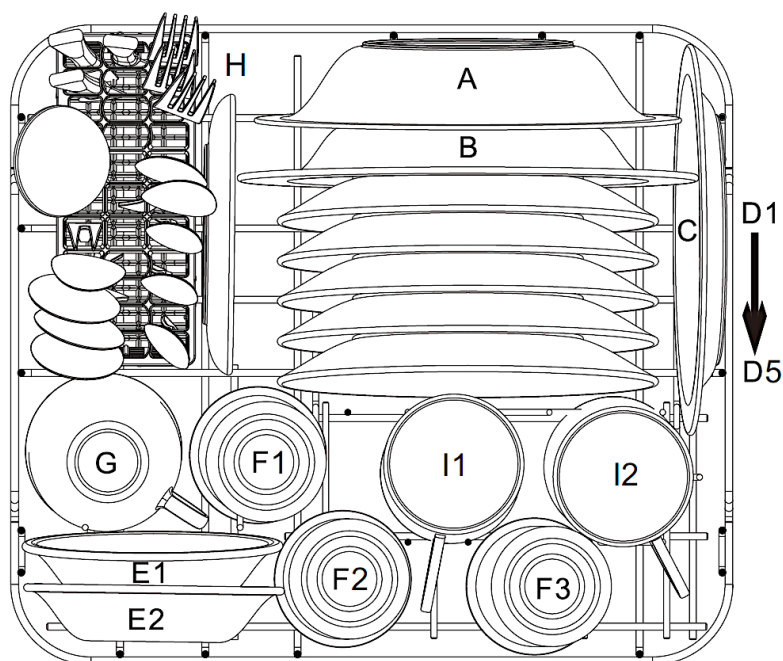
5.2 Le panier à vaisselle

- ❖ Le panier à vaisselle est prévu pour la vaisselle délicate et légère comme les verres, les tasses, les saucières, les petits plats et bols et les poêles plates, pour autant qu'ils ne soient pas trop sales.

CHARGEMENT DU PANIER À VAISSELLE

- ❖ Chargez le panier de manière à ce que les différents objets ne soient pas déplacés par la pulvérisation de l'eau de rinçage.

EXEMPLE DE CHARGEMENT DU PANIER À VAISSELLE



TYPE	TYPE DE VAISSELLE	TYPE	TYPE DE VAISSELLE
A	BOL (en mélamine)	F	VERRES
B	ASSIETTE À SOUPE	G	TASSES
C	ASSIETTE À DESSERT (en mélamine)	H	SOUCOUBE
D	ASSIETTE À DESSERT	I	GOBELET
E	BOLS À DESSERT		

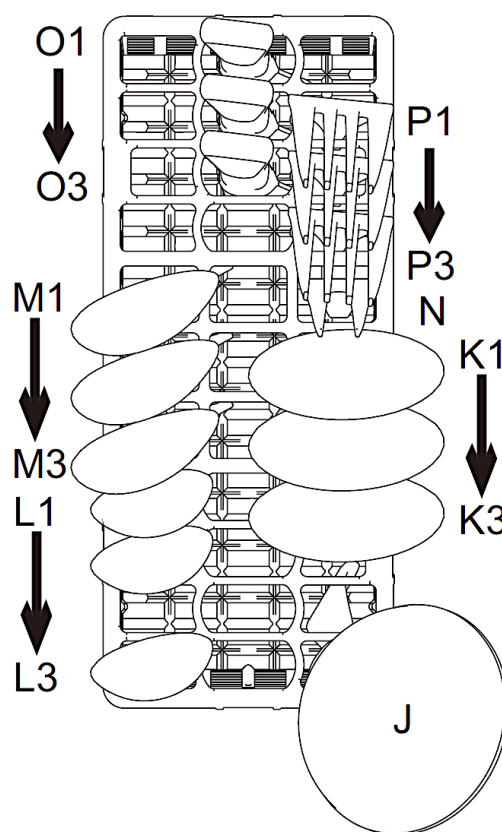
5.3 Couverts panier

- ❖ Ne placez des objets particulièrement longs dans l'appareil qu'à l'horizontale et de manière sûre, afin de ne pas bloquer les bras d'aspersion rotatifs.

CHARGEMENT DU PANIER À COUVERTS

- ❖ Placez vos couverts (sauf les couteaux tranchants) dans le panier à couverts, manche vers le bas.

EXEMPLE DE CHARGEMENT DU PANIER À COUVERTS



TYPE	TYPE DE COUVERTS	TYPE	TYPE DE COUVERTS
J	LOUCHE À SAUCE	N	FOURCHETTE DE SERVICE
K	CUILLÈRE À SOUPE	O	COUTEAU
L	CUILLÈRE À THÉ / CAFÉ	P	FOURCHETTES
M	CUILLÈRE À DESSERT		

	⚠ ATTENTION ! 3. Ne laissez aucun objet dépasser par le fond du panier à couverts. 4. Placez toujours les objets tranchants dans le panier à couverts, côté tranchant vers le bas.
---	--

5.4 Vaisselle / couverts inadaptés

LES ARTICLES SUIVANTS NE PEUVENT PAS ÊTRE LAVÉS DANS UN LAVE-VAISSELLE :

11. Couverts avec manches en bois, en corne, en porcelaine ou en nacre.
12. les objets en plastique non résistants à la chaleur.
13. les couverts anciens dont les composants sont collés ou encollés et qui ne résistent pas à la chaleur.
14. Objets contenant des composants en résine synthétique.
15. Objets en cuivre et / ou en étain.
16. Objets en cristal au plomb.
17. Objets en acier qui présentent de la rouille ou qui rouillent facilement.
18. Objets en bois de toutes sortes.
19. Objets en fibres synthétiques.
20. les objets contaminés par des cendres de cigarettes, de la cire, des vernis ou des peintures.

LES ARTICLES SUIVANTS NE PEUVENT ÊTRE LAVÉS AU LAVE-VAISSELLE QUE DE MANIÈRE LIMITÉE :

4. Certains types de verre peuvent devenir ternes ou troubles après un grand nombre de lavages.
5. Les objets en argent ou en aluminium ont tendance à se décolorer lorsqu'ils sont lavés.
6. Les motifs émaillés peuvent s'estomper en cas de lavages fréquents.

5.5 Dommages à la verrerie / vaisselle

CAUSES POSSIBLES	MESURES
Le type de verre/vaisselle ou son procédé de fabrication.	N'utilisez que de la verrerie/vaisselle adaptée au lave-vaisselle, comme indiqué par le fabricant.

La composition chimique du produit de lavage pour lave-vaisselle.	Utilisez un produit de lavage pour lave-vaisselle doux et respectueux de la vaisselle. Les fabricants de tels produits vous informeront volontiers sur les propriétés de leurs produits.
La température de l'eau et la durée du programme de lavage.	Choisissez un programme avec une température et une durée plus basses.

6. les programmes de lavage

Programme	Info	Description	Rinçage-moyen** HS	permanent-Consommation en Min/kWh/L
INTENSIF 	Convient pour le lavage de vaisselle très sale avec des traces de séchage	Rinçage principal (50°) Rinçage principal (60°) Rincer Rinçage (70 °C) Séchage	20,0 g ou Onglet 3 en 1	180 min. 0,70 kWh 8,0 L
UNIVERSEL 	Convient pour le lavage de la vaisselle normalement sale comme les casseroles, les assiettes, les verres, etc. et des poêles légèrement sales.	Rinçage (50 °C) Rinçage principal (50°) Rinçage (66 °C) Séchage	15,0 g ou Onglet 3 en 1	130 min. 0,53 kWh 6,8 L

ECO* 	Convient pour le lavage de la vaisselle normalement sale. Programme standard pour une utilisation quotidienne.	Rinçage principal (52°) Rincer Rinçage principal (40°) Rinçage (65 °C) Séchage	15,0 g ou Onglet 3 en 1	159 min. 0,45 kWh 6,0 L
RAPIDE 	Cycle de lavage court pour la vaisselle peu sale.	Rinçage principal (50°) Rinçage (65 °C) Séchage	10,0 g	100 min. 0,48 kWh 5,2 L

Programme	Info	Description	Rinçage-moyen** VS / HS	permanent-Consommation en Min/kWh/L
BÉBÉ 	Cycle de lavage plus court. Convient pour la stérilisation des couverts (par exemple les couverts de bébé) ou le lavage de couverts légèrement sales.	Rinçage principal (71°) Séchage	-	110 min. 0,38 kWh 3,8 L

VERRE 	Convient pour le lavage des verres et pour le lavage de la vaisselle délicate et sensible à la température (légèrement sale).	Rinçage (48 °C) Rinçage principal (50°) Rinçage (60C°) Séchage	10,0 g ou Onglet 3 en 1	120 min. 0,24 5,2 L
FRUITS  pré-rinçage, trempage	Convient pour le lavage rapide de vaisselle peu sale (assiettes de fruits, bacs à légumes, etc.) ou comme préparation à un programme de lavage principal ultérieur ; sans séchage.	Rinçage principal Rinçage (35 °C)	-	16 min. 0,05 3,5 L
*	EN 60436 Standard - Programme de test dans les conditions suivantes : ➤ Capacité de remplissage 3 couverts Ce programme convient au lavage de vaisselle normalement sale et est le plus efficace en termes de consommation combinée d'énergie et d'eau pour ce type de vaisselle.			
**	HS = rinçage principal			

6.1 Les fonctions supplémentaires du programme

PROGRAMME	FONCTIONS SUPPLÉMENTAIRES DISPONIBLES
INTENSIF	➤ " DÉPART DIFFÉRÉ " ➤ " VERROUILLAGE DU CLAVIER "
UNIVERSEL	➤ " DÉPART DIFFÉRÉ " ➤ " VERROUILLAGE DU CLAVIER "
ECO*	➤ " DÉPART DIFFÉRÉ " ➤ " VERROUILLAGE DU CLAVIER "

RAPIDE	➤ " DÉPART DIFFÉRÉ " ➤ " " VERROUILLAGE DU CLAVIER "
BÉBÉ	➤ " DÉPART DIFFÉRÉ " ➤ " VERROUILLAGE DU CLAVIER "
VERRE	➤ " DÉPART DIFFÉRÉ " ➤ " VERROUILLAGE DU CLAVIER "
FRUITS pré-rinçage, trempage	➤ " DÉPART DIFFÉRÉ " ➤ " VERROUILLAGE DU CLAVIER "

6.2 Démarrer un programme de lavage

12. Ouvrez la porte de l'appareil.
13. Chargez le panier à vaisselle et le panier à couverts.
14. Versez une quantité adéquate de produit de lavage directement sur le sol à l'intérieur de l'appareil (pour les quantités recommandées, voir le chapitre 6. LES PROGRAMMES DE LAVAGE).
15. Fermez correctement la porte du lave-vaisselle. Si la porte est correctement fermée, un clic retentit.
16. **Ouvrez l'arrivée d'eau !** L'appareil doit être alimenté en eau à pleine pression pendant son fonctionnement.
17. Allumez l'appareil avec la TOUCHE "MARCHE / ARRÊT" (voir chapitre 3.2 VUE DU PANNEAU DE COMMANDE : TOUCHES DE COMMANDE ET AFFICHAGES).
18. Appuyez **plusieurs fois** sur la TOUCHE " PROGRAMME " pour sélectionner un programme de lavage : **INTENSIF - UNIVERSEL - ECO - RAPIDE - BÉBÉ - VERRE - FRUITS**. Le voyant du programme de lavage sélectionné s'allume.
19. Appuyez sur le(s) bouton(s) correspondant(s) pour sélectionner une fonction supplémentaire (voir chapitre 6.2.1 SÉLECTIONNER DES FONCTIONS DE PROGRAMME SUPPLÉMENTAIRES).
20. Appuyez sur la TOUCHE "START / PAUSE" pour démarrer le programme de lavage.
21. Le processus de rinçage commence après environ 10 secondes.
22. Le témoin de fonctionnement de l'appareil s'allume.

6.2.1 Sélectionner des fonctions de programme supplémentaires

LES FONCTIONS DE PROGRAMME SUPPLÉMENTAIRES SUIVANTES PEUVENT ÊTRE SÉLECTIONNÉES

- " DÉPART DIFFÉRÉ "
- " VERROUILLAGE DU CLAVIER "

3. Appuie sur le(s) bouton(s) correspondant(s) pour sélectionner une fonction supplémentaire .
 4. Appuie sur le(s) bouton(s) correspondant(s) une **ou** plusieurs fois (selon la fonction sélectionnée) jusqu'à ce que la fonction ou la combinaison souhaitée³⁶ soit indiquée par l'allumage du ou des témoins correspondants.
- i** Si le programme réglé ne peut pas être combiné avec la/les fonction(s) / réglée(s), ces fonctions ne peuvent pas être sélectionnées ou sont automatiquement effacées et les affichages s'éteignent.

FONCTION DE PROGRAMME : " DÉPART DIFFÉRÉ

- ❖ Avec cette fonction , vous pouvez régler un démarrage ultérieur du programme de lavage.
 - ❖ Activez la fonction " **DÉPART DIFFÉRÉ** " en appuyant sur la touche correspondante () après avoir réglé le programme de lavage et les éventuelles fonctions supplémentaires.
 - ❖ Vous pouvez choisir une période de temporisation comprise entre 1 heure et 24 heures.
 - ❖ Chaque pression sur la TOUCHE "DÉPART DIFFÉRÉ" augmente la durée de la temporisation d'une heure.
- i** La fonction "**DÉPART DIFFÉRÉ**" n'est éventuellement pas disponible pour tous les programmes de lavage (voir également le chapitre 6.1 LES FONCTIONS DE PROGRAMME SUPPLÉMENTAIRES).

ACTIVER LA FONCTION DE PROGRAMME " DÉPART DIFFÉRÉ

7. Allumez l'appareil en appuyant sur la TOUCHE " ON / OFF ".
 8. L'appareil est allumé et se trouve maintenant en MODE VEILLE.
 9. Réglez le programme de lavage souhaité à l'aide de la TOUCHE "PROGRAMME". Réglez les fonctions supplémentaires éventuellement souhaitées à l'aide des touches correspondantes.
- i** Respectez toujours les consignes du chapitre 6.2 DÉMARRAGE D'UN PROGRAMME DE LAVAGE.
10. La durée de la temporisation programmable est comprise entre 1 h et 24 heures. Pour activer le départ différé, appuyez **plusieurs fois** sur la TOUCHE "DÉPART

³⁶ L'équipement dépend du modèle.

DIFFÉRÉ" () jusqu'à ce que la période de temporisation souhaitée (1 - 24 heures) s'affiche à l'écran.

- i** Chaque pression sur la TOUCHE "DÉPART DIFFÉRÉ" **augmente** la durée de la temporisation d'une heure.

11. Appuyez sur la TOUCHE "START / PAUSE" pour démarrer le programme de lavage.

12. Le rinçage commence **automatiquement à la fin de** la temporisation réglée.

- i** Si le programme réglé ne peut pas être combiné avec la/les fonction(s) / réglée(s), ces fonctions ne peuvent pas être sélectionnées ou sont automatiquement effacées et les affichages s'éteignent.

FONCTION DU PROGRAMME : " VERROUILLAGE DES TOUCHES "

❖ Votre appareil est équipé d'un verrouillage **DES TOUCHES** (sécurité enfants).

- i** Vous pouvez verrouiller le panneau de commande du lave-vaisselle pour éviter toute utilisation involontaire et empêcher les enfants de l'utiliser.

ACTIVER LA FONCTION DE PROGRAMME VERROUILLAGE DU CLAVIER

- Appuyez sur la TOUCHE " PROGRAMME " () **et maintenez-la** enfoncée **pendant 3 secondes**.
- Le témoin de fonctionnement de cette fonction s'allume sur l'écran.
- Le verrouillage des touches est activé. Toutes les touches (sauf la TOUCHE "MARCHE / ARRÊT") sont verrouillées.

DÉSACTIVER LA FONCTION DE PROGRAMME VERROUILLAGE DU CLAVIER

- Appuyez à nouveau sur la TOUCHE " PROGRAMME " () **et maintenez-la** enfoncée **pendant 3 secondes**.
- Le témoin de fonctionnement de cette fonction s'éteint.
- Le verrouillage des touches est désactivé. Toutes les touches sont à nouveau libérées.

6.3 Changement d'un programme de lavage en cours

⚠ AVERTISSEMENT ! Il est dangereux d'ouvrir la porte lorsque l'appareil est en marche. De l'eau chaude peut jaillir de l'appareil. **RISQUE DE BRÛLURE ! RISQUE DE BRÛLURE !**



Vous ne pouvez modifier un programme de lavage en cours que s'il n'est activé que depuis peu de temps. Dans le cas contraire, le produit de lavage s'est déjà dissous et l'appareil a évacué l'eau de lavage. Dans ce cas, vous devez ajouter un nouveau produit de lavage.

8. Éteignez l'appareil avec la TOUCHE " MARCHÉ / ARRÊT " (voir chapitre 3.2 VUE DU PANNEAU DE COMMANDE : TOUCHES DE COMMANDE ET AFFICHAGES). Le programme en cours est effacé.
9. Rallumez l'appareil en appuyant sur la TOUCHE "MARCHÉ / ARRÊT".
10. Appuyez **plusieurs fois** sur la TOUCHE " PROGRAMME " pour sélectionner un nouveau programme de lavage : **INTENSIF - UNIVERSEL - ECO - RAPIDE - BÉBÉ - VERRE - FRUITS**. L'indicateur de programme du programme de lavage sélectionné s'allume.
11. Appuyez sur le(s) bouton(s) correspondant(s) pour sélectionner une fonction supplémentaire (voir chapitre 6.2.1 SÉLECTIONNER DES FONCTIONS DE PROGRAMME SUPPLÉMENTAIRES).
12. Appuyez sur la TOUCHE "START / PAUSE" pour démarrer le programme de lavage.
13. Le processus de rinçage commence après environ 10 secondes.
14. Le témoin de fonctionnement de l'appareil s'allume.

6.4 Introduction ultérieure de vaisselle

⚠ AVERTISSEMENT ! Il est dangereux d'ouvrir la porte lorsque l'appareil est en marche. De l'eau chaude peut jaillir de l'appareil. **RISQUE DE BRÛLURE ! RISQUE DE BRÛLURE !**

- ❖ Vous pouvez ajouter ultérieurement une pièce de vaisselle oubliée dans l'appareil **tant que le réservoir de produit de lavage ne s'est pas encore ouvert.**
7. Appuyez sur la TOUCHE " START / PAUSE " pour interrompre le programme en cours.
 8. Attendez **5 secondes** avant d'ouvrir la porte de l'appareil.
 9. Mettez maintenant la vaisselle oubliée dans l'appareil.
 10. Fermez correctement la porte du lave-vaisselle.
 11. Appuyez sur la TOUCHE " START / PAUSE " pour reprendre le programme interrompu.
 12. Le processus de rinçage commence après environ 10 secondes.

6.5 Fin d'un programme de lavage

⚠ AVERTISSEMENT ! Attendez quelques minutes avant d'ouvrir la porte après la fin d'un programme de lavage, car de la vapeur chaude peut s'échapper. **RISQUE DE BRÛLURE !**

7. Une fois un programme de lavage terminé, un signal sonore retentit 6 fois.³⁷ Le voyant de fonctionnement de l'appareil s'éteint.
8. Éteignez l'appareil avec la TOUCHE " ON / OFF ".
9. Coupez l'alimentation en eau de l'appareil (**fermez le robinet**).
10. Ouvrez la porte **avec précaution**.
11. Attendez ensuite environ 15 minutes avant de décharger, car la vaisselle est encore chaude et se casse donc plus facilement. De plus, cela permet à la vaisselle de mieux sécher.
12. Il est **normal** que l'intérieur de l'appareil soit mouillé.

7. protection de l'environnement

7.1 Protection de l'environnement : élimination

- ❖ Les appareils portant le symbole  ne doivent pas être jetés avec les ordures ménagères dans l'ensemble de l'UE. Déposez l'appareil de manière responsable dans un centre de recyclage afin d'éviter d'éventuels dommages à l'environnement ou à la santé humaine dus à une élimination incontrôlée des déchets et de promouvoir la réutilisation durable des ressources matérielles.

7.2 Protection de l'environnement : économiser l'énergie

- ❖ Chargez toujours l'appareil avec la charge maximale autorisée. Les chargements inférieurs ne sont pas économiques.
- ❖ Pour les petites charges, utilisez la fonction "DEMI-CHARGE".³⁸
- ❖ Veillez à une bonne ventilation.
- ❖ Le prélavage des pièces de vaisselle entraîne une augmentation de la consommation d'eau et d'énergie et n'est pas recommandé.
- ❖ Le lavage de la vaisselle dans un lave-vaisselle domestique consomme généralement moins d'énergie et d'eau en phase d'utilisation que le lavage à la main (si le lave-vaisselle domestique est utilisé conformément aux instructions).

³⁷ L'équipement dépend du modèle.

³⁸ L'équipement dépend du modèle.

8. nettoyage et entretien

⚠ AVERTISSEMENT ! Débranchez l'appareil de l'alimentation électrique avant toute opération de maintenance ou de nettoyage. RISQUE D'ÉLECTROCUTION !

⚠ AVERTISSEMENT ! Après la fin d'un programme de lavage, attendez au moins 20 minutes avant de nettoyer l'intérieur de l'appareil, afin que les éléments chauffants puissent refroidir. RISQUE DE BRÛLURE !

⚠ AVERTISSEMENT ! N'utilisez **jamais** de nettoyeurs en spray pour le nettoyage, car ils peuvent endommager durablement la serrure et le système électrique. RISQUE D'ENDOMMAGEMENT ! RISQUE D'ÉLECTROCUTION !

REMARQUE ! Le lave-vaisselle ne doit **jamais** être utilisé sans que les filtres soient correctement installés. RISQUE D'ENDOMMAGEMENT !

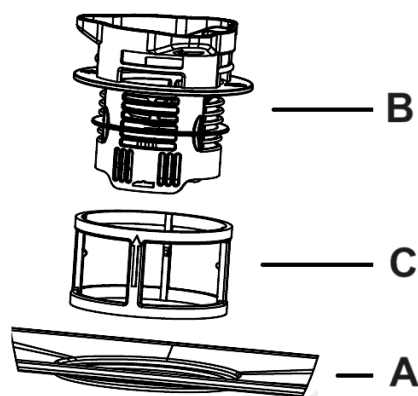
REMARQUE ! Tous les dommages causés à votre appareil par des produits de nettoyage ne seront pas réparés gratuitement, même dans le cadre de la garantie.

3. Gardez toujours votre appareil propre afin d'éviter la formation d'odeurs désagréables.
4. Avant toute opération de nettoyage et d'entretien, retirez toutes les bagues que vous portez aux doigts ainsi que tous les bijoux de bras, sinon vous risquez d'endommager les surfaces de l'appareil.

8.1 Le système de filtrage

- ❖ Le système de filtration empêche les résidus alimentaires ou autres objets de pénétrer dans la pompe. Ces résidus peuvent boucher le filtre après un certain temps. Le système de filtration se compose d'un filtre grossier, d'un filtre plat et d'un microfiltre.

**LE SYSTÈME DE FILTRATION COMPREND UN
UN FILTRE PRINCIPAL (A), UN FILTRE GROSSIER (B) ET UN FILTRE FIN (C)**



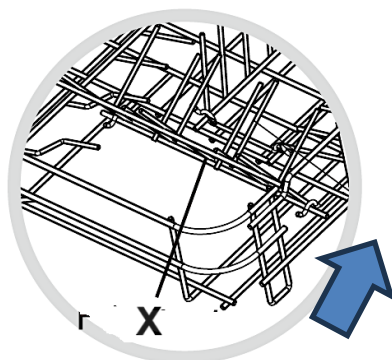
A	Le FILTRE PRINCIPAL capture les résidus au moyen d'une buse spéciale située sur le bras d'aspersion inférieur.
B	Le FILTRE GROSSIER capture les résidus tels que les os ou le verre qui peuvent obstruer l'écoulement de l'eau. Pour retirer les résidus, appuyez légèrement sur l'ergot supérieur, puis soulevez le filtre.
C	Le FILTRE FIN retient les résidus dans la zone d'évacuation de l'eau afin qu'ils ne se retrouvent pas sur la vaisselle.

8.1.1 Nettoyage du système de filtration

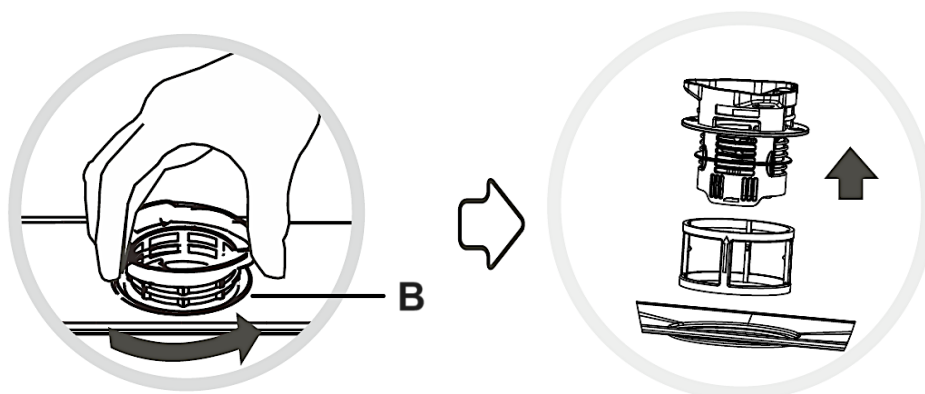
- ❖ Le système de filtration empêche les résidus alimentaires ou autres objets de pénétrer dans la pompe. Ces résidus peuvent boucher le filtre après un certain temps. Nettoyez donc régulièrement les filtres.
 - ❖ Vérifiez que les filtres ne sont pas encrassés après chaque programme de lavage.
 - ❖ Enlevez les grosses particules d'aliments et autres résidus après chaque lavage en rinçant les filtres à l'eau courante claire.
 - ❖ Pour nettoyer le filtre grossier et le filtre fin, vous pouvez utiliser une brosse de nettoyage appropriée.
 - ❖ Ne frappez pas les filtres, car cela les endommagerait et empêcherait votre appareil de fonctionner correctement.
 - ❖ Remettez toujours les filtres en place correctement.
 - ❖ Les filtres qui ne sont pas correctement installés peuvent endommager l'appareil et / ou votre vaisselle.
- i** Nous recommandons de nettoyer l'**ensemble du** système de filtration **une fois** par semaine.
- i** En enlevant le filtre grossier, vous pouvez retirer l'**ensemble du système de filtration** de l'appareil. Retirez les éventuels résidus et nettoyez les filtres à l'eau courante.

DÉMONTAGE ET MONTAGE DU SYSTÈME DE FILTRATION

11. Basculez la rangée de rabats (**X**) du panier à vaisselle de 90 degrés dans le sens de la flèche (voir illustration ci-dessous).



12. Tournez le filtre grossier (**B**) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre pour détacher le système de filtration, puis soulevez l'ensemble du système de filtration (voir illustration ci-dessous). Retirez le système de filtration du fond de l'appareil.



B

FILTRE GROSSIER

13. Séparez le filtre fin (**C**) du système de filtration en le tirant vers le bas (voir illustration ci-dessous).
14. Séparez le filtre grossier (**B**) du système de filtration en appuyant légèrement sur les ergots supérieurs, puis retirez le filtre grossier du filtre principal (**A**) (voir illustration ci-dessous).

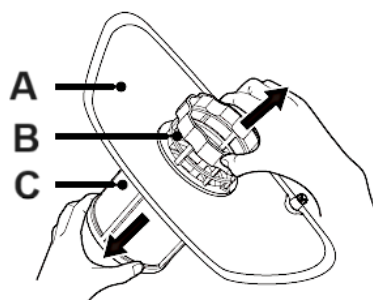
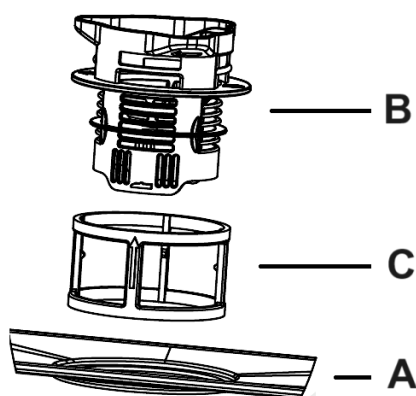


Illustration similaire : des modifications sont possibles.

A	FILTRE PRINCIPAL
B	FILTRE GROSSIER
C	FILTRE FIN

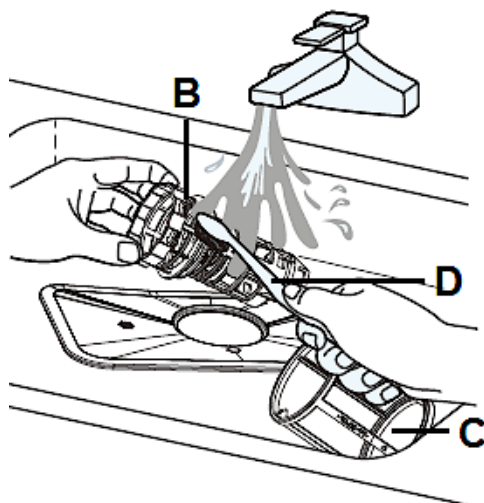
15. Les trois composants du système de filtration (filtre principal, filtre grossier et filtre fin) sont maintenant séparés les uns des autres (voir illustration ci-dessous).



A	FILTRE PRINCIPAL
B	FILTRE GROSSIER
C	FILTRE FIN

16. Nettoyez soigneusement les différents filtres, comme décrit ci-dessus dans "NETTOYAGE DU SYSTÈME DE FILTRATION".

17. Pour nettoyer le filtre grossier (**B**) et le filtre fin (**C**), vous pouvez utiliser une brosse de nettoyage appropriée (**D**) (voir illustration ci-dessous).



B	FILTRE GROSSIER
C	FILTRE FIN
D	BROSSE DE NETTOYAGE

18. Pour reconnecter les différents filtres, veuillez procéder dans l'ordre inverse.
 19. Placez correctement l'ensemble du système de filtration dans le fond de l'appareil.
 20. Tournez le filtre grossier (**B**) **dans le sens des aiguilles d'une montre** pour fixer l'ensemble du système de filtration (voir illustration ci-dessous, flèches / **E**).

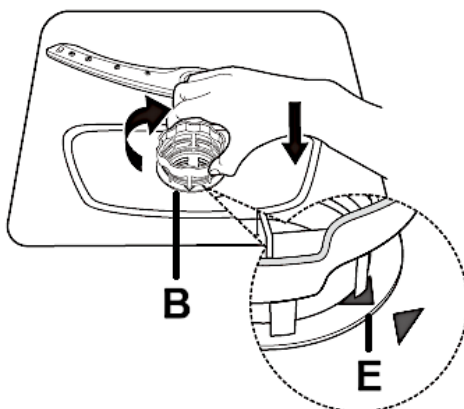


Illustration similaire : des modifications sont possibles.

B	FILTRE GROSSIER
E	FLÈCHES

REMARQUE ! Le lave-vaisselle ne doit **jamais** être utilisé sans que les filtres soient correctement installés.

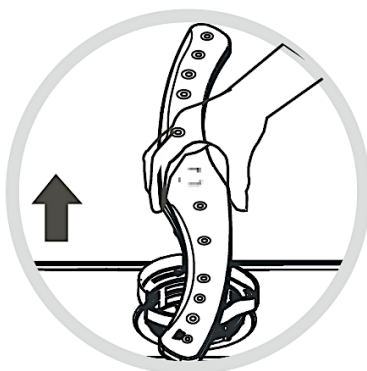
REMARQUE ! Tout dommage causé à votre appareil par un démontage ou un montage incorrect du système de filtration ne sera pas réparé gratuitement, même dans le cadre de la garantie.

8.2 Nettoyage du bras d'aspersion s

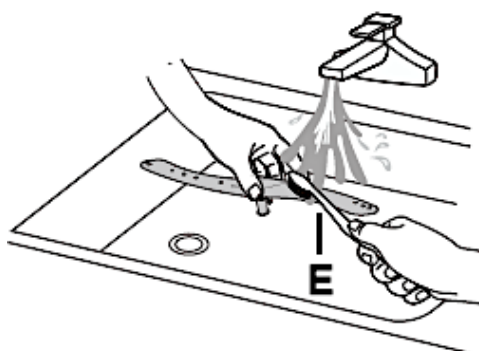
- ❖ Nettoyez régulièrement le bras d'aspersion, car les produits chimiques et les minéraux obstruent les buses et les roulements des bras.

DÉMONTAGE ET REMONTAGE DU BRAS D'ASPERSION

6. Pour retirer le bras d'aspersion, tirez-le vers le haut (voir illustration ci-dessous, flèche).



7. Nettoyez les bras d'aspersion à l'eau chaude savonneuse et les buses avec une brosse douce (**E** / voir illustration ci-dessous).
8. Rincez soigneusement le bras d'aspersion à l'eau claire (voir illustration ci-dessous).



E

BROSSE SOUPLE

9. Pour remettre correctement le bras d'aspersion en place ou le visser, veuillez procéder dans l'ordre inverse.

10. Assurez-vous que le bras d'aspersion peut tourner librement.

REMARQUE ! Tout dommage causé à votre appareil par un démontage ou un montage incorrect du bras d'aspersion ne sera pas réparé gratuitement, même dans le cadre de la garantie.

8.3 Nettoyage de l'appareil et du panneau de commande

- ❖ Prenez un produit de polissage approprié pour nettoyer le boîtier extérieur de l'appareil.
- ❖ Nettoyez le panneau de commande avec un chiffon légèrement humide et séchez-le soigneusement.

i N'utilisez jamais d'objets tranchants, de tampons à récurer, de produits abrasifs, de solvants, de serviettes en papier ou d'autres produits de nettoyage rugueux ou agressifs pour nettoyer n'importe quel endroit de l'appareil.

REMARQUE ! Tous les dommages causés à votre appareil par des produits de nettoyage ne seront pas réparés gratuitement, même dans le cadre de la garantie.

8.3.1 Dépôts de calcaire

- ❖ Dans les régions où la qualité de l'eau est plus dure, du calcaire blanc peut se déposer sur la cuve et la plaque chauffante. Les dépôts de calcaire réduisent l'effet de chauffage de la plaque chauffante. C'est pourquoi la plaque chauffante doit être nettoyée régulièrement.

ÉLIMINER LES DÉPÔTS DE CALCAIRE

6. **APRÈS LA FORMATION DE CALCAIRE :** Retirez le filtre (voir chapitre 8.1 LE SYSTÈME DE FILTRATION et suivants) et placez-le dans le panier à vaisselle. Ne placez pas de vaisselle ou de couverts dans l'appareil.
7. Lancez le programme de lavage "INTENSIF". **Pendant** une durée de fonctionnement de 2 à 10 minutes, appuyez sur la TOUCHE "START / PAUSE" pour interrompre le programme. Ouvrez ensuite l'appareil.
8. Versez environ 100,00 ml de vinaigre ou environ 52,00 ml d'un produit de détartrage dans l'appareil. En outre, respectez **toujours** les indications du fabricant du produit de détartrage.
9. Appuyez à nouveau sur la TOUCHE "START / PAUSE" pour redémarrer le programme.

10. Une fois le programme terminé, il peut rester une fine pellicule de calcaire sur la plaque chauffante. Prenez une serviette et essuyez délicatement cette fine pellicule.

8.4 Nettoyage de la porte et des joints de porte

⚠ AVERTISSEMENT ! N'utilisez jamais de nettoyeurs en spray pour nettoyer la porte et les joints de porte, car ils peuvent endommager durablement la serrure et le système électrique. **RISQUE DE CHOC ÉLECTRIQUE ! RISQUE D'ENDOMMAGEMENT !**

REMARQUE ! N'utilisez jamais d'objets tranchants, de tampons à récurer, de produits abrasifs, de solvants, de serviettes en papier ou d'autres produits de nettoyage rugueux ou agressifs pour nettoyer n'importe quel endroit de la porte ou des joints de porte.

- ❖ Utilisez un chiffon légèrement chaud et humide pour nettoyer les surfaces latérales de la porte.
- ❖ Utilisez un produit de polissage approprié pour nettoyer la surface extérieure de la porte.
- ❖ Nettoyez régulièrement les joints de la porte avec une éponge douce et humide. Vous garantissez ainsi le bon fonctionnement de l'appareil et évitez la formation d'odeurs désagréables.

i N'utilisez jamais d'objets tranchants, de tampons à récurer, de produits abrasifs, de solvants, de serviettes en papier ou d'autres produits de nettoyage rugueux ou agressifs pour nettoyer n'importe quel endroit de la porte.

REMARQUE ! Tous les dommages causés à votre appareil par des produits de nettoyage ne seront pas réparés gratuitement, même dans le cadre de la garantie.

8.5 Protection contre le gel

- ❖ Si votre appareil se trouve dans un endroit non chauffé en hiver, faites appel à un technicien de maintenance pour les mesures ci-dessous³⁹.
6. Débranchez l'appareil de l'alimentation électrique.
 7. Coupez l'arrivée d'eau et débranchez le tuyau d'arrivée d'eau de la vanne.
 8. Retirez toute l'eau du tuyau d'arrivée d'eau et de la vanne.

³⁹Ne fait pas partie des prestations de garantie.

9. Reconnectez le tuyau d'arrivée d'eau à la vanne.
10. Retirez les filtres. Retirez maintenant toute l'eau de l'écoulement d'eau.

REMARQUE ! Si votre appareil ne peut pas fonctionner en raison du givre, veuillez contacter le service après-vente.⁴⁰

8.6 Mise hors service

4. Si vous n'utilisez pas l'appareil pendant un certain temps, par exemple pendant un voyage de vacances, effectuez au préalable un cycle de rinçage lorsque l'appareil **est vide**.
5. Débranchez ensuite la fiche de la prise de courant et coupez l'alimentation en eau de l'appareil.
6. Laissez la porte de l'appareil entrouverte ; vous protégerez ainsi les joints de la porte et éviterez l'apparition d'odeurs désagréables.

9. résolution des problèmes

⚠ DANGER ! N'essayez jamais de réparer l'appareil vous-même. Les réparations effectuées par des personnes non qualifiées peuvent entraîner des blessures graves et des dommages. Si votre appareil ne fonctionne pas correctement, contactez le service après-vente.

ERREUR	
CAUSE(S) POSSIBLE(S)	MESURES
L'APPAREIL NE FONCTIONNE PAS.	
2. Le fusible du disjoncteur s'est déclenché.	3. Vérifier le disjoncteur.
4. L'appareil n'est pas alimenté en électricité.	4. Vérifiez que l'appareil est allumé, que la porte est correctement fermée et que la fiche d'alimentation est branchée.
5. Faible pression de l'eau.	5. Vérifiez le raccordement à l'eau et la pression de l'eau.

⁴⁰ Ne fait pas partie des prestations de garantie.

6. La porte du lave-vaisselle n'est pas correctement fermée.	5. Assurez-vous que la porte du lave-vaisselle est correctement et solidement fermée.
--	---

ERREUR	
CAUSE(S) POSSIBLE(S)	MESURES
LA POMPE DE VIDANGE NE FONCTIONNE PAS.	
2. Le tuyau d'évacuation est plié.	3. Vérifier le tuyau d'évacuation.
4. Les filtres sont bouchés	4. Vérifier le filtre grossier.
5. L'évier est bouché.	4. Vérifier que l'évier n'est pas bouché.
LE PRODUIT DE RINÇAGE RESTE DANS LE DISTRIBUTEUR	
2. La vaisselle bloque le réservoir de produit de lavage.	2. Chargez correctement l'appareil.
VAPEUR.	
2. Normal.	2. Un peu de vapeur s'échappe généralement de l'aération située au niveau du verrouillage de la porte pendant le séchage et le pompage.
L'EAU RESTE AU FOND DE L'APPAREIL	
2. Normal.	2. Une petite quantité d'eau propre autour du drain permet de maintenir la présence d'eau.
OPACIFICATION DE LA VERRERIE.	
2. Combinaison d'eau douce et de trop de produit vaisselle.	2. Utilisez moins de produit de lavage si vous avez de l'eau douce. Choisissez un programme court pour la verrerie.
FORMATION DE MOUSSE.	
2. Produit vaisselle inadapté.	3. N'utilisez que des produits de lavage adaptés au lave-vaisselle.
4. Produit de rinçage renversé.	3. Essuyez toujours immédiatement le produit de rinçage qui s'est renversé. Ouvrez la porte et attendez que la mousse s'évapore.
TACHES À L'INTÉRIEUR DE L'APPAREIL.	
2. Le liquide vaisselle contient des colorants.	2. N'utilisez que des produits pour lave-vaisselle sans colorants.

ERREUR	
CAUSE(S) POSSIBLE(S)	MESURES
LA VAISSELLE N'EST PAS PROPRE.	
3.	4.
4. Programme inadapté.	5. Choisissez un programme plus puissant.
6. Chargement non conforme des paniers à vaisselle.	3. Chargez toujours les paniers correctement. Le réservoir de produit de lavage et les bras d'aspersion ne doivent pas être bloqués.
L'APPAREIL N'EST PAS ÉTANCHE.	
2. Réservoir de produit de rinçage trop plein ou produit de rinçage renversé.	3. Un réservoir de produit de rinçage trop plein ou un produit de rinçage renversé peut entraîner la formation de mousse et le débordement. Essuyez immédiatement tout produit de rinçage renversé.
4. L'appareil n'est pas de niveau.	3. Réorientez l'appareil.
LE BRUIT.	
2. Certains bruits sont normaux.	3. Ouverture du réservoir de produit de lavage.
4. La vaisselle n'est pas rangée correctement. De petits objets sont tombés d'un panier.	4. Interrompez le programme et vérifiez la vaisselle dans l'appareil.
5. Bruit de cognement à l'intérieur de l'appareil : Le bras d'aspersion touche des objets pendant le lavage.	5. Interrompez le programme et réorganisez les objets qui gênent le bras d'aspersion.
6. Le moteur ronronne.	6. L'appareil n'a pas été utilisé régulièrement. Même si vous ne l'utilisez pas régulièrement, faites-le fonctionner une fois par semaine.
7. Bruit de cognement dans les conduites d'eau : cela peut être dû au montage sur place ou à la coupe transversale des conduites.	6. Cela n'a aucune influence sur le fonctionnement de l'appareil. En cas de doute, contactez un installateur approprié et qualifié. Aucune prestation de garantie !

ERREUR	
CAUSE(S) POSSIBLE(S)	MESURES
LA VAISSELLE NE SÈCHE PAS CORRECTEMENT.	
2. Chargement non conforme des paniers à vaisselle. 4. Trop peu de produit de rinçage. 5. La vaisselle a été retirée trop tôt de l'appareil. 6. utilisation de couverts ou de vaisselle avec un revêtement de faible qualité	3. Chargez toujours les paniers correctement. 4. Vérifiez s'il y a suffisamment de produit de rinçage dans l'appareil. Ajoutez du produit de rinçage si nécessaire. 5. Attendez au moins 15 minutes avant de retirer la vaisselle de l'appareil. 5. Ce type de couverts ou de vaisselle n'est pas adapté au lavage en lave-vaisselle.
DÉPÔT BLANC À L'INTÉRIEUR DE L'APPAREIL.	
2. minéraux dans l'eau dure.	2. Nettoyez l'intérieur avec une éponge humide et du liquide vaisselle. Portez des gants en caoutchouc. N'utilisez que des produits pour lave-vaisselle afin d'éviter la formation de mousse.
DES ZONES NOIRES, GRISES OU DES TACHES DE ROUILLE SUR LA VAISSELLE.	
2. Les objets en aluminium ont frotté contre la vaisselle. 4. Les objets concernés ne sont pas résistants à la corrosion.	3. Enlevez les taches en les lavant à la main avec un produit abrasif doux. 3. Ne pas mettre de tels objets dans le lave-vaisselle.

ERREUR	
CAUSE(S) POSSIBLE(S)	MESURES
TACHES ET DÉPÔTS SUR LES VERRES ET LES COUVERTS.	
8. Eau très dure.	8. Vérifiez la dureté de l'eau.
9. Température d'arrivée d'eau très basse.	9. Vérifiez la température d'arrivée de l'eau.
10. Surcharge de l'appareil.	10. Ne surchargez pas l'appareil.
11. Chargement non conforme.	11. Chargez toujours correctement l'appareil.
12. Du liquide vaisselle en poudre ancien ou humide.	12. N'utilisez que des produits de lavage appropriés.
13. Le produit de rinçage est vide.	13. Remplissez le produit de rinçage.
14. Mauvais dosage du produit vaisselle	14. Dosez correctement le produit de lavage.

COMMENT ENLEVER LES TACHES SUR LES VERRES :

- g) Retirez tous les ustensiles métalliques de l'appareil.
- h) N'utilisez **pas** de liquide vaisselle.
- i) Sélectionnez le programme de lavage **le plus long**.
- j) Lancez le programme. Après environ 18 à 22 minutes, il se trouve dans le cycle de lavage principal.
- k) Ouvrez la porte et versez 2 tasses de vinaigre blanc dans le bas de l'appareil.
- l) Fermez la porte et laissez le programme se terminer. Si cette procédure ne donne aucun résultat : répétez l'opération, mais remplacez le vinaigre par 1/4 de tasse (60 ml) d'acide citrique - cristaux.

i Si l'appareil présente des dysfonctionnements autres que ceux décrits ci-dessus, ou si vous avez vérifié tous les points de la liste mais que le problème n'a pas pu être résolu, veuillez contacter le service après-vente.

9.1 Messages d'erreur

- ❖ Les messages d'erreur s'affichent sur l'écran du panneau de commande (voir tableau ci-dessous).

MESSAGE D'ERREUR	SIGNIFICATION	CAUSES POSSIBLES
E 1	Le temps d'entrée de l'eau est trop long.	➤ Le robinet n'est pas ouvert. ➤ L'approvisionnement en eau est limité. ➤ La pression de l'eau est trop faible.
MESSAGE D'ERREUR	SIGNIFICATION	CAUSES POSSIBLES
E 3	La température requise n'est pas atteinte.	➤ Un dysfonctionnement de l'élément chauffant. ➤ Veuillez contacter le service clientèle.
E 4	Débordement / fuite	➤ Un composant de l'appareil n'est pas étanche. ➤ Veuillez contacter le service clientèle.
E 5	Avertissement : température de l'eau	➤ Température de l'eau trop élevée. ➤ Panne du capteur de température. ➤ Veuillez contacter le service clientèle.
E c	Erreur de communication entre la carte mère et la carte d'affichage.	➤ Court-circuit / rupture de câble. ➤ Veuillez contacter le service clientèle.
E 6	Panne du capteur de température	➤ Circuit ouvert ou court-circuit du capteur de température.
Défaut d'évacuation de l'eau	➤ Après un programme de lavage, l'eau usée résiduelle dans la cuve inonde les filtres. ➤ Veuillez contacter le service clientèle.	

- i** En cas de débordement, coupez l'alimentation en eau de l'appareil avant d'appeler le service après-vente. Si de l'eau se trouve dans le bac inférieur en raison du débordement ou d'une fuite, vous devez d'abord éliminer cette eau avant de redémarrer l'appareil.

10. données techniques

DONNÉES TECHNIQUES*	
Type d'appareil	Table - Top Lave-vaisselle, pose libre
Contrôle	Écran & contrôle tactile
Couleur de la façade	Blanc
Capacité	3 couverts
Classe d'efficacité énergétique ¹	F
Classe d'efficacité de séchage ⁶	A
Consommation d'énergie programme standard (ECO) ³	0,435 kWh
Consommation annuelle d'énergie (ECO) ²	45,00 kWh
Consommation d'eau programme standard (ECO) ³	6,0 L
Consommation annuelle d'eau (ECO) ²	600 L
Émission de bruit dB(A) re 1 pW	55 dB(A)
Puissance	980 W
Consommation électrique hors tension	0,45 W
Puissance absorbée lorsque l'appareil est allumé	0,85 W
Durée du programme Programme standard (ECO) ⁴	ECO / 159 minutes
Programmes	Intensif / Universel / ECO / Rapide / Bébé / Verre / Fruits
Températures de nettoyage	35 °C - 70 °C
Écran	✓
Fonction de programme : " DÉPART DIFFÉRÉ	✓ / 1 - 24 heures
Panneau de commande	Contrôle tactile
Niveaux de pulvérisation	1
Panier à couverts	✓ / 1
Panier à vaisselle	✓ / 1
Verrouillage du clavier / sécurité enfants	✓
Fonction d'adoucissement de l'eau	-
quantité de produit de rinçage réglable	-
Compartiment pour le produit de lavage / le produit de prélavage	-
Protection contre le débordement	✓
Aqua Stop	-
Dimensions de l'appareil H*L*P en cm	43,00*43,00*42,00
Dimensions de l'appareil H*L*P en mm	430,00*430,00*420,00
Poids net / brut en kg	11,50 13,50

❖ Sous réserve de modifications techniques.

*	Conformément au règlement (UE) n° 2019/2017
1	Sur une échelle de A (efficacité maximale) à G (efficacité minimale) selon la nouvelle norme européenne.
2	Sur la base de 100 programmes standard avec eau froide et modes de fonctionnement à faible consommation. Les valeurs réelles de consommation d'énergie et d'eau dépendent du type d'utilisation de l'appareil.
3	Basé sur le programme standard avec eau froide et modes de fonctionnement à faible consommation. Les valeurs réelles de consommation d'énergie et d'eau dépendent du type d'utilisation de l'appareil.
4	Ce programme convient au lavage de vaisselle normalement sale et est le plus efficace en termes de consommation combinée d'énergie et d'eau pour ce type de vaisselle.
5	Sur une échelle de A (le meilleur) à D (le pire).
6	Sur une échelle de A (le meilleur) à G (le pire).

11. élimination

8. Lors du déballage, veuillez impérativement à ce que les composants de l'emballage (sacs en polyéthylène, morceaux de polystyrène) ne soient pas à la portée des enfants. **RISQUE D'ASPHYXIE ! RISQUE DE BLESSURE !**
9. Les appareils qui ne sont plus utilisés et les anciens appareils doivent être remis au centre de recyclage compétent. Ne jamais exposer à une flamme nue.
10. Avant de jeter un appareil usagé, **il faut absolument le rendre inopérant !** Cela signifie qu'il faut toujours débrancher la fiche secteur, puis couper le câble de raccordement électrique de l'appareil et l'enlever directement avec la fiche secteur avant de le jeter ! **Démontez toujours la porte complète** afin d'éviter que des enfants ne s'y enferment et ne soient en danger de mort !
11. Déposez le papier et le carton dans les conteneurs prévus à cet effet.
12. Éliminez les plastiques dans les conteneurs prévus à cet effet.
13. S'il n'y a pas de conteneurs d'élimination appropriés à proximité de votre domicile, apportez ces matériaux à un point de collecte communal adéquat.
14. Pour plus d'informations, contactez votre revendeur ou les services municipaux d'élimination des déchets.



Tous les matériaux marqués de ce symbole sont recyclables.



Vous pouvez obtenir toutes les informations disponibles sur le tri des déchets auprès de vos autorités locales.

12. conditions de garantie

Le fabricant garantit **au consommateur** des matériaux et une fabrication sans défaut pendant une durée de 24 mois à compter de la date d'achat.

Outre les droits découlant de la garantie, le consommateur bénéficie des droits de garantie légaux dont il dispose à l'encontre du vendeur auprès duquel il a acheté l'appareil. Ces droits ne sont pas limités par la garantie.

Le droit à la garantie doit être prouvé par l'acheteur en présentant le justificatif d'achat avec la date d'achat et/ou de livraison et doit être communiqué **immédiatement après la constatation** et **dans les 24 mois** suivant la livraison au premier acheteur final.

La garantie ne donne pas droit à une résiliation du contrat de vente ou à une réduction (diminution du prix d'achat). Les pièces remplacées ou les appareils échangés deviennent notre propriété.

La garantie ne couvre pas

8. les pièces fragiles telles que le plastique ou le verre ou les ampoules ;
9. les écarts mineurs des PRODUITS PKM par rapport à la qualité théorique, qui n'ont aucune influence sur la valeur d'usage du produit ;
10. les dommages résultant d'une erreur de fonctionnement ou d'utilisation,
11. Dommages causés par des influences environnementales agressives, des produits chimiques, des produits de nettoyage ;
12. les dommages causés au produit par une installation ou un transport non conformes aux règles de l'art ;
13. les dommages résultant d'une utilisation non conforme aux usages domestiques ;
14. les dommages causés à l'extérieur de l'appareil par un PRODUIT PKM - dans la mesure où une responsabilité n'est pas obligatoirement ordonnée par la loi.

La validité de la garantie prend fin à :

8. Non-respect des instructions d'installation et d'utilisation ;
9. Réparation par des personnes non qualifiées ;
10. les dommages causés par le vendeur, l'installateur ou des tiers
11. une installation ou une mise en service incorrecte ;
12. un manque d'entretien ou un entretien incorrect ;
13. des appareils qui ne sont pas utilisés conformément à leur destination ;
14. les dommages causés par des cas de force majeure ou des catastrophes naturelles, notamment, mais pas exclusivement, en cas d'incendie ou d'explosion

Veillez préparer les informations suivantes pour l'enregistrement de votre demande de garantie :

6. L'adresse complète (emplacement de l'appareil).
7. Numéro(s) d'appel et adresse électronique.
8. Nom du modèle.
9. Numéro de série/photo de la plaque signalétique.
10. Type de dysfonctionnement.

i **Sans ces informations, votre demande de garantie ne pourra pas être traitée immédiatement.**

REMARQUE PARTICULIÈRE :

Avant l'installation / la mise en place de l'appareil, veuillez photographier la plaque signalétique et enregistrer la photo pour une éventuelle utilisation ultérieure.

Vous trouverez la plaque signalétique aux endroits suivants :

7. Réfrigérateurs : à l'intérieur ou à l'arrière
8. Lave-vaisselle / machines à laver / sèche-linge : dans la zone de la porte ou à l'arrière.
9. Plaques de cuisson : sur la partie inférieure.
10. Fours : dans la zone de la porte.
11. Les sets de cuisinières ont 2 plaques signalétiques, sur le four et sur la table de cuisson.
12. Hottes d'aspiration : à l'intérieur, à proximité du moteur.

Les prestations de garantie n'ont **pas** pour effet de prolonger la période de garantie **et** ne font **pas** courir une nouvelle période de garantie.

Le champ d'application géographique de la garantie s'étend aux appareils achetés et utilisés en Allemagne, en Autriche, en Belgique, au Luxembourg et aux Pays-Bas.



SERVICE INFORMATION



**Wenden Sie sich bitte an das Geschäft,
in dem Sie das Gerät erworben haben.**

Please contact the shop you purchased the appliance at.

**Veillez vous adresser au magasin,
dans lequel vous avez acheté l'appareil.**

Änderungen vorbehalten	Subject to alterations	Sujet à modifications
STAND	UPDATED	MIS À JOUR
09.09.2024	09/09/2024	09.09.2024